



BANGERANG

Stadtmagazin für Familien der Metropolregion Hamburg

Im Heft:



Magersucht S. 06



Reisen mit Kindern S. 10



Ausflugstipps S. 18



Buchtipps & Lernen S. 24



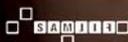
Interview: Jannis Niewöhner S. 32



**AB 21. MÄRZ
IM KINO**

OSTWIND

Zusammen sind wir frei



[/OSTWINDFILM](#) [OSTWIND-FILM.DE](#)

Constantin Film

SO LEICHT IST NOCH KEINER IN DIE SCHULE GEKOMMEN!

Was wir auch machen – wir machen es leichter.
Ob der neue Schulrucksack ErgoFlex oder die drei
superleichten Schulranzen: Alle DerDieDas Modelle
zeichnen sich durch geringes Gewicht, ergonomisches
Design und Top-Tragekomfort aus – und kommen kom-
plett im Set mit Sporttasche, Schüleretui und weiteren
nützlichen Accessoires. Mehr Infos: www.derdiedas.de

Stiftung
Warentest
test
1
GUT (2,4)
DerDieDas
Fliegengewichte
Im Test:
12 Schulranzen
Ausgabe: 4/2009



**WIEGT
NUR CA.
850
GRAMM**

Fliegengewicht



**WIEGT
NUR CA.
800
GRAMM**

Fliegengewicht XS



**WIEGT
NUR CA.
900
GRAMM**

XLight



**WIEGT
NUR CA.
800
GRAMM**

Neu: ErgoFlex

DERDIEDAS®

Wir machen Schule. Leichter.



6



10



16



31

MOiN

Erschreckende Zahlen: Über 90 % aller Babys mit Diagnose Down-Syndrom werden abgetrieben. Dabei ist Trisomie 21 keine Krankheit, sondern nur eine genetische Besonderheit. Doch je intensiver und präziser die Vorsorgeuntersuchungen in der Schwangerschaft werden, desto eher führt ein positiver Befund, zu der Entscheidung, die Schwangerschaft abbrechen. Ist das Ausdruck unseres Strebens nach dem perfekten Kind? Ertragen wir kein Anderssein mehr? Dass es sehr wohl anders geht, zeigt das Mut machende Beispiel der Familie Malter, die ihren Lucius (siehe Bericht S.4) nicht mehr missen möchte. Die sein Anderssein als Bereicherung empfindet, als etwas, das ihrem Leben mehr Tiefe gegeben hat. Neue Perspektiven eröffnet hat. Übrigens: Auch Wissenschaftler finden: „Menschen mit Down-Syndrom sind nicht behindert, sie werden behindert.“

Schön wäre, wenn der Toleranz-Gedanke, der dieser Tage am Thalia Theater anlässlich der Lessingtage oder im Ernst Deutsch Theater beim plattform-Festival zelebriert wird, wirklich Eingang in unsere Herzen fände. Und wir Inklusion auch leben.

Saby Friebe
Ihre Gaby Friebe



Mit den Kindern muss man zart und freundlich verkehren. Das Familienleben ist das beste Band. Kinder sind unsere besten Richter.

Otto von Bismarck

INHALT

Von wegen down	
Besondere Kinder, besondere Eltern	Seite 04
Gesundheit	
Magersucht // Ernährung	Seite 06
Reisen mit Kindern	
Nizza // Gemeinsam und alleine	Seite 10
Termine Februar	
Tipps für kalte Tage	Seite 14
Ausflugstipps	
Für drinnen und draußen	Seite 18
Stöberecke	
Medien	Seite 24
Kinderseite	
Basteln, Witze & Verlosung	Seite 26
Kino-News	
Familienfilme	Seite 27
Termine März	
Der Frühling naht	Seite 28
Big Bang	
Tipps für Teens	Seite 31
Adressen von A-Z	
Alles auf einen Blick	ab Seite 34



IMPRESSUM

Herausgeber
elblut verlag e. Kfr., Inh. Yvonne Schüttke
Postfach: 560 170, 22551 Hamburg
Tel: 040-70 38 47-0, Fax: 70 38 47-20
www.bangerang.de, info@bangerang.de

Redaktion- & DTP-Leitung

G. Friebe Tel: 040-70 38 47 - 28
Y. Schüttke Tel: 040-70 38 47 - 11
info@bangerang.de
termine@bangerang.de

Layout: A. Seifert, Y. Schüttke

Titel: Anzeige, Fotos: Kathrin39 - Fotolia.com, Veranstalter, privat

Fotos: J. Engel, F. Szelepcsenyi - fotolia.com, privat, Veranstalter

Druck: Kröger Druck

Auflage: 62.000

Anzeigenverkauf

G. Friebe Tel: 040-70 38 47 - 28
Y. Schüttke Tel: 040-70 38 47 - 11
T. Schüttke Tel: 040-70 38 47 - 26

Anzeigenannahmeschluss

April-Ausgabe '13 ist der 15.03.13

Redaktionsschluss

April-Ausgabe '13 ist der 05.03.13

Haftungsausschluss:

Alle Angaben, die in dieser Zeitschrift publiziert werden, sind nach bestem Wissen erstellt und mit größtmöglicher Sorgfalt überprüft. Dennoch sind inhaltliche Fehler nicht vollständig auszuschließen. Daher übernimmt die Firma keinerlei Verantwortung und Haftung für etwa vorhandene inhaltliche Unrichtigkeiten.

FAMILIENBAN.DE

BANGERANG ist Mitglied der Familienbände, des Medienverbunds der regionalen Familienmagazine in Deutschland mit einer Gesamtauflage 768.500. (Stand 1.7.12).
www.familienban.de

Von wegen down

Besondere Kinder, besondere Eltern

Lucius ist anders:

Ein Kind mit Down-Syndrom – sagen die Ärzte. Ein Kind mit besonderen Begabungen – sagen die Eltern, Wiebke und Alexander Malter. Es hat ein wenig gedauert, bis sie Zugang in Lucius' Welt fanden. Doch jetzt empfinden sie das Besondere an Lucius als Bereicherung – und als völlig normal.

Lucius liebt es, laut Lady Gaga zu singen.

Mr. Bean nachzuahmen. Fußball und Dart zu spielen, beim Tipp-Kick die Familie abzuzocken. Alle Marken seiner Modellautos aufzusagen. Der Zehnjährige ist ein fröhlicher, aufgeweckter Junge mit ganz normalen Interessen und Hobbys – aber mit einer genetischen Besonderheit: Er hat das Down-Syndrom oder präziser: Trisomie 21, also ein zusätzliches Chromosom. Ein Phänomen, das zufällig auftritt. Bei jeder 800. Geburt in Deutschland.

Die Schwangerschaft von Wiebke Malter verlief völlig unkompliziert, so wie bei ihren beiden Töchtern Siobhan (20) und Luna (12). Dennoch legte ihr ein Arzt nahe, eine Fruchtwasseruntersuchung machen zu lassen. „Das war für mich völlig ausgeschlossen, denn ich hätte mit der Diagnose nichts anfangen können. Ich hätte niemals

abgetrieben.“ Eine Einstellung, die sie von anderen Müttern unterscheidet. Über 90 % aller Babys mit Diagnose Down-Syndrom werden abgetrieben. Ein trauriger Trend. Ausdruck des Strebens nach dem perfekten, nach dem makellosen Kind?

Kopfschüttelnd erzählt Wiebke Malter weiter, wie unsicher die Ärzte nach der Geburt von Lucius mit der Diagnose Down-Syndrom umgingen. Mehr Rat und Hilfe bekam sie von den Schwestern, die sie auch beim Stillen unterstützten. Da die Muskelspannung bei diesen Kindern schwächer ausgeprägt ist, fällt ihnen auch das Saugen schwerer. Eines wusste Wiebke beim Anblick ihres Lucius sofort: „Dass ich mein Baby vor allen beschützen und für es kämpfen werde!“ Und das war auch nötig, denn der Start ins Leben war für Lucius alles andere als einfach. Ein komplizierter



DOWN-SYNDROM – WAS IST DAS?

Menschen mit Down-Syndrom haben in jeder ihrer Zellen ein Chromosom mehr als andere Menschen, nämlich 47 statt 46 Chromosomen. Das Chromosom 21 ist dreifach vorhanden. Dieses Phänomen tritt zufällig auf. Mit zunehmenden Alter der Mutter (> 35 Jahren) steigt allerdings das Risiko für Trisomie 21. Trotzdem sind ca. 70 % der Mütter bei der Geburt ihres Kindes mit Down-Syndrom jünger als 35 Jahre. Das Down-Syndrom ist eine genetisch bedingte, nicht veränderbare Veranlagung. *Es ist keine Krankheit.* Das erkannte bereits der englische Arzt John Lang-

don Down (1866), nach dem das Phänomen benannt wurde. Er wies damals schon auf die Lernfähigkeit der Kinder hin.

Man findet Menschen mit Down-Syndrom überall auf der Welt. Weltweit leben ca. fünf Millionen Menschen mit Down-Syndrom. Die Häufigkeit des Auftretens ist dabei mit etwa 1 auf 800 Geburten überall gleich. In letzter Zeit führt die Zunahme pränataler diagnostischer Verfahren, verbunden mit einem positiven Befund, häufig zu der Entscheidung, die Schwangerschaft abzubrechen.

@ Web-Tipp: Deutsches Down Syndrom – Infocenter: www.ds-infocenter.de
Beachten Sie hier insbesondere: „Brief an die Eltern“



BUCHTIPPS:

- **Babys mit Down-Syndrom,** edition 21, 19,95 €
- **Das Leben ist schön.** Besondere Kinder, besondere Familien, G & S Verlag, 24,90 €

Herzfehler wurde entdeckt – nicht untypisch bei Trisomie 21-Kindern.

Um Lucius von Anfang an optimal zu unterstützen, beschließt Familie Malter, das Baby von einem Herz-Spezialisten in den USA operieren zu lassen. Die ersten sechs Monate seines Lebens kämpft Lucius ums Überleben. Danach aber geht es stetig aufwärts. Mit Frühförderung, Krankengymnastik, Physiotherapie, Logopädie. Wiebke findet ein tolles, engagiertes Therapeuten-Team, das ihr viel Mut macht. Ihr Mann Alexander und auch ihre beiden Töchter, damals 12 und drei Jahre alt, unterstützen sie und Lucius mit viel Liebe und Hingabe. Doch nicht jeder aus dem Bekanntenkreis konnte Lucius unbefangen gegenüberreten: „Manche Freunde haben nie wieder etwas von sich hören lassen. Andere sagten, das tut mir aber leid für euch.“



Es ist schon komisch – die Ängste, die haben die anderen, nicht wir!“, meint Wiebke Malter.

Sie empfindet ihren Sohn als Bereicherung: „Man verändert durch ein solches Kind seine innere Einstellung, wird offener, lernt, neue Situationen zu bewältigen. Es öffnet sich eine neue Tür im Leben. Natürlich entwickeln sich Kinder mit Down-Syndrom langsamer, doch wenn ihnen dann ein Schritt gelingt, ist das Glücksgefühl umso größer. Ich weiß noch genau, wie Lucius mit ca. 26 Monaten bei mir in der Küche das Laufen lernte. Entgegen aller Experten-Meinungen, dass er es erst mit vier Jahren schaffen würde. Oder als er in seiner letzten Logopädie-Stunde vor dem Schulstart das Wort Nudel lesen konnte.“

Reizthema Schule. Lucius geht jetzt in die dritte Klasse als sogenanntes I-Kind. I steht für Integration, für Inklusion. „In der ersten Klasse konnte er gut im Zahlenraum bis 10 rechnen, doch im zweiten Schuljahr kam der absolute Rückschritt, er wurde nicht mehr so gefördert, wie es möglich gewesen wäre. Er kam oft nach Hause und war frustriert, weil er Aufgaben machen sollte, die für ihn Babykram waren. Erst jetzt in der dritten läuft es wieder, mit dem neuen Klassenlehrer und der neuen Sonderpädagogin.“ Und weiter: „Solange die Kinder klein sind, ist noch alles gut zu meistern, aber wenn sie erst mal in die Schule kommen, vor allem in eine Regelschule, dann fangen die Probleme an. Ich weiß, dass Lucius mehr kann, wenn ich bei der Logopädin erlebe, wie er selbstständig den Computer hochfährt, seinen Ordner anklickt und sich dann etwas aus dem Programm aussucht.“

Wie zur Bestätigung kommt Lucius um die Ecke gefegt. Zutraulich, lieb, liebenswert. Er freut sich diebisch, dass er jetzt ans iPad darf, zur Belohnung nach den Hausaufgaben, die er manchmal in fünf Minuten erledigt, mitunter aber auch total vertrödelt. „Guck mal, das ist cool!“ Mit einem Fingerschnipsen bedient Lucius wie ein Großer das Gerät, wählt seine Lieblingsfilme an, „Traumschiff Surprise“, „Ice Age“ oder „Mr. Bean“, spricht die Texte mit, singt wie selbstverständlich die englischen Lieder. Kein Zweifel – Lucius ist ein besonderer Junge mit vielen Talenten. Es steckt ein Schauspieler in ihm, ein Musiker, ein Clown. Und seine Eltern möchten nur, dass er seinen Platz in unserer Mitte findet. Dass er nicht ausgeschlossen und von anderen behindert wird in seiner Entwicklung.

Gaby Friebel

Vorsorge

Welche Untersuchungen sind sinnvoll?



Prof. Dr. Kurt Hecher
von der Klinik für
Geburtshilfe u.
Pränatalmedizin des
Universitätsklinikums
Hamburg-Eppendorf:

„Wichtig ist, dass schwangere Frauen frühzeitig gut beraten werden, welche Untersuchungen im Bereich der Früherkennung möglich sind. Denn nur so können sie genau entscheiden, was sie davon in Anspruch nehmen wollen. Im Rahmen der normalen Schwangerschaftsvorsorge werden drei Ultraschalluntersuchungen gemacht, die erste, die wichtigste findet in der 11./12. Schwangerschaftswoche statt. Dabei kann, wenn die Eltern dies möchten, auch speziell die *Nackenfaltentransparenz* geprüft werden, also, ob sich Wasser unter der Haut im Nackenbereich des Babys angesammelt hat. Dies wäre ein Hinweis auf das Downsyndrom, aber keine Diagnose. Zusammen mit einer dann erfolgenden Blutuntersuchung und der Bestimmung von zwei Hormonwerten könnte man dann eine Risikoberechnung durchführen. Eine eindeutige, 100 % sichere Diagnose kann nur durch eine *Chorionzottenbiopsie* (in der 12. Schwangerschaftswoche) oder eine Fruchtwasseruntersuchung in der 16. Woche erfolgen.

Der neue *Bluttest* schließlich, der *Praena-Test*, eignet sich bei mittleren Risikogruppen, wenn man eine invasive Diagnostik vermeiden möchte. Aber auch er liefert keine Diagnose. Die 1.200 € für diesen Test müssen die Frauen selbst zahlen, er ist – noch – keine Kassenleistung. Aber: Er soll zu 99 % richtige Risiko-Berechnungen ergeben.“

Buchtipps zum Thema: Sehr empfehlenswert ist von der Stiftung Warentest der Ratgeber „Untersuchungen zur Früherkennung für Schwangere. Nutzen und Risiken.“ Damit können Sie am besten entscheiden, ob und was Sie testen lassen wollen.

Haut & Knochen

Jahr für Jahr hungern sich in Deutschland zwischen 85 und 100 Mädchen zu Tode. Sendungen wie Germany's Next Top-Model und Mode-Zeitschriften suggerieren Frauen: Nur super-schlank ist schön.

Kein Wunder, dass sich mehr als die Hälfte der Jugendlichen zu dick findet.

Mit Diäten versuchen sie endlich dünn werden – oft ist das der Einstieg in eine Essstörung wie Magersucht (Anorexia nervosa) oder Bulimie, wovon mittlerweile jedes dritte Mädchen zwischen 14-17 Jahren betroffen ist. Tendenz steigend – mit der Folge, dass die Anorexia sogar eine der häufigsten Todesursachen bei Mädchen und jungen Frauen ist.* Als erster Staat hat Israel jetzt Maßnahmen ergriffen: Ab sofort sind dort magersüchtige Models offiziell verboten.

Bangerang traf sich zum Gespräch mit einer Betroffenen: Hanna (21), ein zierliches, hübsches Mädchen, Studentin der Erziehungswissenschaften. In ihrem 2012 erschienenen Buch „Kontrolliert außer Kontrolle“ zeichnet sie die beklemmende Gedankenwelt eines magersüchtigen Mädchens, den Abgrund Anorexia nervosa auf. Hanna findet es auch heute noch belastend, über ihr Gewicht zu sprechen: „Wenn mir die Leute sagen, dass ich gut aussehe, dass ich so schön zugenommen habe, habe ich damit Schwierigkeiten, weil

ich mich über vier Jahre so an das ganz Magere gewöhnt habe. Ich habe mich das letzte Mal für stern TV** auf die Waage gestellt und musste direkt danach heulen. Früher habe ich meinen Tag danach ausgerichtet: Hatte ich abgenommen, ging es mir gut, wenn nicht, war der Tag für mich gelaufen. Deswegen wiege ich mich auch nicht regelmäßig, das wäre kontraproduktiv.“

Hanna beschreibt in ihrem Tagebuch einer Magersüchtigen, wie diese heimtückische Krankheit sie und ihre Familie fast zerstört hätte: Vier Klinikaufenthalte, abgemagert bis aufs Skelett, an der Schwelle zum Tod – der Horror, den Hanna durchlebte, geht unter die Haut. Es ist die Geschichte einer Magersucht, die mit strikter Esskontrolle und mit exzessivem Sport beginnt. Auslöser: Der Tod des Vaters, aber auch Hannas Hang zu Perfektionismus: „Ich war schon immer ein perfektionistischer Mensch, als ich 16 Jahre war, war ich mit nichts mehr zufrieden, ich kam zum Schluss, dass ich zu dick bin, obwohl ich schon damals eher untergewichtig war. Ich glaube, dass Perfektionisten eher dazu neigen, auch eine perfekte Figur haben zu wollen. Egal, was man macht, man ist nie zufrieden. Und in der Pubertät sind Perfektionisten am gefährdetsten. Gerade in der Pubertät wird man mit allem so überladen, mit Schule, mit Fragen, was willst du später mal machen. Dann fragt man sich, was kann ich überhaupt ...?“

Hanna zieht sich von Freund und Freundinnen, von ihrer Familie zurück und will lange Zeit nicht wahrhaben, dass ihr Essverhalten krankhaft ist. Erst als Hannas Mutter zusammenbricht, weil ihre Tochter nicht mal mehr

„Die Magersucht war meine beste Freundin“



Foto: Stefanie Heider

ein Stück trockenes Knäckebrot essen mag, öffnet ihr das die Augen. Hanna erkennt, dass sie krank ist und Hilfe braucht. Dennoch meint sie: „Die Eltern können am wenigsten helfen, denn man muss es zuerst selbst einsehen und eine Therapie machen wollen. Die Kontrolle durch die Eltern bringt nichts: Ich habe einfach alles Essen verschwinden lassen. Es war mir unangenehm, vor meiner Mutter zu essen. Der Druck hat mich auch dazu gebracht, immer weniger zu essen. Essen war der größte Stress, immer haben mich alle beobachtet beim Essen, ich habe dann Panikattacken bekommen. Die Eltern sollten nicht die Kontrollfunktion einnehmen, das belastet die Beziehung zu sehr.“ - Wie hilfreich waren Therapeuten? - „Man muss zuerst jemanden finden, mit dem man sich versteht. Viele Therapeuten reden auch gar nicht übers Essen. Aber wenn man zunehmen soll, ist es auch nicht nur hilfreich, über die Depression und Antriebslosigkeit zu reden. Auf alle Fälle braucht man professionelle Hilfe. Der Vorteil an der Klinik ist, dass man sich dort voll aufs Essen konzentriert. Hilfreich ist auch eine Ernährungsberatung. Denn Magersüchtige kennen nur die Kalorien und denken, je weniger ich esse, desto besser. Mein Essverhalten ist heute noch krankhaft, ich esse keinerlei Kohlenhydrate,



KONTROLLIERT AUSSER KONTROLLE:
Hanna-Charlotte Blumroth vom Lehn
Schwarzkopf & Schwarzkopf Verlag, 9,95 €

Hilfreiche Websites:
www.magersucht-online.de
www.bzga-essstoerungen.de

* Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)
** 2011 drehte stern TV zwei Beiträge über Hanna.

also kein Reis, keine Kartoffeln, Nudeln und vor allem kein Brot.“

Essgestört sei man bereits, wenn man den ganzen Tag durchplant, sich nichts erlaubt. „Ess-Störungen nehmen meiner Meinung nach zu, es wird zum Beispiel immer normaler, sich den Finger in den Hals zu stecken nach dem Essen. Das Gefährliche ist auch, dass auch Normalgewichtige essgestört sein können, es ist nicht immer nur eine Gewichtsfrage.“

Wann müssen Eltern hellhörig werden? - „Bei Bulimie ist es ganz schwer, weil die Kinder es heimlich machen. Bei Magersüchtigen ist es eher sichtbar, weil sie immer dünner werden. Magersucht beginnt oft so, dass man einfach nur ein paar Kilos abnehmen will, und dann will man einfach noch ein bisschen mehr abnehmen. Und irgendwann will man gar nicht mehr weiter abnehmen, aber man verliert vollkommen den Blick, was man braucht, um ein wenig zuzunehmen. Deswegen kann man es auch nicht ohne Hilfe schaffen. Ich dachte zum Beispiel, da hatte ich lebensbedrohliches Untergewicht, wenn ich abends ein Stückchen Schokolade esse, dann nehme ich zu.“

Warum diese schonungslose Beichte? – „Tagebuchschreiben hilft total – Schreiben ist so eine Art Selbsttherapie. Ich schreibe auch mit anderen Mädchen und die meinen auch, dass das hilft. Ich dachte mir in meiner schlimmsten Zeit, irgendetwas Positives muss das Ganze ja haben, deswegen bin ich an die Öffentlichkeit gegangen über stern TV.“

Wie ist es heute mit ihrer Krankheit? „Die Stimme der Magersucht ist immer noch da, aber ich versuche jetzt immer, mich abzulenken, mich mit Freunden zu treffen.“

Wie findet Hanna Internet-Foren und wie Pro Ana oder Pro Mia, die detaillierte Anleitungen geben, wie man sich so übergibt, dass es niemand merkt, oder wie man seine Familie reinlegt: „Ich habe mich auch drin bewegt, aber es wurde mir schnell klar, dass sie nicht gut sind, wenn da drin steht, hör nicht auf deine Freunde, die sind ja nur neidisch und wenn man dann sieht, wie Freundinnen weinen, weil sie sich so Sorgen machen, erkennt man, dass diese Foren einen von Familie und Freunden fernhalten wollen. Sie zu verbieten bringt meiner Meinung nach nichts, aber jugendgefährdend sind diese Seiten schon.“ *Gaby Friebe*



Foto: Privat

Lebensgefährlich!

Webseiten wie Pro Mia und Pro Ana:

Die BZgA meint: Statt Hilfe, um aus der Erkrankung auszusteigen, spornen die Beiträge und Angebote dazu an, an der Essstörung festzuhalten. Sie motivieren zum Nachahmen und Durchhalten. Der Austausch in geschlossenen Zirkeln stärkt die eigene verzerrte Körperwahrnehmung. Zunehmend geht der Bezug zur Realität verloren. Die Gemeinschaft im Internet suggeriert ein Wir-Gefühl, das die Betroffenen abhalten kann, sich gegen die Krankheit zu stellen. Alles zielt darauf ab, die Krankheit zu erhalten, und das hat schwere gesundheitliche Folgen.

Wenn Sie auf Pro-Ana- oder Pro-Mia-Angebote treffen, melden Sie diese

- bei www.jugendschutz.net,
- bei www.internet-beschwerdestelle.de oder
- beim Internetanbieter.

Anzeige

JAKO-O

Kindersachen mit Köpfchen!

IN HAMBURG

neben St.-Petri-Kirche, Mönckebergstraße
Mo bis Sa 9-20 Uhr



**HOLEN
SIE SICH DEN
NEUEN KATALOG
GRATIS IN DER
FILIALE!**



DIE NEUE KOLLEKTION IST DA!
Jetzt Frühlingstrends entdecken!

...NEIN, meine Suppe ess`ich nicht!

Es ist mal wieder soweit – High Noon am Esstisch ... wie zwei Wildwesthelden taxieren wir uns – mein Sohn und ich. „Vorletzte Woche fandest du die Suppe noch gut... Warum jetzt nicht?“, will ich von meinem 14-Jährigen wissen. Die Antworten, die ich auf die Frage erhalte, pendeln zwischen „Ist halt so“, „immer so gesundes Zeug“ und „hat mir da auch schon nicht so geschmeckt“. Sicherlich: Ich bin keine Sterneköchin, aber Freunde kommen nach wie vor gerne zum Essen, und auch ich habe von Anfang an bei meinen Kindern auf gesunde und ausgewogene Ernährung geachtet. Warum isst also meine Tochter wirklich fast alles oder probiert es zumindest? Und warum ist mein Sohn so schwer von seinem Salamibrot loszureißen?

„Mit Druck erreichen Sie nur dauerhafte Abneigung.“

Sabine Johanntoberens

Wenn ich mich in meinem Freundes- und weiteren Bekanntenkreis umhöre, dann stehen wir mit der futteralen Kriegsführung nicht alleine da. Man ist geneigt, erleichtert aufzuatmen und die Situation als gegeben hinzunehmen. Doch ich will es genau wissen und melde mich für die Fachtagung „Impulse zur Ernährung und Bewegung im Kleinkindalter“ an. Immerhin widmet sich ein Vortrag dem Thema „Gesunde Kinderernährung im Alltag – eine Herausforderung für die ganze Familie“, ein anderer lockt mit „Was steuert das Essverhalten im Kindesalter?“

Gleich zu Beginn stellt Privatdozent Dr. Thomas Ellrott, Leiter des Instituts für Ernährungspsychologie in Göttingen, lachend fest, dass wir Eltern herzlich wenig Einfluss auf die Ernährung unserer Kinder nehmen können, denn neben der eher untergeordneten Erziehung lenken weitere sieben Faktoren wie das Essverhalten in der Schwangerschaft und während der Stillzeit, evolutionsbiologische



© Leonid / iKon - Fotolia.com

Programme, angeborene Süßpräferenz, Innen- und Außenreize sowie verschiedene Lernprozesse und Orientierung an Vorbildern die Vorlieben und Abneigungen unserer Kinder.

Nun ist es ja gut zu wissen, woher die Abneigungen kommen können – leichter macht das die tägliche Essensverpflegung nicht, und so manchmal kann einem schon der Kochtopf hochfliegen. „Wobei das gar nichts bringt“, erklärt Sabine Johanntoberens, Diätassistentin und Fachberaterin für Säuglings- und Kinderernährung aus München. „Mit Druck erreichen Sie nur dauerhafte Abneigung. Die gemeinsamen Mahlzeiten sollten in ruhiger Atmosphäre stattfinden. Schule, Probleme und sonstige schwierige Themen kann man auf später verschieben.“ Kinder sollten schon von klein auf mit Lust und Freude an gutes Essen herangeführt werden. Sabine Johanntoberens nennt ganz praktische Tipps, wie die gemeinsame Essenszubereitung, Lebensmittel sollten weder als Belohnung noch als Bestrafung eingesetzt werden, man kann sich lustige Namen für Getränke und Gerichte einfallen lassen – das macht das Essen für kleine Nichtesser besonders spannend. Spiele am Tisch sind erlaubt: Wie klingen die Lebensmittel (eine Karotte, eine Knackwurst, usw.) im Mund. Auch ist es für die Kinder interessant zu wissen, woher die Lebensmittel kommen – den Kindern die Welt der Lebensmittel näherbringen, indem man diese begreifen lässt: Bohnen ansäen (die wachsen sehr schnell), pflegen bis zur Ernte und dann Bohnensalat zubereiten.

Kinder sollte man auf gar keinen Fall zum Essen zwingen, zum Probieren anregen schon („motivieren zum Probieren“). Aber wenn sie das Versuchte ablehnen, dann auch

akzeptieren und für den Versuch loben. Denn eine Ablehnung ist auch Vorsicht gegen das Unbekannte. „Was Eltern auf gar keinen Fall tun sollten, ist ein Extraessen kochen“, so Johanntoberens. „Stellen Sie lieber einen Brotkorb mit auf den Tisch. Da darf sich das Kind dann bedienen. So vermeiden sie auch spätere Hungerattacken und Diskussionen um den Schokoriegel.“ Immer wieder neue Dinge anbieten – aber immer nur eine unbekannte/unliebsame Komponente mit bereits bekannten auf den Tisch bringen, damit die Kinder Ausweichmöglichkeiten haben. „Der wichtigste Punkt ist aber, dass eine Mahlzeit als etwas Geselliges und Schönes wahrgenommen werden sollte - laden Sie Freunde zum Essen ein, gestalten Sie den Tisch schön, pflegen Sie Rituale“, empfiehlt die Fachfrau. „Und halten Sie sich immer vor Augen, dass ein gesundes Kind sehr wohl einen natürlichen Instinkt für eine ausgewogene Ernährung hat.“

Es ist also wie bei allen Erziehungsfragen – Gelassenheit bringt mehr, und so falsch liegen unsere Kinder gar nicht. So halte ich auf dem Nachhauseweg beim Metzger an und überrasche meine Familie mit einem ungezwungenen Leberkässemmel-Essen mitten unter der Woche.

Britta Ruder

Weitere Tipps von Sabine Johanntoberens finden Sie unter www.mehrfamilie.de in der Gruppe „Ernährung“. Außerdem können Sie sich unter mehrfamilie.de mit Müttern und anderen Familien über Rezepte (halbe Stunde Zeit – was koche ich?), Kochempfehlungen und regionale Tipps in Sachen Lebensmitteln austauschen.

Gärtnern im Gemüseparadies



Kohlrabi, Salat, Mangold, Rote Bete, Kartoffeln, Kürbisse und Spinat sind nur einige der Sorten, die Familien ab dieser Saison in Hamburg in Hülle und Fülle selbst ernten und genießen können. Und das ganz ohne eigenen Garten – wie geht das?

Mit dem Gemüsegarten zum Mieten, dem neuen Konzept von *meine ernte*, die in verschiedenen Großstädten mit landwirtschaftlichen Betrieben zusammen arbeiten und den Gemüsegarten zur Miete für Stadtmenschen anbieten.

Auch in Hamburg gibt seit 2012 dieses tolle Angebot. Im April werden auf den stadtnahen Äckern in Stapelfeld und in Norderstedt die Gärten angelegt und mit über 20 verschiedenen Gemüsesorten bepflanzt und besät. Neben der Erstbepflanzung gehören auch Gartengeräte, Wasser und umfangreiche

Beratung zum Rundum-Angebot, damit auch Gartenneulinge erfolgreich mit gärtnern können.

Es sind ganz unterschiedliche Menschen, die vom Gärtnern im Gemüsegarten begeistert sind. Viele Familien sind dabei, da Kinder im Gemüsegarten viel Spannendes entdecken und der Gemüsegarten die ideale Freizeitbeschäftigung für die ganze Familie ist. Darüber hinaus ist es vor allem für Mütter sehr wichtig zu wissen, dass keine Zusätze im geerntetem Gemüse stecken.

Je nach Bedarf bietet *meine ernte* zwei verschiedene Gartengrößen an:

Der **Kleine Gemüsegarten** versorgt ein bis zwei Personen mit Gemüse und kostet einmalig für die ganze Saison 179 €.

Der **Familien Gemüsegarten** ist für drei bis



vier Personen ausgelegt, also zum Beispiel für Familien und Freunde, und kostet einmalig für die ganze Saison 329 €.

Wer Lust auf einen eigenen Gemüsegarten hat und nähere Informationen über die Gemüseärten von *meine ernte* haben möchte, kann sich im Internet auf

www.meine-ernte.de erkundigen oder telefonisch unter 0228-2861 7119.

Info-Termine: Mittwoch, 6. 3., 19:30 Uhr Sportlerheim Stapelfeld, Am Drehbarg 57 in Stapelfeld

Donnerstag, 7.2., um 19 Uhr, Hof Rehders (Scheune), Grüner Weg 47 in Norderstedt

Anzeige

DB BAHN



Wir machen Strecke – Sie machen Urlaub:

Mit der ganzen Familie entspannt reisen.

Der Autozug bringt Sie, Ihre Familie und Ihr Fahrzeug im Schlaf zu den schönsten Urlaubszielen. So kommen Sie ausgeruht und ganz ohne Stau von Hamburg nach München und Lössach oder Frankreich, Italien und Österreich und bleiben den ganzen Urlaub mobil.

Infos und Buchung überall, wo es Fahrkarten gibt oder unter www.bahn.de/autozug. **Die Bahn macht mobil.**

Autozug

Perlen an der Côte d'Azur:

Nizza und Monte Carlo



Côte d'Azur – da fühlt man schon die Sonne auf der Haut, hört das türkisfarbene Meer rauschen und atmet den duftenden lila Lavendel. Nizza ist für Phelina (13) und mich der Ausgangspunkt, um einige Tage den Flair der Mittelmeerküste zu erleben. Nicht Museumsbesuche und Besichtigungen stehen bei uns auf dem Plan. Wir wollen uns treiben lassen, schauen, was wir entdecken und spontan entscheiden, was wir uns anschauen.

Von unserem kleinen, individuellen *Hotel „Victor Hugo“* aus, erreichen wir vieles direkt zu Fuß oder können die Busstationen in der Nähe nutzen. Nach dem kalten und verregneten Hamburger „Sommer“ zieht es uns als erstes an den groben Kiesstrand direkt vor dem berühmten *Hotel Negresco*, da dieser Strandabschnitt nicht gebührenpflichtig ist. Am Abend laufen wir die Promenade entlang Richtung *Nizza Altstadt*. Genießen die untergehende Sonne, lauschen den Straßenmusikanten, schauen einem Maler dabei zu, wie er mit Sprühdosen spacige Bilder kreiert, bewundern die Inline-Akrobalten, die mit erstaunlichen Sprüngen über improvisierte Hürden springen oder elegant um kleine Hütchen kurven.

Am nächsten Tag spazieren wir, entlang der Promenade bis zur Ruine des *Chateau de Nice*.

Unser Aufstieg über die Treppen wird mit einem wunderbaren Blick über die Küste von Nizza belohnt.

Wir schlendern durch die Parkanlage und laufen dann die alten Kopfsteinplaster-Wege auf der Ostseite – Richtung Altstadt – hinter. Zwischen den Bäumen hindurch haben wir einen sagenhaften Ausblick auf den Hafen von Nizza. In den engen Gassen der Altstadt mit ihren roten und orangefarbenen Fassaden stöbern wir in kleinen Läden, ersehen Käse, Gebäck und andere regionale Spezialitäten, um am Nachmittag ein entspanntes Picknick am Strand zu genießen.

Am Theater vorbei, über den Blumenmarkt, laufen wir bis zum *Place Massena*. Nach den engen Gassen fühlt man sich auf diesem großen Platz mit dem imposanten Springbrunnen *Fontaine du Soleil* fast verloren.

Auch vom Meer aus bietet Nizza einen schönen Anblick. Bootstouren kann man direkt am Hafen buchen. Der Bootsführer versorgt uns mit allgemeinen Informationen zur Stadt und Region, weiß aber auch einiges zum Thema „Promi-Watching“ zu sagen. So kann man vom Schiff einmal einen Blick zum Haus von Tina Turner hinauf werfen, schauen, in welchem Anwesen

Abenteuer-Urlaub mit Lerneffekt - internationale Sprachcamps für 7-17-Jährige

Spannende Aktivitäten wie Klettern, Kajak und BMX-Radfahren und nebenbei Englisch lernen – in *English Adventure Camps* geht es nach dem Englischkurs raus an die frische Luft. Dabei wird das im Kurs Erlernete bei den Aktivitäten am Nachmittag mit Gleichaltrigen aus aller Welt direkt angewendet. Die Schüler erweitern nicht nur ihren Wortschatz, sondern schulen auch ihren Teamgeist, ihr Hörverständnis, ihre soziale und interkulturelle Kompetenz und werden sicherer im Umgang mit der Fremdsprache.



Der Bildungsreiseveranstalter **TravelWorks** bietet English Adventure Camps z.B. in Großbritannien als Komplettpaket inklusive begleiteter An- und Abreise im Bus ab Hamburg an.
www.travelworks.de
 Mail: teens@travelworks.de
 Tel. 02506-8303-300

die Fürstenfamilie in den Ferien residiert und welche Geheimnisse die Villen noch so verbergen. Entspannend nach einem entdeckungsreichen Tag ist es, noch einmal im Meer zu schwimmen. Und erst dann ganz gemütlich zu später Abendstunde in einem der kleinen Restaurants essen zu gehen.



Einen Tag haben wir für einen Besuch in *Monte Carlo* vorgesehen. Mit dem Linien-Bus (1 € für 74 Min. Fahrt in eine Richtung) kann man sich in Nizza gut fortbewegen und gelangt über die Küstenstraße bis nach *Monaco* (ca. 1,5 Std.).

Empfehlenswert ist ein Zwischenstopp im malerischen Städtchen *Èze*. Mit seinen schmalen, autofreien, mittelalterlichen Gassen ist das Örtchen auf ca. 600 Meter gelegen ein wahres Kleinod. Vom *Kakteengarten* hat man einen spektakulären Blick auf die Steilküste und das Mittelmeer.

Vom historischen *Èze* aus geht es anschließend nach *Monaco* - die am dichtesten besiedelte Stadt der Welt. Die meist aus den 70er und 80er Jahren stammenden Hochhäuser scheinen einen fast zu erdrücken. Am *Casino* beeindruckt dann die alten historischen und wunderbar gepflegten Gebäude. Am Hafen entlang kann man schön Richtung *Quartier Monaco-Ville* laufen, wo man einen Teil des *Grimaldi Palastes* besichtigen kann. Praktisch ist es auch, die Busrundtour zu nutzen, die dann direkt in der Altstadt, am Palast anhält. Da die meisten Touren gegen 18-18.30 Uhr enden, muss man darauf achten, rechtzeitig den letzten Bus nach Nizza zu nehmen. Um einen ersten Eindruck von *Monte Carlo* zu erhalten, ist ein halber Tag schon recht nett. Wer mehr Zeit hat, sollte einen der vielen schönen Gärten wie etwa den *Jardin Exotique*, die Gärten von *Fontvieille* und *St. Martin*, den *Japanischen Garten*, den *Park Prinzessin Antoinette* oder den *Rosengarten Prinzessin Grace* besichtigen. Weitere Sehenswürdigkeiten sind die *Kathedrale St. Nicholas* oder das *Ozeanografische Museum* in der Altstadt (*Monaco-Ville*).

Yvonne Schüttke

www.nizza.net

www.hotel-victor-hugo-nice.com (frz. u. engl.)



LINDNER
HOTELS & RESORTS

★★★★
PARK-HOTEL
Hagenbeck
Hamburg

„Ich bin zu 100% Mutter und zu 100% Kollegin. Mit den Lindner Hotels & Resorts passt alles unter einen Hut.“
SUSANNE S. AUS HAMBURG

Wenn Sie mehr über unsere verschiedenen Arbeitsplatzmodelle erfahren möchten, sprechen Sie uns einfach an. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

LS! LINDNER
SATISFACTION INDEX

NICHT NUR BESSER. ANDERS.

Lindner Park-Hotel Hagenbeck
Hagenbeckstraße 150 • 22527 Hamburg
Fon +49 40 800808-100
Fax +49 40 800808-188
info.hagenbeck@lindner.de
www.lindner.de



Jetzt anmelden unter: www.hamburg-raeumt-auf.de
oder Tel. 25 76-25 73

Machen Sie mit bei unserem Frühjahrsputz-Klassiker vom 18. bis 27. März 2013!

Die Teilnehmer können sich auf über 200 sauberhafte Sach- und Erlebnispreise freuen. Weitere Infos unter www.hamburg-raeumt-auf.de und auf . Hier erwartet Sie auch ein tolles Gewinnspiel!



Behörde für
Stadtentwicklung
und Umwelt



Familienurlaub in Liechtenstein

Eltern-Kind-Erlebnisse. Hochwertige Baby- und Kinderbetreuung. Naturhighlights. Ausschlafservice. Sport und Wellness. Das *fam Familienhotel Gorfion* im idyllischen Fürstentum Liechtenstein stellt die Bedürfnisse der ganzen Familie in den Mittelpunkt. Damit sich im Urlaub alle wohlfühlen und erholen können, Kinder und auch Eltern.

Die *Fantasie Werkstatt* des *fam Familienhotel Gorfion* wurde ganz speziell nach den Wünschen und Vorlieben, die Kinder im Urlaub haben, geschaffen und ist viel mehr als nur ein Kinderprogramm. Kinder von 0-17 Jahren können sich auf abwechslungsreiche, spannende und mit allen Sinnen erlebbare Ferientage freuen. Die professionellen Gorfion-Kinderbetreuer sorgen für ein liebevolles Miteinander, damit die *Fantasie Werkstatt* zu einem unvergesslichen Erlebnis

für Ihre Kinder wird. Leider wird die Natur für viele Kinder immer mehr zu einer fremden Umgebung. Die *Fantasie Werkstatt* ermöglicht Ihren Kindern unvergessliche Naturerlebnisse. Sie bietet zahlreiche Freiräume und Möglichkeiten, um den Bewegungsdrang der Kinder zu fördern.

Die fam Fantasie-Werkstatt bietet

- professionelle und liebevolle Kinderbetreuung mit dem Schwerpunkt „Natur spielerisch entdecken“
 - ganzjährige Baby- und Kleinkindbetreuung
 - abwechslungsreiche Programmgestaltung für Minis, Maxis, Youngsters und Teenager mit unvergesslichen Erlebnissen
 - verschiedene Bereiche und Räume zur Förderung der Kreativität, des Genusses sowie der sportlichen Aktivität
 - frisches Obst und Natursäfte für die Kinder während der Betreuung
 - betreute Mittag- und Abendessen mit Erlebnis-Charakter
 - Spiel und Sport in der Natur und auf der Bühne
 - zahlreiche Freiräume, in denen die Kinder ungezwungen herumtoben können
- <http://gorfion.s-hotels.com>



DJH Cuxhaven

Sand, Wattwurm und Mee(h)r ...

... für Familien und Alleinerziehende mit Kindern sowie Einzelreisende. Ob Wattwanderung, Badespaß, spannende Reise durch die Klimazonen der Erde im Klimahaus Bremerhaven oder Sandburgen-Bauwettbewerb - an der Nordseeküste werden Sie eine Menge Spaß erleben!

Termine: 22. 3. - 28. 3., 2. 4. - 7. 4.

Nähere Infos unter

www.cuxhaven.jugendherberge.de



Puan Klent

Familienfreizeit

Zwischen Rantum und Hörnum, direkt am Watt, liegt das Hamburger Jugendherholungsheim Puan Klent. Eingebettet in die Dünen bietet es seinen Gästen einen idyllischen Rahmen, um Natur und Umwelt kennen zu lernen. Das große Angebot an Spiel- und Sportmöglichkeiten und der eigene Sandstrand sorgt für abwechslungsreiche Ferien. *Oster-Special an der Nordsee im Jugendherholungsheim Puan Klent: 28.3. bis 1.4., 2 Erw. mit 2 Kindern unter 18 Jahren, bei 4 Ü, inkl. Vollpension, Handtücher und Bettwäsche Gesamtpreis 250 €.* Die Kurabgabe wird bei volljährigen Gästen gesondert berechnet und abgeführt. *Dazu gibt es einen Eintrittsgutschein für das „Erlebniszentrum Naturgewalten“!*

Tel. 04651-96440 www.puan-klent.de

Oskar lernt Englisch

Englisch, Forschen, Ferien – ohne Eltern!

Kinder und Jugendliche im Alter von 6 – 15 Jahren können wieder viele interessante und spannende Sachen erleben, neue Freunde finden, tolle Eindrücke mitnehmen und ganz nebenbei auch noch Englisch lernen. Neu gibt es neben den schon bekannten Programmen wie Wassersport, Reiten, Kreativität und Sport nun auch für alle jungen Forscher ein richtiges *ScienceCamp* von Oskar. Dieses Camp ist besonders interessant für alle, die neugierig sind, Dingen gern auf den Grund gehen und nicht erschrecken, wenn es dabei kracht und stinkt. Hier werden mit viel Spaß und manchem Rumms wissenschaftliche Prinzipien erklärt. Denn nicht nur Englisch, sondern auch Physik und Chemie können richtig Spaß machen! Informationen und Buchung unter oskar-lernt-englisch.de

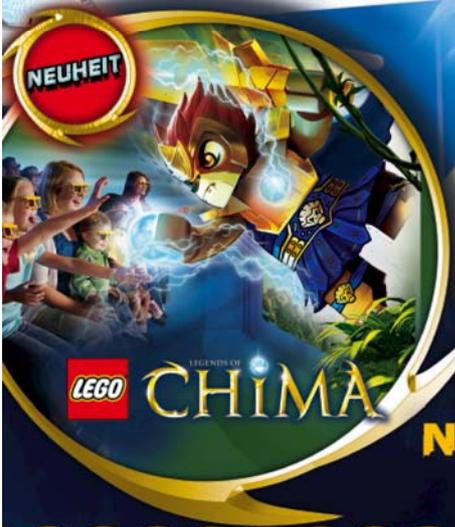
KINDERFREIKARTE

FÜRS LEGOLAND® BILLUND



LEGOLAND

BILLUND RESORT



NEUER 4D FILM & MINILAND

LEGO® LEGENDEN VON CHIMA™ – Die diesjährige neue Attraktion in LEGOLAND®
Halten Sie die Augen offen, wenn Sie unsere brandneue Attraktion in Miniland besuchen: LEGENDEN VON CHIMA™. In Chima erwarten Sie fantastische Landschaften, atemberaubende Wettkampfszenen, großartige LEGO Figuren und interaktive Abenteuer! Und lassen Sie sich den neuen 4D-Film LEGO® LEGENDEN VON CHIMA™ nicht entgehen - absoluter Gänsehautfaktor! Freuen Sie sich natürlich auch auf all die LEGOLAND Aktivitäten, die Sie bereits kennen und lieben. Bewahren Sie ein kühles Köpfchen, wenn Sie auf einem coolen Schneemobil oder der Polar X-plorer Achterbahn durch Polar Land sausen. Mehr unter LEGOLAND.dk

KINDERFREIKARTE FÜRS LEGOLAND® BILLUND

Beim Kauf einer Tageskarte für 1 Erwachsenen vor Ort im LEGOLAND BILLUND erhalten Sie gegen Vorlage dieser Gutscheinseite eine Freikarte für 1 Kind*
*Gültig für 1 Kind im Alter von 3 bis 12 Jahren für LEGOLAND besuch im Zeitraum vom 23. März bis 27. Oktober 2013. Dieser Gutschein im Wert von € 39,90 kann NUR an den LEGOLAND Kassen vor Ort und in Verbindung mit dem Kauf einer voll bezahlten 1-Tageskarte für Erwachsene eingelöst werden. Erwachsene Tageskarte gültig ist. Als Teil eines Aktionsangebots kann der Gutschein nicht mit bereits früher erworbenen Tickets bzw. Online-Tickets oder anderen Rabatten kombiniert und auch nicht gegen Bargeld oder andere Tickets eingetauscht werden.
Siehe Öffnungszeiten unter LEGOLAND.dk





Februar

01 Freitag

- 10:30 **Mach die Tür auf, Jonathan!**
Bücherhalle Kirchdorf
Bilderbuchkino, ab 6 J.
- 11:00 **Kinder entdecken den Loki-Schmidt-Garten**
Botanischer Garten
3 €, Führung für Kinder ab 5 J.

Anzeige

SCHAUSPIEL... TANZ... GESANG...

... lernen und erleben

STAGECOACH Hamburg-West
Tel. 0 800-588 84 50
www.stagecoach.de/hamburgwest

Stagecoach
Theatre Arts Schools

- 12:00 **Medien-Flohmarkt**
Jugendbibliothek Hoeb4U
- 15:00 **Zilly und der kleine Drache**
Bücherhalle Wilhelmsburg
Bilderbuchkino, ab 3 J.
- 15:00 **Lesetraining für Grundschulkinder**
Bücherhalle Wilhelmsburg
- 15:00 **Die Schneekönigin**
Kindertheater Wackelzahn
- 15:30 **Anne liebt Philipp**
HausDrei
Kinderkino ab 6 J., 0,80 €
- 16:00 **Nähen mit der Maschine**
Ev. Familienbildung Eppendorf
30 €, ab 10 J., anmelden.
- 16:00 **Nähen mit der Maschine**
Ev. Familienbildung Eppendorf
30 €, ab 10 J., anmelden
- 16:30 **Neues von Petterson und Findus**
Die Burg - Theater am Biedermannplatz

Anzeige

Sachen markieren = nichts mehr verlieren

Hochwertige Namensaufkleber und Bügeletiketten. z.B. auch für Ski, Handschuhe, Mütze, Schal, Schlittschuhe, Schlitten, usw.

Lina
Moritz
Niclas Hauser
Enilia Neunoh

gutmarkiert

www.gutmarkiert.de

- 19:00 **Figurentheater Secret Impro Match**
Theaterschule Zeppelin
Für alle

02 Samstag

- 10:30 **Speicherstadt Die Entdeckertour für Kinder!**
Speicherstadtmuseum
6-12 J., 6-8 €, Anmeldung: 040-321191
- 13:00 **Wo der Pfeffer wächst - Wie die Gewürze nach Hamburg kamen**
Hamburg Museum
ab 5 J., ohne Anmeldung
- 15:00 **Eine Reise in die Kleine Welt**
Jenisch Haus ab 4 J., 12/8 €
Marionettentheater
- 15:00 **Fockes Labor: Im Museum entdecken, experimentieren, erleben**
Focke-Museum
- 15:00 **Die Schneekönigin**
Kindertheater Wackelzahn
- 16:00 **Anansis Märchenschatzkiste**
Svenja Krüger ab 3 J.
- 16:30 **Neues von Petterson und Findus**
Die Burg - Theater am Biedermannplatz
Figurentheater

03 Sonntag

- 11:00 **HipHop und Streetdance Task**
ab 14 J., 2 Tage 110 €
- 13:00 **Wo der Pfeffer wächst - wie die Gewürze nach Hamburg kamen**
Hamburg Museum
ab 5 J., ohne Anmeldung
- 14:00 **Bau-Werkstatt Helms-Museum +8 J.**
Anmeldung: 040-428712497
- 14:00 **Die Schlange im Wind**
Museum für Völkerkunde
offene Werkstatt ab 8 J., 3 €
- 14:00 **Elefantenschleudern!**
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten
- 14:00 **Pfeffer, Kaffee und Kakao - Miniatur-Kolonialwarenladen selbstgebaut**
Hamburg Museum
+ 5 J., 2 € Mat., ohne Anmeldung

- 15:00 **Schnee- und Eislandschaften**
Hamburger Kunsthalle
Familienführung
- 15:00 **Eine Reise in die Kleine Welt**
Jenisch Haus ab 4 J., 12/8 €
Marionettentheater
- 15:00 **Die Schneekönigin**
Kindertheater Wackelzahn

Anzeige

FUNDUS THEATER

KINDER FORSCHUNG THEATER

WWW.FUNDUS-THEATER.DE

- 16:00 **LIQUIDS**
Fundus Theater
Forschungstheater, 2-10 J.
- 16:00 **Reise in die Nacht**
Theater Funkenflug
ab 4 J.
- 16:30 **Neues von Petterson und Findus**
Die Burg - Theater am Biedermannplatz
Figurentheater

04 Montag

- 15:00 **Kulturwerk Rahlstedt: Helli Hu, der gute Wolf**
Bücherhalle Rahlstedt
ab 4 J.

05 Dienstag

- 09:30 **Der fliegende Teppich: Mal- und Schreibwerkstatt**
Kinderbibliothek Hamburg
ab 9 J.
- 10:00 **Gedichte für Wichte**
Bücherhalle Billstedt
- 10:30 **Gedichte für Wichte**
Bücherhalle Schnelsen
- 11:00 **Bücherhallen-Rätsel 6-9 Jahre**
Bücherhalle Mümmelmansberg ab 6 J.
- 11:00 **Bücherhallen-Rätsel**
Bücherh. Mümmelmansberg
ab 10 J.
- 15:30 **Daemonicus**
Zum Lesen verführen
Bücherhalle Billstedt
ab 6 J.

- 16:00 **Sonjas Abenteuer**
Bücherhalle Volksdorf
Bilderbuchkino, ab 4 J.

06 Mittwoch

- 10:00 **LIQUIDS**
Fundus Theater
Forschungstheater, 2-10 J.
- 10:00 **Reise in die Nacht**
Theater Funkenflug
ab 4 J.
- 15:00 **Die bunte Welt der Eisenbahn im kleinen Maßstab**
Feuerwehrmuseum Marxen
Sonderausstellung
- 15:00 **Nägel mit Köpfen - Arbeit an der Drahtstiftpresse**
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten
- 15:00 **Elefantenschleudern!**
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten
- 15:30 **Prinzessin Anna oder wie man einen Helden findet**
Bücherhalle Winterhude
ab 3 J.
- 16:00 **Frosch im Winter**
Bücherhalle Barmbek
ab 3 J.
- 16:00 **Offene Zwillinggruppe 0 - 3 Jahren**
Ev. Familienbildung Eppendorf
6 € pro Teilnahme
- 16:00 **Holzlettern Manufaktur**
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten

07 Donnerstag

- 10:00 **LIQUIDS**
Fundus Theater
Forschungstheater, 2-10 J.
- 15:00 **Vorlesen für Kinder**
Bücherhalle Langenhorn
im Bücherturm ab 3 J.
- 15:00 **Kindernachmittag** 5 €
Freilichtmuseum Kiekeberg
- 15:30 **Vorlesen für Kinder**
Bücherhalle Barmbek
ab 4 J.
- 16:00 **Bilderbuchkino**
Bücherhalle Finkenwerder
ab 4 J.
- 16:00 **Vorlesen für Kinder**
Bücherhalle Holstenstraße
ab 4 J.

Familienurlaub
Urlaub für alle, einzigartig für jeden

Winter 2013 noch freie Plätze!

windbeutel

Ski, Camps, Törns

www.windbeutel-reisen.de
Tel.: 0221-9499033



16:00 **Kindertreff:**
Oma im Anmarsch / Teil 3
Bücherhalle Volksdorf
ab 6 J.

19:30 **Stärken Sie das Selbstwertgefühl Ihres Kindes!**
Ev. Familienbildung
Eppendorf 12 €

08 Freitag

10:30 **Mama Muh fährt Schlitten**
Bücherhalle Kirchdorf
Bilderbuchkino, ab 4 J.

15:00 **Müssen wir?**
Bücherhalle Wilhelmsburg
Bilderbuchkino, ab 4 J.

16:00 **Ratespaß für Kinder**
Bücherhalle Osdorfer Born
ab 6 J.

16:00 **Jetzt nehme ich mir Zeit - nur für Dich!**
Ev. Familienbildung
Eppendorf
16 €

16:00 **Wonderful Nanny**
Kulturhaus Langenhorn
Kindermusical, 4 €, ab 4 J.

16:00 **Besuch im Mauselloch**
KulturA, Kulturzentrum
Neuallermöhe
Theater, ab 4 J., 4 / 3 €

16:00 **Anne liebt Philipp**
Kulturpunkt
Kinderkino, ab 8 J., 1 €

16:00 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder

09 Samstag

11:00 **Werkspione**
Familienführung
Bucerius Kunst Forum
ab 6 J.

13:00 **Mit Volldampf in die Zukunft: Was Segelschiff und Ozeandampfer nach Hamburg brachten**

Hamburg Museum
ab 5 J., ohne Anmeldung

15:00 **Eine Reise in die Kleine Welt**
Jenisch Haus ab 4 J., 12 / 8 €
Marionettentheater

15:00 **Die Schneekönigin**
Kindertheater Wackelzahn

16:00 **Arsen und Spitzenhäubchen**
Theaterschule Zeppelin
ab 10 J.

14:30 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder

10 Sonntag

10:00 **Entdeckertag:**
Landtechnik für jedermann
Freilichtmuseum Kiekeberg
Erw. 9 €

10:00 **Kinderflohmarkt**
Fabrik

11:00 **HipHop und Streetdance**
Task ab 12 J., 55 €

Anzeige

Geburtstagsfee.de

Glitzer-Tattoos
zahlreiche Glitzerfarben
und Schablonen, Hautkleber
und Zubehör

Reiche Auswahl an Schminke-
u. Effektfarben,
Glitzergele und
viele mehr..

Hunderte Schminke-Artikel

13:00 **Mit Volldampf in die Zukunft**
Was Segelschiff und Ozean-
dampfer nach Hamburg
brachten
Hamburg Museum
ab 5 J., ohne Anmeldung

14:00 **Von der Arche Noah zum**
Dampfschiff

Hamburg Museum
+ 5 J., 2 € Mat., ohne Anmeldung

14:00 **Tiermasken - Tiergeister**
Museum für Völkerkunde
offen Werkstatt, ab 8 J., 3 €

14:00 **Feuerstein-Werkstatt**
Helms-Museum +8 J.,
Anmeldung: 040-428712497

15:00 **Anne liebt Philipp**
KulturA

Kino ab 8 J., 2 / 1 €

15:00 **Eine Reise in die Kleine Welt**
Jenisch Haus ab 4 J., 12 / 8 €
Marionettentheater

15:00 **Lebendige Statuen im**
Museum. Von Giacometti in
die Sammlung
Hamburger Kunsthalle
Familienführung

16:00 **Frieda und Frosch**
Fundus Theater
Tandera Theater, +3,5 J.

16:00 **Arsen und Spitzenhäubchen**
Theaterschule Zeppelin +10 J.

14:30 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder

11 Montag

11:00 **KarnevAllermöhe**
KulturA

14:00 **Mangamania Cosplay-**
Gewinnspiel
Jugendbibliothek Hoeb4U
ab 14 J.

16:00 **Weißt du eigentlich, wie lieb**
ich dich hab? ab 3 J.
Bücherhalle Altona (Mercado)

12 Dienstag

09:30 **Der fliegende Teppich:**
Mal- und Schreibwerkstatt
Kinderbibliothek Hamburg
ab 9 J.

15:00 **Vorlesen für Kinder**
Bücherhalle Eidelstedt
ab 4 J.

15:00 **Für Hund und Katz ist auch**
noch Platz
Bücherhalle Mümmelmanns-
berg
Bilderbuchkino, ab 4 J.

16:00 **Prinzessin Pippa ist da**
Bücherhalle Volksdorf ab 4 J.

16:30 **Vorlesen für Kinder**
Bücherhalle Finkenwerder

13 Mittwoch

10:00 **Frieda und Frosch**
Fundus Theater
Tandera Theater, +3,5 J.

15:00 **Geschichten für Kinder**
Bücherhalle Eidelstedt
Bilderbuchkino, ab 4 J.

15:00 **Nägel mit Köpfen**
Arbeit an der Drahtstiftpresse
Museum der Arbeit 2 € Mat.

15:00 **Elefantenschleudern!**
Museum der Arbeit 2 € Mat.

15:30 **Ritter ohne Furcht und das**
fürchterliche Ungeheuer
Bücherhalle Winterhude +4 J.

15:30 **Spaß mit Büchern**
Literaturhaus Hamburg
Anmeldung: 040-22 70 20 14

16:00 **Holzlettern Manufaktur**
Museum der Arbeit 2 € Mat.

20:00 **One Day on a Soultrain**
Fliegende Bauten
Kunst- und Musikprojekt von
50 HH-Jugendlichen

14 Donnerstag

10:00 **Frieda und Frosch**
Fundus Theater
Tandera Theater, +3,5 J.

15:00 **Vorlesen für Kinder**
Bücherhalle Steilshoop

15:00 **Kindernachmittag** 5 €
Freilichtmuseum Kiekeberg

16:00 **Kindertreff:**
Die Leibwächter greifen ein
von Eva Polak Teil 1
Bücherhalle Volksdorf ab 6 J.

19:00 **Das hochsensible Kind**
Ev. Familienbildung
Eppendorf
12 €, anmelden

20:00 **One Day on a Soultrain**
Fliegende Bauten
Kunst- und Musikprojekt von
50 HH-Jugendlichen

15 Freitag

10:30 **Ich bin schon groß**
Bücherhalle Kirchdorf
Bilderbuchkino, ab 6 J.

10:30 **Hexe dringend gesucht**
Bücherhalle Wilhelmsburg
Bilderbuchkino, ab 4 J.

14:00 **Mangamania**
Wanderausstellung
Jugendbibliothek Hoeb4U
ab 14 J.

15:30 **Nistkästen selber bauen**
Gut Karlshöhe
12 €, Anmeldung: 040-63702490

16:00 **Märchen mit Musik**
Bücherhalle Dehnhaide
ab 4 J.

AUF DIE BERGE, FERTIG, LOS!



Die fam Familienhotels in
Österreich & Liechtenstein

Professionelle Kinderbetreuung.
Eltern-Kind-Erlebnisse.

Ausschlafservice für die Eltern.
Vom Hotel direkt auf die Skipiste.
fam Kinder-Skikurs mit Hol- und
Bringservice.

An den schönsten Zielen der
Alpen.

mehr familie mehr urlaub
fam
www.fam-hotels.com





- 18:00 **Das Familienalbum**
Fundus Theater
Tandra Theater, +3,5 J.
- 19:00 **Halte durch, irgendwann ist dieser Wahnsinn vorbei**
Theaterschule Zeppelin
ab 12 J.
- 20:00 **One Day on a Soultrain**
Fliegende Bauten
Kunst- und Musikprojekt von 50 HH-Jugendlichen
- 16 Samstag**
- 13:00 **Eng, verwinkelt, Pesthölle?**
Das Hamburger Gängeviertel!
Hamburg Museum
ab 5 J., ohne Anmeldung
- 14:00 **Flohmarkt für Baby- und Kinderkleidung**
Ev. Familienbildung
Eppendorf
- 15:00 **Der Kleine Prinz mit Live-Musik**
Jenisch Haus
Marionettentheater
ab 8 J., 15 / 10 €
- 15:00 **Ostern erleben: Geschichten, Bräuche, basteln**
Ev. Familienbildung Harburg
bis 3 J., 10 €
Anmeldung: 040-519 00 09 61
- 15:00 **Der gestiefelte Kater**
Kindertheater Wackelzahn
- 16:00 **Landleben früher: Feuer und Licht**
Freilichtmuseum Kiekeberg
Erw. 9 €

- 16:00 **Die Klassenfahrt**
Theaterschule Zeppelin
ab 6 J.
- 16:00 **Sport für Papas und Kinder**
Ev. Familienbildung Harburg
ab 2 J., 5 €,
Anmeldung: 040-519000961
- 17:00 **Mangamania Japanisch-Schnupperkurs**
Jugendbibliothek Hoeb4U
ab 14 J.
- 19:00 **Kids Disco mit On Stage Kids!**
Stage School Hamburg
5 €, 11-16 J.
- 20:00 **Chanson-Pop**
Christophe Garnarone
Für alle
- 14:30 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder
- 17 Sonntag**
- 11:00 **Kleiner Dodo, was spielst du?**
Theater für Kinder
- 11:00 **Der kleine Ritter**
Brakula
Theater, 3 €, ab 4 J.
- 11:00 **Special – Fit für die Schule I - Referate halten - aber richtig!**
Task
ab 12 J., 80 €
- 13:00 **Eng, verwinkelt, Pesthölle? - Das Hamburger Gängeviertel!**
Hamburg Museum
ab 5 J., ohne Anmeldung
- 14:00 **Bude, Diele, Gängeviertel**
Hamburger Häuser selbst gebaut!

— Anzeige —

english studio

ENGLISH SUMMER CAMP 2013

Hamburg

24.06. - 12.07.13

Auskunft und Anmeldung für alle Camps:

Telefon: 0911 95 09 90 06
E-Mail: summercamp@englishstudio.de
www.englishsummercamp.de

- Hamburg Museum**
+ 5 J., 2 € Mat., ohne Anmeldung
- 14:00 **Horus Augen**
Museum für Völkerkunde
offene Werkstatt ab 8 J., 3 €
- 14:00 **Rentierjägerzelte im Modell**
Helms-Museum +8 J.,
Anmeldung: 040-428712497
- 15:00 **Der Kleine Prinz mit Live-Musik**
Jenisch Haus
Marionettentheater
ab 8 J., 15/10 €
- 15:00 **Der gestiefelte Kater**
Kindertheater Wackelzahn
- 15:00 **Gesichter zum Davonlaufen – vom Mittelalter bis heute**
Hamburger Kunsthalle
Familienführung
- 16:00 **Die Klassenfahrt**
Theaterschule Zeppelin
ab 6 J.
- 17:30 **Kids Disco mit On Stage Kids!**
Stage School Hamburg
5 €, 6 -10 J.
- 14:30 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder

- 18 Montag**
- 11:00 **Die Spukversicherung**
Fundus Theater
Forschungstheater, 8-12 J.
- 19:00 **Schreiblabor:**
Große Abschlusslesung
Literaturhaus Hamburg
Präsentieren eigener Texte
- 19 Dienstag**
- 10:00 **Gedichte für Wichte**
Bücherhalle Horn
- 11:00 **Die Spukversicherung**
Fundus Theater
Forschungstheater, 8-12 J.
- 16:00 **Winston der Bücherwolf**
Bücherhalle Volksdorf
Bilderbuchkino, ab 4 J.
- 16:30 **Vorlesen für Kinder**
Bücherhalle Finkenwerder
ab 4 J.

- 20 Mittwoch**
- 10:00 **Eisbär & Co**
Theater Zeppelin ab 5 J.
- 11:00 **Die Spukversicherung**
Fundus Theater
Forschungstheater, 8-12 J.
- 15:00 **Nägel mit Köpfen – Arbeit an der Drahtstiftpresse**
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten
- 15:00 **Elefantenschleudern!**
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten
- 15:30 **Wilde Räuber Willibert**
Bücherhalle Winterhude +4 J.
- 16:00 **Holzlettern Manufaktur**
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten
- 21 Donnerstag**
- Die Spukversicherung**
Fundus Theater
Forschungstheater, 8-12 J.
- 15:00 **Vorlesen für Kinder**
Bücherhalle Steilshoop ab 5 J.
- 15:00 **Kindernachmittag** 5 €
- 17:00 **Freilichtmuseum Kiekeberg**
Vorlesen für Kinder
Bücherhalle Wilhelmsburg
ab 4 J.
- 22 Freitag**
- 10:30 **Gute Nacht, Gorilla**
Bücherhalle Kirchdorf
Bilderbuchkino, ab 4 J.
- 10:30 **Plotter will nicht schwimmen**
Bücherhalle Wilhelmsburg
Bilderbuchkino, ab 4 J.
- 11:00 **Die Spukversicherung**
Fundus Theater
Forschungstheater, 8-12 J.
- 15:30 **Siku und die Nacht der Tiere**
Bücherhalle Jenfeld
Bilderbuchkino, ab 6 J.
- 16:00 **Tütenpuppen**
Bücherhalle Osdorfer Born
Bilderbuchkino, ab 6 J.
- 16:00 **Zauberclownmitmachtheater**
Kulturpunkt ab 4 J., 4 €
- 16:00 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder
- 23 Samstag**
- 09:15 **Familien gemeinsam in Aktion**
Töpfern
Ev. Familienbildung
Eppendorf
30 €, + 4 J., anmelden
- 09:30 **Erste Hilfe am Kind**
Ev. Familienbildung
Eppendorf
30 €, anmelden
- 13:00 **Warum isst man zum Purimfest in einer Laubhütte?**
Hamburg Museum
ab 5 J., ohne Anmeldung
- 15:00 **Der Kleine Prinz mit Live-Musik**
Jenisch Haus
Marionettentheater,
ab 8 J., 15 / 10 €
- 15:00 **Familienführung: Reifentiere und Puppenhäuser – Kinderspiele früher**
Focke-Museum / Bremen
- 15:00 **Osterbäckerei**

Kunsthalle
Bremen

KUNST AUF PAPIER

eine Ausstellung nicht nur **FÜR KINDER**

15. Januar bis 12. Mai 2013

www.kunst-auf-papier.info
www.kunsthalle-bremen.de

Bremen erleben

Ev. Familienbildung Harburg

6-12 J., Anmeldung:
040-519 00 09 61

- 15:00 **Der gestiefelte Kater**
Kindertheater Wackelzahn
- 15:30 **Nistkästen selber bauen**
Gut Karlshöhe
12 €, Anmeldung: 040-63702490
- 16:00 **Arsen und Spitzenhäubchen**
Theaterschule Zeppelin +10 J.
- 14:30 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder

24 Sonntag

- 11:00 **Feine Muster für die Haut –**
Tätowierungen aus aller Welt
Museum für Völkerkunde
offene Werkstatt, ab 8 J., 3 €
- 11:00 **Camera Acting für Anfänger**
Task 6-9 J., 45 €
- 11:00 **ExxonMobil Kindertag**
Bucerius Kunst Forum
Abwechslungsreiches
Programm rund um das Thema
„Du und ich“.
- 12:00 **Holzfallerlager**
ErlebnisWald Trappenkamp
- 13:00 **Warum isst man zum**
Purimfest in einer Laubhütte?
Hamburg Museum
ab 5 J., ohne Anmeldung
- 14:00 **Purim - das jüdische Laubhüt-**
tenfest - für die ganze Familie!
Hamburg Museum
+ 5 J., 2 € Mat., ohne Anmeldung
- 14:00 **Mit dem Pfeil, mit dem Bogen**
Helms-Museum +8 J.,
Anmeldung: 040-428712497
- 15:00 **Der Kleine Prinz**
mit Live-Musik
Jenisch Haus
Marionettentheater,
ab 8 J., 15/10 €

Anzeige

Freiberufliche Akquisiteure gesucht!

Sie sind Anzeigenverkäufer/in
aus Leidenschaft?
Haben Interesse neue
Themenfelder zu erschließen?

Dann bewerben Sie sich:
info@elbluft.de

Tel.: 040-70 38 47-0



- 15:00 **Der gestiefelte Kater**
Kindertheater Wackelzahn
- 15:00 **Gebaut für die Ewigkeit?**
Statuen vom Mittelalter bis
Giacometti
Hamburger Kunsthalle
Familienführung

- 16:00 **Arsen und Spitzenhäubchen**
Theaterschule Zeppelin
ab 10 J.

25 Montag

- 19:00 **STA*-Club: Kai Meyer &**
Sascha Rotermund
Literaturhaus Hamburg
ab 16 J., 5 €

26 Dienstag

- 09:30 **FLAx szenische Lesung:**
Klopf an ab 2 J.
Bücherhalle Eidelstedt
- 10:00 **Reise in die Nacht**
Fundus Theater
Theater Funkenflug, 4-10 J.
- 10:15 **Vorlesen für Kinder**
Bücherhalle Harburg
ab 3 J.
- 15:00 **Vorlesen für Kinder**
Bücherhalle Eidelstedt
ab 4 J.
- 15:00 **Für Hund und Katz ist auch**
noch Platz Bücherhalle
Mümmelmannsberg
Bilderbuchkino, ab 4 J.
- 16:00 **Zacharias Zuckerbein und**
der verflixte Freitag
Bücherhalle Volksdorf
Bilderbuchkino, ab 4 J.

27 Mittwoch

- 10:00 **Reise in die Nacht**
Fundus Theater
Theater Funkenflug, 4-10 J.
- 10:00 **Der gefrorene Prinz**
Tandera Figuren Theater
ab 4 J.
- 15:00 **Die wilden Strolche**
Bücherhalle Alstertal
Bilderbuchkino, ab 4 J.
- 15:00 **Nägel mit Köpfen**
Arbeit an der Drahtstiftpresse
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten
- 15:00 **Elefantenschleudern!**
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten
- 15:30 **Die völlig verrückte**
Hunde-Olympiade
Bücherhalle Winterhude
ab 4 J.
- 15:30 **Gedichte für Wichte**
Kinderbibliothek Hamburg
ab 1 J.
- 16:00 **Holzlettern Manufaktur**
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten
- 16:00 **Lauras Stern und die**
Traummonster
Brakula Kinderkino 1€
- 16:45 **Bilderbuchspaß mit**
Musik für Kinder
Kinderbibliothek Hamburg
ab 4 J.

28 Donnerstag

- 15:00 **Vorlesen für Kinder**
Bücherhalle Langenhorn
im Bücherturm ab 3 J.
- 15:00 **Vorlesen für Kinder**
ab 5 J.
Bücherhalle Steilshoop
- 15:00 **Kindernachmittag** 5 €
Freilichtmuseum Kiekeberg

- 15:30 **Vorlesen für Kinder** ab 4 J.
Bücherhalle Barmbek
- 15:30 **Tonwerkstatt rund ums**
Osterfest
Ev. Familienbildung
Eppendorf
22 €, anmelden, 4,5-6 J.
- 15:30 **Gedankenflieger**
Philosophieren mit Kindern
Literaturhaus 7-10 J., 4 €

- 16:00 **Vorlesen für Kinder** ab 4 J.
Kinderbibliothek Hamburg
- 16:00 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder
- 16:30 **Vorlesen für Kinder**
Bücherhalle Wandsbek ab 4 J.
- 17:00 **Vorlesen für Kinder** +4 J.
Bücherhalle Wilhelmsburg

Anzeige

Raphael-Schule
Heilpädagogische Waldorfschule
Schule für seelenpflegebedürftige
Kinder und Jugendliche e.V.

Quellental 25 · 22609 Hamburg
Tel.: 040 - 81 99 26 40 · Fax: 040 - 81 99 26 43
E-Mail: sekretariat@raphael-schule-hamburg.de
www.raphael-schule-hamburg.de

mehrFamilie

Jetzt
kostenlos
anmelden:
mehrFamilie.de

mehrFamilie.de
Das neue Netzwerk für Familien

Plattform für Klassen-
gespräche, Elterngruppen,
Diskussionen ...

Gruppen gründen und
etwas bewegen ...

JETZT: Austauschen zum
Thema Ernährung

mehrFamilie.de

Museum der Arbeit Elefantenschleudern

Jeden Dienstag erwacht die Metallwerkstatt im Museum der Arbeit zu quirligem Leben, wenn von 14-15 Uhr mit der Drahtstiftpresse ganz kleine Nägel zum Mitnehmen hergestellt werden oder von 15-16 Uhr Elefantenschleudern angeboten wird. Im Schleuderguß-Verfahren drückt die Fließkraft das flüssige Metall in die Gießform – hier entstehen mit einem Guss sechs kleine Elefanten aus Zinn – zum Mitnehmen und zum Bemalen.

Termine jeden Dienstag außer Feiertage:
Nägel mit Köpfen: 14 - 15 Uhr,
Elefantenschleudern: 15 - 16 Uhr
www.museum-der-arbeit.de



Besser als

Viel besser sogar: Toll, was man alles unternehmen kann ...



Museum für Kunst und Gewerbe

Kreativ-Recycling



«Entwerfen statt Wegwerfen!» lautet die Parole. Nach dem Besuch der Ausstellung «Endstation Meer? Das Plastikmüll-Projekt» werden Schmuckstücke, Kunststücke und Spielzeuge aus Dingen entworfen, die wir sonst wegwerfen würden. Verpackungen, Dosen, Kunststoffflaschen und Verschlüsse werden zusammengesetzt und geben den Dingen einen neuen Sinn.

4. und 5. März, 10-15 Uhr
7. und 8. März, 10-15 Uhr
11. und 12. März, 10-15 Uhr
14. und 15. März, 10-15 Uhr

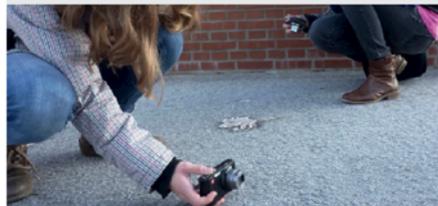
Das Angebot richtet sich an Kinder ab 7 Jahren. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um eine verbindliche Anmeldung bis zum 21. Februar gebeten.

www.mkg-hamburg.de
www.plasticgarbageproject.org

Deichtorhallen

Foto-Blicke

Mit Digitalkameras werdet Ihr in unterschiedlichen Stadtteilen von Hamburg unterwegs sein. Es sollen dabei Bilder entstehen, die Eure ganz persönliche Sicht von Hamburg zeigen. Gemeinsam werden die Bilder jeden Tag am Computer ausgewertet. Am Ende des Kurses soll jeder Teilnehmer eine Serie seiner 10 besten Bilder zusammenstellen. Digitalkameras können gestellt, aber auch mitgebracht werden. Der Kurs ist für Anfänger sowie für Fortgeschrittene geeignet.



Mo - Fr, 11. - 15. März,
jeweils von 11 - 16 Uhr.
Für Jugendliche von 12 bis 18 Jahren
Kosten: 98 €
Teilnehmerzahl: max. 12
www.deichtorhallen.de

Feuerwehrmuseum Schleswig-Holstein

Modellbahn in Aktion

In seiner diesjährigen großen Sonderausstellung zeigt das Feuerwehrmuseum Schleswig-Holstein in Norderstedt die bunte Eisenbahnwelt im kleinen Maßstab. Präsentiert werden bislang selten gezeigte Lokomotiven und außergewöhnliche Waggons. Außerdem wird das Thema Feuerwehr und Schienenverkehr mit rund 35 großformatigen Fotos beleuchtet. Regelmäßig werden drei Eisenbahnanlagen



mit verschiedenen Spurweiten (H0, G und 1) vorgeführt. Ein brennendes Finanzamt wird mit einem Großaufgebot an Feuerwehrfahrzeugen auf der digitalen Eisenbahnanlage gelöscht. Außerdem sind eine beeindruckende Großbahnanlage für drinnen und draußen und eine noch im Aufbau befindliche 75 qm große Anlage im Maßstab 1:32 zu sehen.

Mittwoch bis Samstag: 15 - 18 Uhr
Sonntag: 11 - 18 Uhr; Eintritt 4 €, ermäßigt 2 €, Kinder bis 12 Jahren frei

Tel. 040 - 525 67 42
www.feuerwehrmuseum-sh.de

fernsehen!



Foto: Luis Louro/Photolia.de

Altonaer Museum (geschlossen bis 30. April!) **Kinder-Olymp**

Auf 400 Quadratmetern Ausstellungsfläche werden regelmäßig Ausstellungen gezeigt, die speziell für Kinder zwischen 4 und 10 Jahren konzipiert sind. Bis 16. März 2014 ist die Ausstellung „Helldunkel. Spiele mit Licht und Schatten“ zu sehen, die sich mit der Bedeutung von Licht und Schatten in den verschiedenen Kulturen, den verschiedenen Religionen und in unserem Alltag beschäftigt.

Ergänzend zur Ausstellung und während der Umbauphase kommt der **Kinderolymp** im Koffer in Begleitung eines Museumspädagogen in Hamburger KiTas und Grundschulen. Der Koffer steckt voller spannender Fragen rund um das Thema Licht und Wärme – und voller Dinge, die Antworten geben. Mehr unter www.museumdienst-hamburg.de



Kunsthalle Bremen **Kunst auf Papier**

Eine Ausstellung nicht nur für Kinder



Japanische Rachegeister, eine diebische Zahnarzthelferin und die verrückte Kuh – in den über 200.000 Kunstwerken auf Papier, die die Kunsthalle Bremen besitzt, wimmelt es von kuriosen Gestalten und spannenden Geschichten. Eine Auswahl der schönsten Blätter von Schongauer, Dürer und Rembrandt über Signac und Matisse bis Warhol, Cage und Kentridge zeigt die Kunsthalle Bremen in einer Ausstellung, die sich in erster Linie an Kinder richtet. Kindgerecht präsentiert und erläutert werden nicht nur die Künstler und ihre Werke, sondern auch die dafür angewandten (Druck-)Techniken.

Parallel zur Ausstellung ermöglicht ein **umfangreiches Begleitprogramm** aus Druck- und Papierworkshops, Atelier- und Ferienkursen, Kunstgesprächen und einem eigens produzierten Puppentheaterstück Kindern und Erwachsenen die Möglichkeit, sich von den großen Meisterwerken inspirieren zu lassen und Kunst auf Papier selbst auszuprobieren. Wer die Welt der Kunst auf Papier auf eigene Faust erkunden möchte, findet in der Ausstellung viele Anregungen und Spiele zum selber Ausprobieren. Informationen zu den einzelnen Kunstwerken und den Künstlern, die sie geschaffen haben, bietet ein spannender Audioguide, der eigens für diese Ausstellung produziert wurde.

Bis 12. Mai. Alle Informationen, Veranstaltungen und Termine unter www.kunsthalle-bremen.de

Anzeige

meine ernte

Gemüseärten zum Mieten



Gemüseärten in Hamburg

Wir freuen uns auf die nächste Gartensaison auf dem Hof Rehders in Norderstedt und dem Hof Delfs in Stapelfeld.

Buchung und weitere Informationen unter:
www.meine-ernte.de oder 0228 28617119

Roboter, Pinguine und Legosteine satt

Im sonst doch recht flachen Dänemark geht es jetzt hoch her. Die Achterbahn *Polar X-plorer* ist die erste Achterbahn der Welt, die einen freien Fall aus fünf Metern Höhe mit einem Besuch in der eisigen Welt der Pinguine verbindet. Kleine und große Polarforscher beschleunigt die neue Attraktion von *Legoland Billund* auf bis zu 65 km/h Spitzengeschwindigkeit und hoch hinauf auf 20 Meter. Unterwegs geht es vorbei an einem Eiswasserfall, an riesigen Polartieren aus Original Lego-Steinen und durch einen großen Berg. Anschließend folgt der freie Fall über fünf Meter, ehe es langsam durch das Reich lebender Pinguine geht. Die niedlichen Gentoo-Pinguine leben in einem naturnahen Gehege. Ihre Fütterung ist ein weiterer sehenswerter Programmpunkt für Familien mit Kindern. Abgerundet wird der neue Erlebnisbereich vom neuen *Polar Restaurant*. Wer sein eigenes Picknick verspeisen möchte, kann dies mit Blick auf die Welt der Pinguine tun.

Einbezogen ins Polar Land wird auch die Attraktion *Power Builder*, die sich in eine rasante Schule für Polarpiloten verwandelt.

Die zehn *Ice Pilots School Roboter* können sich in alle Richtungen bewegen. Durch die auftretenden Beschleunigungskräfte wird man darin etwa doppelt so schwer oder doppelt so leicht, man fühlt sich mal extrem schwer, mal

fast schwerelos. Der höchste Punkt befindet sich 5 Meter über dem Boden – da hängt man schon mal mit dem Kopf nach unten! Ein Riesenspaß für Jugendliche und Erwachsene.

Das Legoland bietet natürlich auch Attraktionen für die ganz Kleinen, die im Duplo-Land ihre Runden drehen, klettern und toben können. Viele Fahrgeschäfte und Angebote bieten Abwechslung für die

gesamte Familie. Ob Goldwaschen oder Stockbrotbacken in der Westernstadt, eine Rundfahrt mit einer der *Park-Bahnen*, eine feuchtfrohliche Fahrt in der *Wasserbahn* oder dem *Vikinger-River-Splash*. Auf den ersten Blick recht unspektakulär wirkt die *Falk Fire Brigade*. Doch hier haben wirklich alle Familienmitglieder gemeinsam Spaß. Mehrere

Feuerwehr-Teams kämpfen gegeneinander: Zuerst muss das große Feuerwehrauto durch pumpen auf die andere Seite des Platzes bewegt werden, dort muss jedes Team schnell aussteigen, dann pumpen und löschen, um ein „Feuer“ zu bekämpfen und dann wieder zum Start zurückfahren. Klar, dass jede Familie die anderen Teams besiegen will.

Im *Sea-Life Atlantis* tauchen die Besucher hinab in eine fantastische Lego Unterwasserwelt. U-Boote, Schiffswracks, tropische Fische und ein Schatz voll kostbarer Edelsteine warten auf die mutigen Abenteurer. Die echten Haie scheinen zum Greifen nahe. Das Legoland eignet sich nicht nur für die Ferien,

sondern auch für einen Tages- oder Wochenend-Trip. Hotels, kleine Ferienhäuser oder Campingplätze in der Umgebung bieten die unterschiedlichsten Möglichkeiten, dort zu übernachten. Das *Legoland-Hotel* liegt ideal gelegen am Park, sodass nach einem reichhaltigen Frühstück gleich der Park angesteuert werden kann.

Zum Saisonstart können sich die Besucher im *Legoland Kino* auf „*Legends of Chima*“ als 4D-Film freuen. Die Zuschauer finden sich in einer magischen Welt wieder, in deren Mittelpunkt rivalisierende Tierstämme und ihr Streit um das CHI, die kostbare Energie von Chima, stehen. Wind-, Wasser- und Raucheffekte machen den Film zu einem echten Erlebnis. Majestätische Landschaften, ein magischer Wasserfall und die *Speedorz-Arena* sind scheinbar hautnah. Wer vorab schon mal in die neue kreative Welt abtauchen möchte, kann schon jetzt im Handel die neuen Figuren oder die völlig neuen *Speedorz™*-Fahrzeuge, die für rasante Action sorgen, erstehen.

www.legoland.dk/de



Ärmel hochkrempeln und anpacken für ein sauberes Hamburg auch abseits der Wege!

Hamburg räumt auf! Jetzt anmelden!



Vom 18. bis zum 27. März heißt es wieder „Hamburg räumt auf!“ für Groß und Klein. Zum 16. Mal lädt die Stadtreinigung Hamburg alle Bürgerinnen und Bürger zum Großreinemachen von Parks, Grünanlagen, Schulhöfen, Gewässerufern und Spielplätzen der Hansestadt ein.

Zahlreiche Hamburgerinnen und Hamburger engagieren sich dann freiwillig, die Stadt abseits der Wege vom Müll zu befreien und wieder im Glanz erstrahlen zu lassen. Jedem angemeldeten Team stellt die Stadtreinigung Hamburg kostenlos Handschuhe und Müllsäcke zur Verfügung und kümmert sich um die anschließende fach- und umweltgerechte Entsorgung.

Und mitmachen lohnt sich nicht nur für die Umwelt. Mit etwas Glück können die Teilnehmer einen von rund 200 attraktiven Sach- und Erlebnispreisen gewinnen, die von zahlreichen Unternehmen gespendet wurden.

So einfach geht die Teilnahme an der großen Frühjahrsputzaktion: Aus mehreren Personen ein Aufräumteam bilden (z.B. Freunde, Kollegen, Nachbarn, Schulklassen), Reinigungsfläche und Termin festlegen, online auf www.hamburg-raeumt-auf.de oder telefonisch unter **040-2576 2573** anmelden. Die Stadtreinigung Hamburg kontaktiert Sie wegen des weiteren Ablaufs und stellt Ihnen Handschuhe und Müllsäcke zur Abholung bereit. Dann können Sie mit Ihrem Team die Aufräumaktion starten.

„Hamburg räumt auf!“ ist eine Gemeinschaftsaktion der Stadtreinigung Hamburg und der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt in Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund Deutschland (NABU), Landesverband Hamburg e.V.

Weitere Informationen: www.hamburg-raeumt-auf.de oder auf der Facebook-Seite: <https://www.facebook.com/hamburgraeumtauf>

Ob Fasching oder Ostern

Ob Party- und Dekorationsartikel für Ihre Faschingsfeier oder der besondere Oster-Brunch: Das Haus perfekt zu dekorieren, liegt im Trend. Dieses Jahr muss alles funkeln und glitzern. Und je bunter, desto trendiger. Egal, ob Ostereier, Osterhase oder das Osterkörbchen, Glitzer und Glitter sind in. Eine tolle Auswahl an wunderschönem Faschingszubehör oder Osterartikeln hat zum Beispiel Happy Balloon im Eppendorfer Weg 162 ausgewählt. Hier können Sie sich auch schon vor Ostern auf die Suche nach Ostereiern machen.



Für Ihre Faschingsparty gibt es aktuell bei Happy Balloon zwei super Angebote: Ballongas für ca. 30 Ballons mit einem Durchmesser von ca. 23 cm 29,90 € je Flasche. Passend dazu: 30 LED Ballons (6 grün, 6 blau, 6 weiß, 6 rot, 6 gelb) für 24,90 €.

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag: 10 -18.30 Uhr
Samstag 9 - 14 Uhr
Tel. 040 - 422 22 00
www.happyballoon.de

Glitzertattoos für Fasching und Frühling!

Zeit für ein Glitzertattoo! In der Karnevalszeit kommen aussergewöhnlich schöne Hautverzierungen besonders gut an. Eine Blume auf dem Arm, ein Schmetterling auf der Schulter oder ein ganz ausgefallenes Motiv, Tattoos sind bei Jungs und Mädels gleichermaßen beliebt. Vor allem, wenn der Glitzerstaub in allen Farben glimmert. Die verschiedensten Farbtöne können dabei kombiniert werden. Let's party!

www.geburtstagsfee.de





Holzfäller

Erlebniswald Trappenkamp

Wie kommt das Holz aus dem Wald?
Sägespäne fliegen, scharfe Zähne fressen sich in das frische Holz und kräftige Pferde ziehen schwere Stämme. Staunend stehen die Kinder daneben und probieren dann selber aus, was man mit Holz alles so machen kann. Ein knisterndes Lagerfeuer schafft eine urige Atmosphäre und ein herzhafter Imbiss gehört dazu. Das Holzfällerlager im Erlebniswald bietet der ganzen Familie einen einmaligen Einblick in die Forstwirtschaft früher und heute. Während sich die Eltern über den Einsatz und die Technik der Motorsäge informieren, schauen die Kinder vielleicht noch in der Holzwerkstatt vorbei oder basteln selber Holzfiguren und vieles mehr. Dazu zeigen die Auszubildenden, was ein Forstwirt heute alles können muss.

Termin: Sonntag, 24.2., von 12-16 Uhr. Um 13 Uhr gibt es eine einstündige, bequeme Wanderung mit dem Förster durch den Wald.
www.erlebniswald-trappenkamp.de

Steinzeit LIVE

Arche Warder

Die Kultur und Lebenswelt der ersten Bauern in Norddeutschland vor über 5.000 Jahren wird im Steinzeitdorf mit vielen spannenden Mitmachaktionen nachgestellt.

So., 17. März 10-17 Uhr
www.arche-warder.de



Ein Tag als Tierpfleger

Ferienprogramm

Die meisten Kinder wünschen sich Haustiere zum Geburtstag. Oftmals werden jedoch die Aufgaben unterschätzt, die damit verbunden sind. Deshalb hast Du jetzt einmal Gelegenheit, Dich richtig auszutoben. Du mistest den Ziegenstall aus, versorgst die Tiere mit Futter und Wasser und Du erfährst vieles über die Tierpflege. Anschließend wird gemeinsam der Wolf gefüttert und das Frettchen durch den Park spazieren geführt.

Wildpark Schwarze Berge, Donnerstag, 7. und 14. März, ab 9 J., 11 Uhr, ca. 2,5 Std.
Kosten: 5 € plus Eintritt: 5, 50 €
Anmeldung erforderlich: 040-819 77 47 - 0
weitere Ferienangebote unter:
www.wildpark-schwarze-berge.de



Nacht des Wolfs

Wildpark Schwarze Berge

Wölfe - seit jeher faszinieren sie die Menschen. Aber warum? Was ist so besonders am Wolf? Müssten wir uns fürchten? Und wo lebt er eigentlich, der Wolf? Am 9. März werden diese und viele weitere Fragen geklärt. Verschiedenste Organisationen zeigen außerdem das breite Spektrum vom Wolf zum Hund. Rettungshunde-, Blindenhunde- und eine Agility-Vorführung fesseln kleine und große Zuschauer. Wolfsexperten beraten rundum zum Thema Wolf. Kleine selbstgebastelte Wölfchen-Laternen begleiten auf dem Weg durch die Dämmerung. Fütterungen, Lichterumzüge und eine Feuershow begeistern außerdem in den Abendstunden die Besucher.

9. März, 14-20:30 Uhr, Wildpark-Eintritt
www.wildpark-schwarze-berge.de



Frühlingserwachen

Wildpark Lüneburger Heide

Ein bunt gefülltes Programm erwartet Groß und Klein - mit einem prachtvollen Blumenmarkt, Kinderschminken, Karussell, süßen Leckereien und vielem mehr!

Sonntag, 17.3., ab 10 Uhr
www.wild-park.de



Kurse für Kinder

Freilichtmuseum am Kiekeberg

Im holzbefeuerten Ofen der Museumsbäckerei entstehen Osterhasen, Osterzöpfe und herzhafte Wecken. Wer es bunt mag, verschönert Geschirr mit Porzellanmalfarbe und Serviettentechnik. Kleine Tüftler bauen ein Wandthermometer oder eine Taschenlampe selbst. Und für die beginnende



Gartensaison werden Insektenhotels und bunte Blumenstecker gebastelt. Alle Kurse werden von erfahrenen Museumspädagogen geleitet. So erlernen die Kinder ganz nebenbei handwerkliche Techniken und erfahren spielerisch Wissenswertes über Lebensmittel, Natur und das Leben früherer Zeiten.

Kurse: 12.-14. März und vom 19.-21. März
Kosten 8,50 - 12 € / Kurs und Kind.
Anmeldung: Tel. 0 40-79 01 76-0
www.kiekeberg-museum.de

Ostern

Arche Warder

Lämmer, Häschen und Küken tummeln sich an Ostern im Tierpark Arche Warder. Nach dem Streicheln der Tierbabys geht an beiden Tagen die große Suche nach den



goldenen Ostereiern los! Kinder können darüber hinaus sich schminken lassen, die Tierpfleger auf eine Futterrunde begleiten und Ponyreiten.

So./Mo. 31. März – 1. April, 10-17 Uhr,

Arche Warder

www.arche-warder.de

Osterbasteln mit Naturmaterialien

Botanischer Garten

An zwei Tagen finden Bastel-Nachmittage statt. Treffpunkt: Café Palme im Freigelände (Eingang: Ohnhorststraße, Hamburg-Klein Flottbek) Karten: 5 € pro Kind u. Nachmittag (incl. Material), Mittwoch, **20.3.** (Kurs A) bzw. Donnerstag, **21.3.** (Kurs B), jeweils 16-18 Uhr: Kartenvorverkauf: ab Sa, 23.2. am Eingang des Freigeländes in der Ohnhorststraße.

www.bghamburg.de

Osterkörbchen selbst gemacht

Museum für Völkerkunde

Gebastelt wird ein Osterkörbchen aus Papier, in das die Ostereier gesammelt werden können. Nach Ostern kann das Körbchen ganz leicht in einen Kräutergarten verwandelt werden. Ein Angebot mit der Künstlerin + Museumspädagogin D. Koch.

24.3., 11.30-17.30 Uhr

www.voelkerkundemuseum.com

Eiersuche im Osternest

Wildpark Lüneburger Heide

Rein ins Vergnügen: Im größten Osternest des Nordens hilft Maskottchen Willi Wildpark bei der Eiersuche.

31.3. + 1.3. von 10 bis 16 Uhr

www.wild-park.de

Tonwerkstatt rund ums Osterfest

Evangelische Familienbildung Eppendorf

An diesem Tag können Kinder und ihre Eltern in die Arbeit mit Ton eintauchen. Das gemeinsame Entdecken des Werkstoffes macht Spaß. Es gibt Anregungen zur Gestaltung von Objekten rund um das Osterfest für Groß und Klein.

28.2., 15:30 Uhr, 4,5-6 J., 30 €, anmelden.

www.fbs-hamburg.de/eppendorf



Englisch unter Segeln



Außergewöhnliche SprachCamps in Deutschland

Segeln, Windsurfen oder ein Törn mit dem Dreimaster – in unseren SprachCamps könnt ihr auf und im Wasser jede Menge Spaß und Action erleben und wie nebenbei euer Englisch verbessern.

OSKAR CAMPS

SprachCamps für 7- bis 15-Jährige

030 / 33 93 79 40

www.oskar-lernt-englisch.de

Gutschein – 25,- Euro Rabatt

Code: BAN 2013 - bitte bei Buchung angeben!
Gültig bis 31.08.2013

Eltern-Kind-Reisen

Familienfreundliche Reisen und Unterkünfte

Schweden:
Familien-Kanutouren
Familiencamps
Ferienhaus-Urlaub
Jugend-Kanutouren

Münsterland:
Trapper-Wochenenden

Frankreich:
Kanutouren
Familiencamps



www.rucksack-reisen.de

Tel. 0251-87188-0

Sonntag ist Familientag!



Sonntags zahlen Erwachsene nur den Kinderpreis* in allen Hamburger UCI KINOWELTen!



*Erwachsene in Begleitung von Kindern unter 12 Jahren zahlen vor 17 Uhr einen ermäßigten Eintritt ggf. zzgl. Zuschläge. Gültig für bis zu 2 Erwachsene bei Besuch derselben Vorstellung.



ab 2 Jahren



Erstes Gestalten mit Farbe

Experimentieren und erforschen – das machen Kinder für ihr Leben gern. Schon die Minis wollen sich gerne kreativ austoben mit Farbe – darum im Bastelschrank alles bereithalten, was den Schaffensdrang unterstützt. Die neue „Bastelzwerge“-Kreativbuchreihe bietet Hilfestellung und vor allem tolle Anregungen. Die frische, farbenfrohe Gestaltung macht richtig Lust, künstlerisch tätig zu werden.

frechverlag, 12,99 €



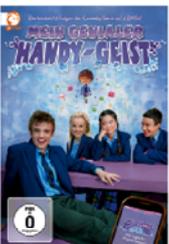
ab 5 Jahren



Hereinspaziert und Augen auf

Was macht ein Bugsier- oder Schlepperschiff im Hafen? Wie bereitet sich Emma Schweiger auf ihre Kinorollen vor? Was passiert hinter den Türen eines Hochsicherheitslabors im Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin? Ein tolles Buch, das spannend und kindgerecht 31 Themen abhandelt, mit vielen anschaulichen Fotos. Informativ, witzig. Optimal für neugierige Kinder. **cbj Verlag, 16,99 €**

ab 10 Jahren



Mein genialer Handy-Geist

Jasmine wollte nur einen Klingelton herunterladen, doch stattdessen aktiviert sie eine App auf ihrem Handy, die Wünsche zu erfüllen verspricht. Plötzlich steht Gene, der etwas durchgeknallte Handy-Geist mitten im Haus und verspricht, sie an ihrem ersten Schultag an der neuen Schule zu beschützen. Dabei richtet er so manches Desaster an ... **Universal Music, Doppel-DVD, 15,99 €**, jetzt auch Folge 2 erhältlich.

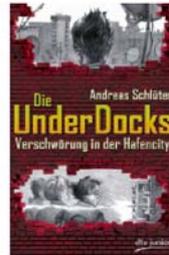
ab 3 Jahren



Das Häuschen irgendwo

Mal- und Bilderbuch in einem: Ein schwarzer Kater, eine graue Katze, eine Fledermaus, ein Eichhörnchen, eine ziemlich clevere Schnecke – sie alle müssen erst gemeinsam mit ihren menschlichen Freunden einige Abenteuer bestehen, bis sie endlich in ihrem Häuschen in Frieden leben können. Ein modernes Märchen, von Sabine Maria Schoeneich, über Freundschaft. **Editionhoch3, 12,90 €**

ab 10 Jahren



Die UnderDocks

Hamburg im Jahr 2050: Die schicke Hafencity ist das Revier der gefürchteten Sharks. Die Jugendlichen tyrannisieren Schüler. Schon lange möchte Leon (12) etwas gegen sie unternehmen und experimentiert deshalb mit allerlei Chemikalien. Nach einem missglückten Versuch kann er plötzlich durch Wände gehen! Zusammen mit seinen Freunden sagt er den Sharks den Kampf an ... **dtv, 14,95 €**

ab 12 Jahren



LEGO® Herr der Ringe

Bereits in der ersten Mission merkt man, dass sich die Macher dieses Spiel Gedanken gemacht haben, sehr genau an der Geschichte anzuknüpfen und dies mit lustigen Lego Figuren darzustellen. Die Grafik ist sehr gut, schön sind die vielen Details. Das Spiel gibt es für PlayStation®3, PlayStation® Vita, Xbox 360, PC, Nintendo DS™ und Nintendo 3DS™.

Warner Bros. Interactive Entertainment

Anzeige

In andere Welten eintauchen
und Abenteuer erleben

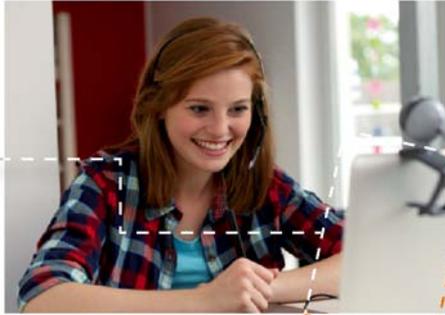
BÜCHER UND MEHR

Treffpunkt Bücher
HEYMANN

www.heyman-buecher.de

Digital

lernt es sich besser!



Wie lernen Schüler im digitalen Zeitalter?

Steigern Online-Medien die Lernbereitschaft von Jugendlichen? Mafo.de hat im Auftrag des Nachhilfeeinstituts Studienkreis dazu bundesweit 800 Schüler allgemeinbildender Schulen ab 13 Jahren befragt. Es zeigte sich: Ohne Internet geht bei den Jugendlichen heute nichts mehr – auch beim Lernen. Fast 80 % der Schüler nutzen es zu Informations- und Recherchezwecken. Über die Hälfte der Befragten surft während der Hausaufgaben nebenbei im Netz, wobei knapp 60 % davon relevante Lerninhalte recherchieren. Nahezu drei Viertel aller Schüler nutzen Facebook, E-Mail oder Skype generell nicht nur im Rahmen der Freizeitkommunikation, sondern tauschen sich im Netz mit Freunden auch zu Mathe, Deutsch, Englisch und Co. aus. Ein Drittel ist darüber hinaus mit Online-Lernspielen vertraut, 24 % eignen sich Inhalte mit Hilfe von Lernvideos an.

Auch viele Schulen setzen heute auf die moderne Vermittlung des Lehrstoffs. Lernen mit Online-Medien macht Spaß und motiviert. Das gilt auch für den Bereich der außerschulischen Förderung: Von fast 200

Befragten, die stationäre Nachhilfe in Anspruch nehmen, gab über die Hälfte (58 %) an, dass ihnen diese in digitaler Form – via Webcam und Headset – Spaß machen würde. 48 % würden dadurch sogar noch stärker motiviert werden, zu lernen.

Der moderne Nachhilfeelehrer kommt heute über das Internet direkt nach Hause auf den Bildschirm – auch noch am späten Abend oder sogar am Wochenende. Gerade Schülern, die durch konventionelle Lernmethoden nicht zu begeistern sind, gibt diese Form der individuellen Förderung einen neuen Motivationsschub.

Dr. Mark Sebastian Pütz: „Die Online-Nachhilfe zielt insbesondere auf Schüler ab, die individuelle und flexible Einzelnachhilfe benötigen. Die zeitliche Flexibilität ist beispielsweise ein enormer Vorteil, wenn sich ein Schüler intensiv auf eine Klassenarbeit vorbereiten muss. Einige unserer Studienkreis-Schüler nehmen dann innerhalb einer Woche gleich drei bis vier Mal den Online-Unterricht mit ihrem persönlichen Nachhilfe-Lehrer wahr.“

www.studienkreis.de

Schulranzen – sicher und schick

Die Unfallkasse (UK) Nord, die gesetzliche Unfallversicherung für Schüler in Schleswig-Holstein und Hamburg, gibt Tipps zum Ranzenkauf:

Für gute Sichtbarkeit sorgen Reflexstreifen und Warnfarben. Reflexstreifen sollten aus retro-reflektierendem Material sein und rund zehn Prozent der Ranzenfläche ausmachen. Orangerote oder gelbe Flächen auf der Vorderklappe und an den Seiten sowie ein zusätzliches Katzenauge am Steckschloss fallen tagsüber auf.

Die Schultasche sollte leer nur ca. 1.000 Gramm wiegen. Die Trageriemen sind dick gepolstert, stufenlos verstellbar und im Schulterbereich mindestens vier Zentimeter breit. Der Ranzen sollte mit der Schulterlinie des Kindes abschließen und es möglichst wenig einschränken. Nehmen Sie Ihr Kind zum Ranzenkauf mit, damit der Ranzen zum Kinderrücken passt und dem Kind auch gefällt. **Schulranzen nach der DIN Norm 56 124 erfüllen die Anforderungen an Gewicht und Sicherheit.**

UNESCO-Preis für das Projekt Internet-ABC

Junge Internetnutzer bei ihren ersten Schritten im Netz sicher, aber auch spielerisch zu begleiten: Das hat sich der Verein Internet-ABC unter der Schirmherrschaft der Deutschen UNESCO-Kommission zur Aufgabe gemacht. Seit 2003 informiert das Gemeinschaftsprojekt von 13 deutschen Landesmedienanstalten über die

Chancen und Risiken des World Wide Web. Besonders bemerkenswert ist darüber hinaus das türkischsprachige Angebot der werbe- und barrierefreien Onlineplattform sowie die umfangreichen Unterrichtsmaterialien, die der Verein allen Schulen und Bildungseinrichtungen zur Verfügung stellt.

In jeweils eigenen Onlineportalen für Kinder von fünf bis zwölf Jahren, Eltern und Pädagogen vermittelt das Internet-ABC die Basiskompetenzen für den sicheren Umgang mit Computerspielen, Suchmaschinen, Chats und sozialen Netzwerken.

Darüber hinaus bietet der gemeinnützige Verein zahlreiche kostenlose Informationsmaterialien, die insbesondere im Schulunterricht vielseitig eingesetzt werden können. Ziel ist es, das Internet-ABC langfristig im Unterricht zu verankern. Denn neben Lesen, Schreiben und Rechnen ist auch der sichere Umgang mit Medien eine Schlüsselqualifikation, die gefördert werden muss. Die Website ist nicht kommerziell, sicher und werbefrei.

www.internet-abc.de



Witze

Geht ein Hase in die Bäckerei, fragt der Hase:
„Hadd du Bienenstich?“
Sagt der Bäcker: „Nein, hab ich nicht“,
dann geht der Hase wieder.
Kommt er wieder und fragt das Gleiche - doch
der Bäcker hat wieder keinen.
Am nächsten Tag kommt der Hase wieder und
fragt: „Had du Biennestich?“
Sagt der Bäcker: „Ja, ich habe einen!“
Sagt der Hase dann:
„Muddu du Crem drauf machen.“

Zwei Lausbuben sehen ein junges Brautpaar
aus der Kirche kommen. Meint der eine:
„Die werde ich mal richtig erschrecken.“
Er läuft auf das Brautpaar zu und ruft:
„Mutti, Mutti, kaufst Du mir denn jetzt ein Eis?“

Häschen fragt den Metzger am Telefon:
„Haddu Schweinshaxen?“
„Ja.“ - „Haddu eine Rinderbrust?“ - „Ja.“
„Haddu einen Kalbskopf?“ - „Ja.“
„Muddu aber scheußlich aussehen!“

Klein Fritschen nachdem er aufgeklärt wurde:
„Ok, jetzt weiss ich, wo die kleinen
Kinder herkommen. Aber: Wozu sind sie gut?“

Osterbastel-Tipp

Das brauchst Du:

- Papp-Ostereier bestehend aus zwei Hälften
- Plakafarbe
- Glitzersteine, Glitzer, Federn, o.ä.
- buntes Paketband
- Pinsel
- Wasserbecher zum Auswaschen
- Zeitungspapier
- Kleber

Als erstes den Tisch mit Zeitungspapier gut abdecken. Schüsseln mit Dekomaterial (Federn, Glitzersteine ...), Farben, Wasserbecher, Pinsel in die Mitte stellen und schon kann es losgehen. Jeder sucht sich ein Papp-Ei aus und fängt an, die Hälften zu bemalen. Wer möchte, kann auf die noch



feuchte Farbe Glitzer streuen. Nach dem Trocknen können die Eier mit Federn oder Glitzersteinen beklebt werden. Wer möchte, kann zum Schluss die Kanten noch mit einem dünnen, gemusterten Band bekleben, dies deckt Farb- und Klebekanten ab und sieht hübsch aus. Einfach ein

langes Band zusammen knoten, im Ei befestigen und dann beide Hälften zusammen stecken. Die Eier eignen sich auch als besonders ausgefallene Geschenkverpackung. Wer bunte Pfeifenstopfer hat kann daraus Arme oder Beine formen und so vielleicht eine lustige Osterfigur entstehen lassen. Seid kreativ und lasst Euch was Lustiges einfallen!

Oster-Verlosung

Für unsere kleinen Leser: In unserem Heft haben sich kleine Schmetterlinge als Frühlingsboten versteckt. Findest Du sie? Schreibe uns die Anzahl der Schmetterlinge.

Für unsere älteren Leser: Wie heißt der Hauptdarsteller im neuen Jugendfilm „Rubinrot“?

Tipp: Die Antwort findet Ihr im hinteren Teil von Bangerang.

Die Lösung an: **Bangerang, Postfach 560 170, 22551 Hamburg** schicken oder per Mail an: gewinnspiel@bangerang.de

Wichtig: Namen, Alter, Adresse + Wunschpreis nicht vergessen!

Einsendeschluss: 15. März 2013, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Unter den schnellsten Einsendern verlosen wir die Theaterkarten.

Unter allen Einsendungen verlosen wir:

- 2 x 1 Jahreskarte für den **Erlebniswald Trappenkamp**
- 3 x 1 Familienkarte für den Tierpark **Arche Warder**
- 3 x 1 Familienkarte für den **Wildpark Schwarze Berge**
- 3 x 1 Familienkarte für den **Wildpark Lüneburger Heide**
- 2 x 2 Freundschaftsuhrn zum Kinostart von: **5 Freunde** (Teil2)
- 3 x 1 Überraschungspaket zum Filmstart von **Ostwind**
- 3 x 1 Spiel **LEGO Herr der Ringe** für den Nintendo 3DS von Warner Bros.
- 3 x 1 DVD **Mein genialer Handy-Geist** von Universal Music Family Entertainment
- 3 x 2 Karten für das **plattform-Festival** am 23.2. im Ernst Deutsch Theater





Ostwind

Mika ist außer sich vor Wut. Weil sie die Versetzung in die nächste Klasse nicht geschafft hat und obendrein mit ihrer Freundin aus Versehen das Auto ihres Lehrers abgefuckelt hat, verkünden ihre Eltern eine Planänderung: Statt Feriencamp heißt es nun, den Sommer lang zu büffeln - und das ausgerechnet auf dem Pferdegestüt ihrer strengen Großmutter. Obwohl Mika keine Ahnung von Pferden hat, hat sie dort ganz andere Dinge im Kopf, als sich hinter Büchern zu verstecken und sich vom Stallburschen Sam bewachen zu lassen. In der dunkelsten Box des Pferdestalls findet sie den wilden und scheuen



Hengst Ostwind. Weder Michelle, die beste Springreiterin am Hof, noch Mikas Großmutter können das gefährliche Pferd bändigen. Magisch angezogen von dem

nervösen Tier, schleicht sich Mika trotz aller Warnungen heimlich in den Stall. Das ist der Beginn einer ungewöhnlichen Freundschaft, denn Mika entdeckt dabei ihre wahre Leidenschaft und ganz besondere Gabe: Sie versteht die Sprache der Pferde! Wird sie es schaffen - entgegen aller Widerstände - Ostwind zu zähmen? ...

Kinostart: 21.3.

Fünf Freunde 2



Die Sommerferien stehen vor der Tür, die Taschen sind gepackt – George, Julian, Dick, Anne und Timmy brechen auf zu einer Fahrradtour ins sagenumwobene Katzenmoor. Die Fünf Freunde lernen den gleichaltrigen Hardy kennen. Auf einer Probefahrt mit dessen Quad wird Dick mit Hardy verwechselt – und von zwei Gangstern entführt. Mit Hardys Hilfe nehmen George, Julian, Anne und Timmy die Verfolgung auf. Die Spur führt sie zu einem geheimnisumwitterten Wanderzirkus und einer mysteriösen, mittelalterlichen Burg namens „Eulennest“, in der Dick versteckt gehalten wird. ... **Kinostart: 31.1.**

Findet Nemo - 3D



Nemo kehrt ins Kino zurück – erstmals in aufregendem Disney Digital 3D™ – und wird eine ganz neue Generation für das großartige Unterwasser-Abenteuer begeistern.

Kinostart: 14.2.2013

Die fantastische Welt von Oz



Oscar Diggs ist ein kleiner Zirkusmagier mit fragwürdiger Moral. Als er sich eines Tages in der fantastischen Welt von Oz wiederfindet, denkt er, einen Volltreffer gelandet zu haben. Doch die drei Hexen Theodora, Evanora und Glinda sind überhaupt nicht davon überzeugt, dass er der große

Zauberer ist. Widerstrebend wird Oscar in die Schwierigkeiten von Oz und seinen Bewohnern hineingezogen. Mit Illusionen, Einfallsreichtum und auch ein bisschen echter Zauberei schafft es Oscar schließlich, nicht nur zum großen Zauberer von Oz zu werden, sondern auch zu einem besseren Menschen. **Kinostart: 7.3., ab 12 J.**

Anzeige

ergobag Der Schulrucksack für die 1. - 4. Klasse.

ergobag Schulrucksäcke kombinieren das **Ergonomiekonzept** innovativer Trekking-Rucksäcke mit all dem, was eine Schultasche leisten muss. ergobag verwendet CyclePET-Stoffe, die zu 100% aus PET-Flaschen hergestellt sind. Die ganze Vielfalt gibts auf www.ergobag.de



HERMANN JÜRGENSEN
SCHREIBEN & SCHENKEN
Wir nehmen Service persönlich!

Hermann Jürgensen GmbH
Mörkenstraße 11 · 22767 Hamburg
www.hermann-juergensen.de
Öffnungszeiten: Mo-Mi, sowie Sa: 10.00 bis 20.00, Do-Fr: 10.00 bis 21.00 Uhr



März

01 Freitag

- 15:00 **Tom Sawyer**
HausDrei
Kinderkino ab 6 J., 0,80 €
- 16:00 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder

02 Samstag

- 13:00 **Futtertour zu Wolf & Co.***
Wildpark Schwarze Berge
- 13:00 **Mast- und Stengebruch!**
Reisen auf Segelschiffen
Hamburg Museum
ab 5 J., ohne Anmeldung
- 15:00 **Schnupper-Nachmittag für kleine Nachwuchstalente**
Stagecoach
4-9 J.
- 15:00 **Der gestiefelte Kater**
Kindertheater Wackelzahn
- 14:30 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder

03 Sonntag

- 10:30 **Speicherstadt**
Entdeckertour für Kinder!
Speicherstadtmuseum 6-12 J.,
6-8 €, Anmeldung: 321191
- 11:00 **Die Magie von Kamishibai**
Museum für Völkerkunde
offene Werkstatt ab 8 J., 3 €
- 13:00 **Futtertour zu Wolf & Co.***
Wildpark Schwarze Berge
- 13:00 **Mast- und Stengebruch!**
Reisen auf Segelschiffen
Hamburg Museum
ab 5 J., ohne Anmeldung
- 14:00 **Die Elbe und ihre Schätze –**
Unterwasserlandschaften
Hamburg Museum
+ 5 J., 2 € Mat.,
ohne Anmeldung
- 14:00 **Bau-Werkstatt**
Helms-Museum
+8 J., Anmeldung:
040-428712497
- 14:00 **Elefantenschleudern!**
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten
- 15:00 **Der gestiefelte Kater**
Kindertheater Wackelzahn
- 15:00 **Du und ich. Wie male ich**
meine Gefühle? Porträts

- Hamburger Kunsthalle
Familienführung
- 16:00 **Schnipp-Schnapp-Pappe-
La-Papp!**
Fundus Theater

04 Montag

- 10:00 **Entwerfen statt Wegwerfen!**
Museum für Kunst und
Gewerbe Hamburg
ab 7J., Anmeldung bis 21.2.
Tel: 040-428134-402
- 10:00 **Ferienprogramm:**
Hip Hop Tanz-Werkstatt
Eidelstedter Bürgerhaus
11-14J., 10 € Anmeldung:
040-57 26 13 61
- 10:00 **Bühne Frei!**
Stagecoach
Ferienworkshop 8 - 16 J.
Anmeldung: 0800-588 84 50

05 Dienstag

- 10:00 **Schnipp-Schnapp-Pappe-
La-Papp!**
Fundus Theater
- 11:00 **Bärenstarker Ferientag**
Wildpark Schwarze Berge
ab 8 J., 5 € plus Eintritt: 5,50 €
Anmeldung: 040-819747-0
- 11:00 **Frühlingserwachen**
Wildpark Schwarze Berge
ab 6 J., 5 € plus Eintritt: 5,50 €
Anmeldung: 040-819747-0
- 11:00 **Ferienspecial:**
Wir drehen einen Film!
Task
ab 10 J., 3 Tage, 150 €

06 Mittwoch

- 10:00 **Schnipp-Schnapp-Pappe-
La-Papp!**
Fundus Theater
- 15:00 **Nägel mit Köpfen**
Arbeit an der Drahtstiftpresse
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten
- 15:00 **Elefantenschleudern!**
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten
- 16:00 **Holzlettern Manufaktur**
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten

07 Donnerstag

- 10:00 **Entwerfen statt Wegwerfen!**
Museum für Kunst und

- Gewerbe Hamburg
ab 7J., Anmeldung bis 21.2.
Tel: 040-428134-402
- 11:00 **Ein Tag als Tierpfleger**

Anzeige

Die Spezialisten
für schönen Urlaub
mit Kindern.



www.kinderreisewelt.de
Tel.: 0221/94 22 150

- Wildpark Schwarze Berge
ab 9 J., 5 € plus Eintritt: 5,50 €
Anmeldung: 040-819747-0

- 15:00 **Kinderbauernhof**
Museumsbauernhof
Wennerstorf
4 €
- 15:00 **Kindernachmittag**
Freilichtmuseum Kiekeberg
5 €

08 Freitag

- 16:00 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder

09 Samstag

- 13:00 **Als Uroma ein kleines
Mädchen war. Wie Kinder
früher lebten**
Hamburg Museum
ab 5 J., ohne Anmeldung
- 14:00 **Nacht des Wolfs**
Wildpark Schwarze Berge
ab 6 J., 5 € plus Eintritt: 5,50 €
Anmeldung: 040-819747-0
- 15:00 **Wir basteln Stempelkarten**
Museum für Völkerkunde
ab 4 J., 3 €
- 15:00 **Der gestiefelte Kater**
Kindertheater Wackelzahn

- 15:00 **Kunterbunte Figuren aus Fimo**
Bucerius Kunst Forum
3-6 J., 12 €
- 14:30 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder

10 Sonntag

- 10:30 **Speicherstadt**
Entdeckertour für Kinder!
Speicherstadtmuseum
6-12 J., 6-8 €, Anmeldung:
040-32 11 91
- 13:00 **Als Uroma ein kleines
Mädchen war. Wie Kinder
früher lebten**
Hamburg Museum
ab 5 J., ohne Anmeldung
- 14:00 **Spielen wie zu Uromas Zeiten.**
Spiele und Spielzeuge
selbstgebaut
Hamburg Museum
+5 J., 2 € Mat., ohne Anmeldung
- 14:00 **Schnitzen wie die Maori**
Museum für Völkerkunde
offene Werkstatt ab 8 J., 3 €
- 14:00 **Coller Sound**
Helms-Museum
+8 J., Anmeldung:
040-428712497
- 15:00 **Der gestiefelte Kater**
Kindertheater Wackelzahn
- 15:00 **Wie groß ist groß – wie klein
ist klein. Giacomettis
Spielfelder**
Hamburger Kunsthalle
Familienführung
- 14:30 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder

11 Montag

- 10:00 **Entwerfen statt Wegwerfen!**
Museum für Kunst und
Gewerbe Hamburg
ab 7J., Anmeldung bis 21.2.
Tel: 040-428 134-402
- 11:00 **Fotokurs:**
Fotoblicke auf Hamburg
Deichtorhallen
12 - 18 J., Anmeldung:
040-32 10 31 40

12 Dienstag

- 11:00 **Ferienspecial:**
Das Schauspiel-ABC
Task
ab 10 J., 3 Tage, 150 €

Anzeige

Babysitten – aber sicher!

Beim Spielen, Kochen oder Treppensteigen – die meisten Unfälle passieren im Haushalt. Deshalb: Melden Sie Ihren Babysitter bei der Unfallkasse Nord an. Nur dann können wir im Ernstfall helfen.



UK Nord
Unfallkasse Nord

www.uk-nord.de

10:00 **Frühjahrsferienprogramm**
Freilichtmuseum Kiekeberg
je nach Kurs

13 Mittwoch

10:00 **Frühjahrsferienprogramm**
Freilichtmuseum Kiekeberg
je nach Kurs

10:30 **Ferienkino:**
Pettersson und Findus
Eidelstedter Bürgerhaus
5 J., 1 €

15:00 **Nägel mit Köpfen**
Arbeit an der Drahtstiftpresse
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten



15:00 **Elefantenschleudern!**
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten

16:00 **Holzlettern Manufaktur**
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten

14 Donnerstag

10:00 **Frühjahrsferienprogramm**
Freilichtmuseum Kiekeberg
je nach Kurs

10:00 **Entwerfen statt Wegwerfen!**
Museum für Kunst und
Gewerbe Hamburg
ab 7 J., Anmeldung bis 21.2.
Tel: 040-428134-402

11:00 **Ein Tag als Tierpfleger**
Wildpark Schwarze Berge
ab 9 J., 5 € plus Eintritt: 5,50 €
Anmeldung: 040-819747-0

15:00 **Kinderbauernhof**
Museumsbauernhof
Wennerstorf
4 €

15 Freitag

14:30 **„Chillen“ einmal ganz anders**
Ev. Familienbildung
Eppendorf
12 €, anmelden

15:00 **Petersson und Findus**
HausDrei
Kinderkino ab 6 J., 0,80 €

19:00 **Nachtwanderung -**
unheimliche Stimmen
der Nacht
Wildpark Schwarze Berge
ab 6 J., 5 € plus Eintritt: 5,50 €
Anmeldung: 040-819747-0

16:00 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder

16 Samstag

11:00 **Ein Besuch im Klick Museum**
Ev. Familienbildung
Eppendorf
4 €

13:00 **Futtertour zu Wolf & Co.***
Wildpark Schwarze Berge
13:00 **Mit Sack und Pack in die**
Neue Welt!

Auswanderer-Geschichten
Hamburg Museum
ab 5 J., ohne Anmeldung
14:30 **Rumpelstilzchen**
Kindertheater Wackelzahn
14:30 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder

17 Sonntag

10:00 **Alles zum Brot**
Freilichtmuseum Kiekeberg
9 €

10:00 **Frühlingserwachen-**
Blumenmarkt
Wildpark Lüneburger Heide
10:00 **Steinzeit LIVE**
Arche Warder

10:30 **Speicherstadt – Die**
Entdeckertour für Kinder!
Speicherstadtmuseum
6-12 J., 6-8 €, Anmeldung:
040-321191

11:30 **Mandala – der Kreis**
Museum für Völkerkunde
offene Werkstatt ab 8J., 3 €

13:00 **Futtertour zu Wolf & Co.***
Wildpark Schwarze Berge
13:00 **Mit Sack und Pack in die Neue**
Welt! **Auswanderer-**
Geschichten
Hamburg Museum
ab 5 J., ohne Anmeldung

13:00 **Geschichte entdecken:**
Familiennallye!
Hamburg Museum
ab 5 J., ohne Anmeldung

14:00 **Dufte Kunst – Gewürzcollagen**
Hamburg Museum
+ 5 J., 2 € Mat. ohne Anmeldung
14:00 **Mittelalterliche Schreiber**
Helms-Museum

Anzeige

+8 J., Anmeldung:
040-428712497

15:00 **Rumpelstilzchen**
Kindertheater Wackelzahn

15:00 **Ist das hier echt?**
Kunstfälschungen bei
Giacometti
Hamburger Kunsthalle
Familienführung

16:00 **Der kleine Häwelmann**
Fundus Theater
Figurentheater Unterwegs, 3-7 J.

14:30 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder

19 Dienstag

10:00 **Wut, Trotz, Aggression**
oder Angst
Ev. Familienbildung
Eppendorf
24 €

10:00 **Der kleine Häwelmann**
Fundus Theater
Figurentheater Unterwegs,
3-7 J.

10:00 **Frühjahrsferienprogramm**
Freilichtmuseum Kiekeberg
8-12 € je nach Kurs, anmelden

20 Mittwoch

10:00 **Frühjahrsferienprogramm**
Freilichtmuseum Kiekeberg
je nach Kurs

10:00 **Der kleine Häwelmann**
Fundus Theater
Figurentheater Unterwegs, 3-7 J.

15:00 **Nägel mit Köpfen**
Arbeit an der Drahtstiftpresse
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten

15:00 **Elefantenschleudern!**
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten

16:00 **Osterbasteln mit**
Naturmaterialien
Botanischer Garten 5 €
16:00 **Holzlettern Manufaktur**
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten

21 Donnerstag

10:00 **Frühjahrsferienprogramm**
Freilichtmuseum Kiekeberg
je nach Kurs

10:00 **Der kleine Häwelmann**
Fundus Theater
Figurentheater Unterwegs, 3-7 J.

15:00 **Kinderbauernhof**
Museumsbauernhof
Wennerstorf 4 €

16:00 **Osterbasteln mit**
Naturmaterialien
Botanischer Garten 5 €

20:00 **Weg mit der Windel - mit**
18 sind sie alle trocken ...
Ev. Familienbildung
Eppendorf 12 €

16:00 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder

22 Freitag

15:30 **Der gefrorene Prinz**
Eidelstedter Bürgerhaus
Theater ab 4 J., 3,50 €

19:00 **Nachtwanderung**
Wildpark Schwarze Berge
14:30 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder

23 Samstag

10:00 **Familien gemeinsam in**
Aktion - Holzwerken ab 6
Ev. Familienbildung
Eppendorf
30 €

10:00 **Babysitterführerschein:**
Eltern vertreten, Kinder
verstehen
Ev. Familienbildung
Eppendorf
25 €, anmelden

10:30 **Teenie-Schminkschule ab 12**
Ev. Familienbildung
Eppendorf
22 €, anmelden

11:00 **Werkspione, Familienführung**
Bucerius Kunst Forum
ab 6 J.

15:00 **Osterwerkstatt für Kleine**
Museum für Völkerkunde
ab 4 J., 3 €

15:00 **Rumpelstilzchen**
Kindertheater Wackelzahn

s

Anzeige

Das Projekt wird aus dem Europäischen Sozialfonds ESF sowie von der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert

Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF
Dank ist Hamburg verpflichtet!

Hamburg



15:30 **Geschwisterdiplom**
Ev. Familienbildung
Eppendorf
12 €, 4-8 J., anmelden

18:00 **Märchenhafte**
Nachtwanderung
Wildpark Schwarze Berge
Anmeldung: 040-81977470

24 Sonntag

10:30 **Filzwerkstatt**
Freilichtmuseum Kiekeberg
Erw. 33 €, Kin. 16 €, anmelden

11:00 **Kleiner Dodo, was spielst du?**
Theater für Kinder

11:30 **Osterkörbchen selbst**
gemacht
Museum für Völkerkunde
offene Werkstatt ab 8J., 3 €

12:00 **Ferienstimmung!**
ErlebnisWald Trappenkamp
Kostenlose Bastelaktionen

13:00 **Geschichte entdecken:**
Familienrallye!
Hamburg Museum
ab 5 J., ohne Anmeldung

14:00 **Das jüdische Pessach-Fest**
für die ganze Familie!
Hamburg Museum
+ 5 J. 2 € Mat. ohne Anmeldung

14:00 **Feuer und Licht**
Helms-Museum
+8 J., Anmeldung:
040-428712497

15:00 **Rumpelstilzchen**
Kindertheater Wackelzahn

15:00 **Maßstäbe! Lang – länger –**
am längsten. Giacomettis

und andere Figuren
Hamburger Kunsthalle
Familienführung

16:00 **Stärker als die Sonne**
Fundus Theater
6-12 J.

14:30 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder

25 Montag

12:00 **Ferienstimmung!**
ErlebnisWald Trappenkamp
Kostenlose Bastelaktionen

26 Dienstag

10:00 **Stärker als die Sonne**
Fundus Theater 6-12 J.

12:00 **Ferienstimmung!**
ErlebnisWald Trappenkamp
Kostenlose Bastelaktionen

27 Mittwoch

10:00 **Stärker als die Sonne**
Fundus Theater
6-12 J.

12:00 **Ferienstimmung!**
ErlebnisWald Trappenkamp
Kostenlose Bastelaktionen

15:00 **Nägel mit Köpfen**
Arbeit an der Drahtstiftpresse
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten

15:00 **Elefantenschleudern!**
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten

16:00 **Holzlettern Manufaktur**
Museum der Arbeit
2 € Materialkosten

28 Donnerstag

11:00 **Weißt Du eigentlich,**
wie lieb ich Dich hab?
Altonaer Theater

12:00 **Ferienstimmung!**
ErlebnisWald Trappenkamp
Kostenlose Bastelaktionen

15:00 **Weißt Du eigentlich, wie**
lieb ich Dich hab?
Altonaer Theater

15:00 **Kindernachmittag**
Freilichtmuseum Kiekeberg
5 €

15:00 **Kinderbauernhof**
Museumsbauernhof
Wennerstorf
4 €

19:00 **Nachtwanderung**
Wildpark Schwarze Berge
Anmeldung: 040-81977470

29 Freitag

11:00 **Osterbasteln**
Wildpark Schwarze Berge
Anmeldung: 040-81977470

12:00 **Ferienstimmung!**
ErlebnisWald Trappenkamp
Kostenlose Bastelaktionen

16:00 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder

30 Samstag

11:00 **Kurs: Seifensieden**
Freilichtmuseum Kiekeberg
35 €

12:00 **Ferienstimmung!**
ErlebnisWald Trappenkamp

Kostenlose Bastelaktionen

13:00 **Geschichte entdecken:**
Familienrallye!
Hamburg Museum
ab 5 J., ohne Anmeldung

13:00 **Geschichte entdecken:**
Familienrallye!
Hamburg Museum
ab 5 J., ohne Anmeldung

15:00 **Rumpelstilzchen**
Kindertheater Wackelzahn

14:30 **Die kleine Zauberflöte**
Theater für Kinder

31 Sonntag

10:00 **Ostereiersuchen**
Wildpark Schwarze Berge

10:00 **Ostern in der Arche Warder**
Arche Warder

10:00 **Eiersuche im Osternest**
Wildpark Lüneburger Heide

10:30 **Speicherstadt**
Entdeckertour für Kinder!
Speicherstadtmuseum
6-12 J., 6-8 €, Anmeldung:
040-321191

12:00 **Ferienstimmung!**
ErlebnisWald Trappenkamp
Kostenlose Bastelaktionen

14:00 **Hieroglyphenkartuschen**
Museum für Völkerkunde
offene Werkstatt ab 8 J., 3 €

14:00 **Spiel und Spaß im Mittelalter**
Helms-Museum
+8 J., Anmeldung:
040-428712497

15:00 **Rumpelstilzchen**
Kindertheater Wackelzahn

Anzeige



Noch bis zum 28.2. buchen!

Von Eltern heiß begehrt:

Kindergeburtstagstipps für das ganze Jahr.

Anfang April ist es nun soweit:
Die 2. Ausgabe der Broschüre "Happy Birthday"
wird als DIN A5 Extraheft in einer Teilausgabe dem
BANGERANG beigelegt.

Auflage: 25.000 Exemplare
Anzeigenschluss ist der 28.2.

Wir beraten Sie gern!
040-70 38 47-0

Gaby Friebel -28
Bettina Märker -25
Tobias Schüttke -26



ELSA

Kostenlose Online-Beratung zu Suchtfragen

Wer bei seinen Kindern ein Suchtverhalten vermutet, kann ab sofort auf der Webseite www.elternberatung-sucht.de eine anonyme und kostenlose Beratung in Anspruch nehmen.

Der Konsum von Drogen, wie z.B. Alkohol oder auch die übermäßige Nutzung von Internet oder Computerspielen kann Sorgen bereiten. ELSA – die internetbasierte Elternberatung zu Suchtgefährdung und Abhängigkeit bei Kindern und Jugendlichen, hat zum Ziel, Erziehungskompetenzen zu fördern und familiäre Konflikte zu reduzieren und so die Gemeinschaft innerhalb der Familie zu stabilisieren.

Darüber hinaus finden Eltern bei ELSA Informationen zu möglicher Sucht und Abhängigkeit.

Weitere Infos:

www.elternberatung-sucht.de,
Suchtberatung für Kinder,
Jugendliche und Angehörige
Kö16a, www.hamburg.de/koe16a



All (inclusive)

plattform-Festival vom 20.-23.2.

Theater satt, Tanz, Film und Performance, Musik und Workshops. Höhepunkt jeder Spielzeit in der Jugendsparte des Ernst Deutsch Theater ist das viertägige plattform-Festival im Februar. Zum 10-jährigen Jubiläum beschäftigt es sich mit Fragen nach Grenzen und Ausgrenzungen in unserer Gesellschaft, nach Akzeptanz, Toleranz oder Ignoranz. Festival-Eröffnung ist am Mittwoch, den 20.2. um 20 Uhr zum Thema „all inclusive“.

Abschlussveranstaltung: Theater, Poetry Slam und Karaoke am 23.2.

Weitere Infos:

www.plattform-festival.de,
www.ernst-deutsch-theater.de,
Tel. 22 70 14 20,
tickets@ernst-deutsch-theater.de



Musical spielen – wie die Stars

Ferien-Workshop in der Stagecoach Schule

Gemeinsam mit einem echten Musicalstar ein Musical zu schreiben, zu singen, tanzen und zu spielen, können Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 8 und 16 Jahren. **Ulrich Allroggen**, vielen Hamburgern bekannt als Scar aus dem „König der Löwen“, wird mit seinem Ferien-Ensemble in nur einer Woche ein eigenes musikalisches Schauspiel auf die Bühne bringen. Gearbeitet und geprobt wird vom **4. - 8.3.** (Mo-Fr) von 10 bis 16 Uhr in den Räumen der Tanzfabrik in Hamburg-Bahrenfeld. Nach harter Arbeit und viel Spaß präsentiert die Ferien-Crew am Freitag ein bühnenreifes Ergebnis. Das nächste Ausbildungs-Trimester beginnt wieder am 16. März. **Kontakt:** Ann-Katrin Greie, Tel. 0 800-588 84 50, per E-Mail an hamburg-west@stagecoach.de oder www.stagecoach.de/hamburgwest



BUCH-TIPPS

Der letzte Engel

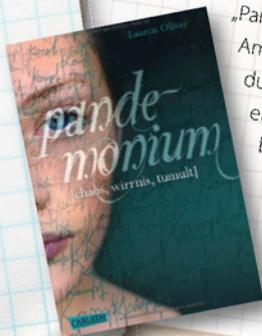
Der 16-jährige Motte glaubt an einen üblen Scherz, als er die anonyme Mail liest, in der es heißt, dass er morgen tot sei. Bestseller-Autor Zoran Drvenkar rollt eine atemberaubende und düster-abgründige Geschichte auf, die mit immer neuen Wendungen und Figuren den Leser gefangen nimmt. Ein bizarrer Fantasy-Thriller - großartig, ungewöhnlich und mysteriös!



cbj Verlag, 16,99 €

Pandemonium

In einem Amerika der Zukunft gilt die Liebe als eine gefährliche Krankheit, derer man sich nur durch einen Eingriff erwehren kann: Lauren Oliver hat nach „Delirium“ mit „Pandemonium“ den zweiten Band ihrer „Amor-Trilogie“ aufgelegt: Er zeigt, wie Lena sich durch die Liebe zu Alex zu einer Rebellin entwickelt. Bei der Flucht verlieren die beiden Liebenden einander. Allein in der Wildnis schlägt sie sich mühsam durch und schließt sich dem Widerstand an ... Ein Pageturner, der süchtig macht - und die Vorfreude auf Band drei steigert. **Carlsen Verlag, 17,90 €**



Teenie-Schwarm

Jannis Niewöhner im Interview

Für Bangerang sprachen die Jugend-Reporterinnen Janne Fock (15) und Lea Friebel (15) mit dem Hauptdarsteller Jannis Niewöhner:

B: In dem Film geht es ja um Zeitreisen. In welche Zeit würdest du persönlich gerne springen?

Jannis: Ins Jahr 1968, als die Studentenrevolte war. Mein Vater war zu der Zeit ein Jugendlicher und erzählt immer viel davon. Total spannend finde ich, dass da eine Generation zusammenstand und gemeinsam für eine Sache kämpfte. Da würde ich gerne hinreisen und schauen, wie es damals war.

B: Es soll ja einen 2. Teil geben, steht schon fest, wann die Dreharbeiten anfangen?

Jannis: Nein, das steht noch nicht genau fest, aber er ist in Vorbereitung. Wir haben natürlich große Lust, ihn zu drehen, aber wir freuen uns jetzt erst mal, dass der 1. Teil ins Kino kommt und hoffen, dass er vielen Leuten gefällt.

B: In dem Film musst du ja viel fechten, war es schwierig für dich, den Nahkampf in so kurzer Zeit zu erlernen?

Jannis: Die Kämpfe und Choreografien sind ja immer einstudiert. Dennoch war es eine große Herausforderung: Ich war eine Woche in Budapest und habe dort mit einem erfahrenen Stuntteam trainiert. Wir haben jeden Tag gekämpft, z.B. auf der Kutsche Choreografien geübt. Und das Fechten hat mir ein Fechtweltmeister beigebracht. Es war eine echt aufregende Zeit, ich habe so viel Neues gelernt und es hat wirklich viel Spaß gemacht. Toll war auch, dass ich alles selber machen durfte.

B: Hattest du überhaupt kein Double?

Jannis: In ein oder zwei Szenen, wie zum Beispiel dem Sturz von der Kutsche, hatte ich kurz ein Double, weil das versiche-

STECKBRIEF:

JANNIS NIEWÖHNER
 Geboren: 30.03.1992
 Größe: 183 cm
 Haare: dunkelblond
 Augen: blau
 Instrumente: Schlagzeug, Klavier- u. Gitarrenkenntnisse
 Filme: Die wilden Hühner und die Liebe, TTKG, Freche Mädchen 2, Gangs, Sommer, Ein Jahr nach morgen, Helden



Foto: Stefan Küster

Wartburg in Eisenach und haben dort im Drachensaal gedreht, der war sehr beeindruckend. Das ganze Team ist immer mitgereist, und gemeinsam konnten wir viele neue Orte entdecken.

B: Du hast schon einige Filme davor gedreht, was unterscheidet *Rubinrot* von den anderen?

Jannis: Dadurch, dass es eine Romanvorlage gibt, hat der Film eine andere Tiefe. In den Büchern ist alles sehr detailliert beschrieben, das gibt einem eine gute Grundlage, um die Charaktere intensiv darzustellen. Meine bisherigen Filme waren auch für ein jugendliches Publikum, aber *Rubinrot* ist noch wesentlich actionreicher mit einer wunderschönen Liebesgeschichte, einfach großes Popcorn-Kino.

Wenn Liebe durch alle

zeitungs- und techniktechnisch nicht anders ging.

B: Gibt es Gemeinsamkeiten zwischen dir und deiner Rolle?

Jannis: Gideon ist schon ziemlich anders, er ist ja gerne mal ein arrogantes Arschloch. Ich würde von mir selber sagen, dass ich das nicht bin. Ich mache gerne Sport, bin ehrgeizig und habe mein Ziel vor Augen, aber alles nicht so ausufernd wie Gideon. Es gibt ein paar Parallelen, aber eben nicht so viele. Aber gerade das hat ja so Spaß gemacht, einen fremden Menschen zu spielen.

B: Ihr habt an vielen verschiedenen Orten gedreht, wie war das für dich?

Jannis: Wir sind viel in Deutschland rumgereist, waren für 2 Wochen auf der

B: Hast du alle Bände von *Liebe geht durch alle Zeiten* gelesen oder nur das Drehbuch?

Jannis: Ich habe die Bücher alle gelesen. Für mein erstes Casting hatte ich nur meine Spielszene gelesen und wusste gar nicht, was *Rubinrot* genau ist. Ich merkte aber schnell beim Spielen, dass da ganz viel Dynamik drin steckt und dass da zwischen den beiden Hauptcharakteren etwas passiert. Für das zweite Casting habe ich mir dann die Bücher durchgelesen. Spätestens da hatte ich totale Lust auf die Rolle. Es ist untypisch für einen deutschen Film, dass so eine Geschichte verfilmt wird, in der man den Zuschauer auf eine Reise nimmt, in eine magische andere Welt. Diese Reise zu verfilmen, fand ich sehr spannend.



Adressen

3001 Kino, Schanzenstraße 75
040-437679, www.3001-kino.de

A

ABATON-Kino,
Allende Platz 3, 040-41 32 03 20

Alma Hoppes Lustspielhaus
Ludolfstr. 53, 040-55 56 55 56

alpincenter HH-Wittenburg
Wittenburg, 0180 5 802121, alpincenter.com

Alster-Rundfahrten
Anleger Jungfernstieg, 040-35 74 24-0

Alsterdampfschiffahrt
Maria-Louisen-Str. 354, 040-41 30 37 37

Altonaer Museum,
Stiftung Historische Museen Hamburg,
Museumstraße 23,
040-428 13 50, Di-So 10-18 Uhr, Do 10-22
Uhr, Erw. 6 €, Fam. 10 €, altonaer-museum.de

Altonaer Theater, Museumstr. 17,
040-41 30 62 25, altonaer-theater.de

Aspria, Rehagen 20, 040-520190-0

Arche Warder, Zentrum für alte Haus- u.
Nutztierrassen e.V., Langwedeler Weg 11,
24646 Warder, 04329-91340,
archewarder.de

Atelier im Hof, Forsmannstr. 10-12,
040-29 88 05 47 o. 0176-231 76 274

artefact Power Park
Bremsbergallee 35, 24960 Glücksburg,
04631-6116-0, artefact.de

Archäologisches Museum
Harburger Rathausplatz 5
040-42871-2497, helmsmuseum.de

Automuseum Prototyp
Shanghaiallee 7 / Lohseplatz (HafenCity),
040-39 99 69 68, prototyp-hamburg.de

B

Badebucht (Wedel)
Am Freibad 12, 04103-91 47-0

Bahrena, Paul-Dessau-Str. 1, bahrena.de

babySignal, Movimental,
Hoheluftchaussee 124-126, 040-420 25 50

BallinStadt Auswandererwelt Hamburg
Veddeler Bogen 2, 040-31 97 91 6-0
Mo-So: 10-18 Uhr, 9,80 €, Kin. (5-12 J.) 6,50 €
ballinstadt.de

Bartels Noten
Große Theaterstr. 43, 040-298101-11

Beatlemania Hamburg, Nobistor 10 /
Reeperbahn, beatlemania-hamburg.de

Begegnungsstätte Bergstedt e.V.
Bergstedter Chaussee 203, 040-6040249

Biosphäre Potsdam
Georg-Hermann-Allee 99, 14469 Potsdam,
0331-550 740, biosphaere.net

Biosphaerium Elbtaulae
Schlossstraße 10, 21354 Bleckede
058 52-95 14 14, biosphaerium.de

Birdland Jazz-Club
Gärtnerstr. 122, 040-40 52 77

Blumenschule HH
Grundweg 62 B, 040-40 73 63

Bossard - Kunststätte Bossard
Bossardweg 95, 21266 Jesteburg/Lüllau,
04183-51 12

botanika, Deliusweg 40, 28359 Bremen,
0421-36189777, Fam. 20 €, Mi-So 9-18 Uhr



Foto: Stefan Klitzner



Zeiten geht

Filmtipp: RUBINROT

Eigentlich ist Gwendolyn Shepherd (Maria Ehrich) ein ganz normaler 16-jähriger Teenager – nur ihre Familie ist seltsam: Mit ihrem Hype, den sie um das merkwürdige Zeitreise-Gen veranstalten, das angeblich in Gwens Cousine Charlotte schlummert. Doch als Gwen urplötzlich im London der Jahrhundertwende landet, wird ihr klar, dass sie und nicht ihre zickige Cousine die Zeitreisende ist. Worauf sie überhaupt nicht scharf ist. Genauso wenig wie auf Charlottes arroganten Freund Gideon de Villiers (Jannis Niewöhner), mit dem sie nun zusammenarbeiten muss, um das Geheimnis ihrer Familiengeschichte aufzuklären. Gideon, der ebenfalls in der Zeit reisen kann, und sie erhalten den Auftrag, das Blut aller Zeitreisenden einzusammeln und kommen sich dabei gegen ihren Willen schnell näher ... Fazit: Fantastischer Film mit tollen Darstellern und einer packenden, romantischen Love-Story – ein Fantasy-Movie mit Kult-Potential! **Kinostart: 14. März**



Mit diesem QR-Code kannst du das vollständige Interview lesen.

Botanischer Garten Hamburg
Ohnhorststraße, 040-42816-47

Botanischer Sondergarten Wandsbek
Walddorferstraße 273

Brakula, Bramf. Chaussee 265, 040- 642 170-0



**Alberto Giacometti.
Begegnungen**
26. Januar - 20. Mai 2013

Bucerius Kunst Forum
Rathausmarkt 2, 20095 HH
Tel. 040-36 09 96 0
www.buceriuskunstforum.de

Öffnungszeiten: 11-19 Uhr
donnerstags bis 21 Uhr
Erw. 8 €, montags 5 €

Bücherhallen:

- Bergedorf**, Kupferhof 1, 040-721 17 72
- Billstedt**, Mölliner Landstr. 31, 040-732 52 20
- BiBa Bahrenfeld**, Mendelsohnstr. 86, 89070548
Elbvororte,
- Sülldorfer Kirchenweg 1a, 040-38 64 07 83
- Bramfeld**, Herthastr. 18, 040-641 59 33
- Dehnhaide**, Vogelweide 20 B, 040-732 52 20
- Eidelstedt**, Alte Elbgastr. 8 b, 040-570 94 20
- Eimsbüttel**, Doormannsweg 12, 040-40 99 04
- Farmsen**, Rahlstedter Weg 10, 040-643 20 83
- Harburg**, Harburg Carreé, 040-77 29 23
- Horn**, Rhiemsweg 65, 040-651 51 33
- Jenfeld**, Rodigallee 293, 040-654 79 41
- Jugendbibliothek HOB4U**
Friedensallee 9, 040-390 39 99
- Kinderbibliothek Kibi**
Hühnerposten 1, 040-42 606 206
- Kirchdorf**, Wilhelm-Strauß-W. 2, 040-754 23 58
- Neuallermöhe**, Fleetplatz 2 - 4, 040-739 94 70
- Osdorfer Born**, Bornheide 47 a, 040-832 01 71
- Schnelsen**, Wählingsallee 19, 040-550 92 93
- Steilshoop**, Schreyerweg 26, 040-631 84 64
- Volkisdorf**, Weiße Rose 1, 040-609 122 90
- Winterhude-Eppendorf**,
Winterh. Marktpl. 6, 040-279 26 25

Buddelschiff-Museum (SH-Wedel)
Schulauer Fahrhaus, März-Okt. 10-18 Uhr

Bühne im Bürgertreff,
Gefonstr. 3, 040-42102710

BUND-Umweltzentrum
Karlsruhe 60d, 040-600 38 60

Bunkermuseum, Wichernsw. 16, 040-25 13 927

Bürgerhaus in Barmbek
Lorichstr. 28a, 040-630 40 00

Bürgerhaus Lokstedt
Sottorffallee 9, 040-56 52 12

Bürgerhaus in Meiendorf
Saseler Str. 21, 040-678 91 22

Bürgerhaus Niendorf
Niendorfer Kirchenweg 17, 040-58 97 66 43

Bürgerhaus Wandsbek
Wandsbeker Al. 53, 040-68 75 59

Bürgerhaus Wilhelmsburg
Mengestraße 20, 040-752 01 70

Bürgertreff Altona-Nord
Gefonstr. 3, 040-42 10 26 81

Cap San Diego Museumsschiff

Überseebrücke, 040-36 42 09

CCH, Marseiller Straße, 040-35 69-0

CinemaxX
Hamburg Dammtor, Dammtordamm 1
Hamburg-Harburg, Moorstr. 1
Hamburg-Wandsbek, Quarree 8-10
Karten: 01805-24636299, cinemaxx.de

C. Bechstein Centrum, Konzertsaal
Europa Passage, 2. OG, 040-32 02 99 80

Circus Mignon
Osdorfer Landstr. 380, 040-320 82 802

Circusschule Die Rotznasen e.V.
Thadenstr. 147 (Altona), 040-43 25 12 55
circus-rotznasen.de

Culturhaus Sternchance, Schröderstiftstr. 7
040-43 28 18 94, sternchance.de

D
Das kleine Hoftheater
Bei der Martinskirche 2, 040-68 15 72

Der kleine KREISEL
Ehrenbergstraße 25, 040-38 55 83

Das klingende Museum
Dammtorwall 46, 040-3575 23 43/-44

Deichtorhallen Hamburg, Deichtorstr. 1-2,
040-321030, Di-So 11-18 Uhr, deichtorhallen.de

Deutscher Arbeitskreis für Familienhilfe e.V.
Mutter-/Vater-/Kind-Kuren
HH-West: 040-38 61 46 37
HH-Ost: 040-59 57 77

Deutsches Schauspielhaus,
Kirchenallee 39, 040-24871-3

Deutsches Zollmuseum Speicherstadt
Alter Wandrahm 16, 040-300876-11

Dialogicum Energie Park (Geesthacht)
Elbuferstr. 49, 040-63 96 62 26

Die Burg - Theater am Biedermannplatz-
Volkmanstr. 6, 040-875 068 24

Die Stadtteilbühne
Eckhoffplatz 16, 040-298 928 25

Dinner Zirkus Dressurhalle
Gazellenkamp 155, 040-547 65 255

Domkirche St. Marien
Danziger Str. 60, 040-24 30 15

Downtown Bluesclub
Hindenburgstr. 2, 040-27 50 54

DRK Ahrensburg, Schulstr. 10a, 04102-41 000

E
Edelfettwerk,
Schnackenburgallee 202, 040-30 03 32 70

Eine Welt Netzwerk Hamburg e.V.
Große Bergstr. 255, 040-358 93 86,
ewnw-hamburg.de

Eisarena / Pflanzen un Blumen, Nov.-März
Holstenwall 30, Nov.-März, 040-3193546

Elbe-Tideauzentrum Bunthaus
Moorwerder Hauptdeich 33, 040-75062-831

ella Kulturhaus Langenhorn
Käkenflur 30, 040-533 271 50

Elternschulen
Am Grindel u. Sternschanze, 040-428 01-3311
Billstedt, 040-428 54-72 93

Eidelstedt, 040-570 95 66
Elternschule Eimsbüttel, 040-42801-37775

Farmsen-Berne, 040-647 63 88
Horner Geest, 040 - 653 13 82

Hohenhorst-Rahlstedt, 040-672 07 27
Jenfeld, 040 - 428 873 401

Langenhorn, 040 - 527 02 40
Lohbrücke, 040 - 739 84 54
Mümmelmannsberg, 040-428 979 130
Niendorf, 040 - 428 08 283

Osdorf, 040 - 84 00 23 83
Rothenburgsort / Veddel, 040 - 428 54 64 65
Steilshoop, 040 - 428 980 600
Wilhelmsburg, 040 - 753 46 14

Eidelstedter Bürgerhaus
Alte Elbgastr. 12, 040-570 95 99

Engelsaal, Valentinskamp 40-42,
040-300 51 444, engelsaal.de

ErlebnisWald Trappenkamp, 24635 Daldorf
04328-17048-0, erlebniswald-trappenkamp.de

Ernst-Barlach-Haus
Baron-Voght-Str. 50a, 040-82 60 85

Ernst Deutsch Theater
Schütter-Platz 1, 040-22 70 14 20

Ev. Familienbildung Blankenese
Sülldorfer Kirchenweg 1b, 040-970 794 610
fbs-blankenese.de

Ev. Familienbildung Eppendorf
Loogeplatz 14-16, 20249 Hamburg
040-460 793 19, fbs-eppendorf.de

Ev. Familienbildung Hamm-Horn
Bei der Hammer-Kirche 16, 20535 Hamburg,
040-651 22 21, fbs-hamm.de

Ev. Familienbildung Niendorf / Lokstedt,
Garstedter Weg 9, 040-2262297-70

Ev. Familienbildung Norderstedt
Kirchplatz 1, 040-52 56 51 1

Ev. Familienbildung Pinneberg
Pinneb. Bahnhofstr. 20, 04101-845 01 50

Ev. Familienbildung Poppenbüttel,
Poppenbütteler Weg 97, 040-602 21 10

Ev. Familienbildung Rahlstedt
Dreieckskoppel 13, 040-644 54 74

Ev. Familienbildung Wedel
Rathauspl. 4, 22880 Wedel, 04103-146 76

**Sie vermissen Ihre
Adress-Anzeige?**

Sie bieten Veranstaltungen für
Familien oder
Erwachsene an?
Dann rufen Sie
uns an:
040-70 38 47-0

F
FABRIK, Barnerstraße 36, 040-39 10 70

Feuerschiff City, Sporthafen 040-36 25 53

Feuerwehrmuseum Marxen
Hauptstr. 20, 21439 Marxen, 04185-44 50

Feuerwehrmuseum Schleswig-Holstein
Friedrichsgaber Weg 290, Norderstedt
040-525 67 42

Film Characters Workshops & Training
Katharinenstraße 30, 040-38 01 17 51

Filmpark Babelsberg, August-Bebel-Str. 26-53
14482 Potsdam, 0331-72 12750, 10-18 Uhr

Fliegende Bauten,
Glacischaussee 4, 040-39 90 72 66

Flughafenmodellschau
Flughafen, 040-50 75-26 44

Focke-Museum (Bremen)
Schwachhauser Heerstr. 240, 0421-699 600 0

Freilichtbühne Lübeck
Wallstraße, Tickethotline: 04194-7569
Anfahrt im Internet: buehneluebeck.de

Freilichtmuseum Kiekeberg

21224 Rosengarten-Ehestorf
040-790176 - 0, kiekeberg-museum.de
FreizeitHaus Kirchdorf-Süd
Stuebenhofer Weg 11, 040-750 73 53

Fundus Theater, Hasselbrookstraße 25,
Karten: 040-250 72 70, 5 € / 6 €

G
Galli Theater Company Hamburg
0173- 410 3833, hamburg@galli.de

Garten der Schmetterlinge, Am Schlossteich
8, 21521 Friedrichsruh, 04104-60 37, März-Okt.

GeburtsHaus, Am Felde 2, 040-390 11 28

Gedok Kunstforum
Lange Reihe 75, 040-280 31 24

Glasbläserei Malente
Janusallee 18, 04523-49 55

Goldbekhaus
Moorfuhrweg 9, 040-27 87 02 10

Golf Lounge, Billwerder Neuer Deich 40
040-819 78 790, www.golflounge.de

Greenpeace, Große Elbstr. 39, 040-830 26 30

Greenpeace Team50plus
Büro Lattenkamp 13, Hr. Rust, 040-830 26 30

Gut Karlshöhe Karlshöhe 60 d,
040-637 02 49 - 0, www.gut-karlshoehe.de

GWA St. Pauli-Süd
Hein-Köllisch-Platz 12, 040-319 36 23



H
H1 Club und Lounge
Conventstr. 8-10c, 040-80 60 76 92

HADAG
St. Pauli Fischmarkt 28, 040-311 707 13

Hafenmuseum im Aufbau
Kopfbau Schuppen 50A, Australiast. 50 B
040-73 09 11 84

Hagenbecks Tierpark
Lokstedter Grenzstr. 2, 040-54 00 01-0

Hamburg Airport-Modellschau,
040-50 75 26 44, Vorführungen:
10, 12, 14 u. 16 Uhr, 3,40 € / 1,50 €

Hamburg Dungeon
Kehrwieder 2, 040-36005500

Hamburger Inline-Skating-Schule
Mollerstr. 2, 040-42 838-36 05

Hamburger Kammerspiele
Hartungstr. 9-11, 040-413 34 40

Hamburg. Das Stadtmodell
Wexstraße 7, 040-428 40 2194

Hamburger Konservatorium
Sülldorfer Landstr. 196, 040-870 877-30

Hamburger Kunsthalle
Glockengiesser wall, 040-428 131 200
hamburger-kunsthalle.de

Hamburger Puppentheater, Haus Flachsland,
Bramfelder Str. 9, 4 € / 5 €, 040-23 93 45 44

HH Schlittschuh-Club, Lofotenstr. 27
040-678 59 03

Hamburger Schulmuseum
Seilerstraße 42, 040-35 29 46

Hamburger Sport-Bund e.V
Schiäferkampsal. 1, 040-419 08-0

Hamburger Staatsoper
Dammtorstr. 28, 040-35 68 0

Hamburger Umweltzentrum
Karlsruhe 60 D, 040-600 38 60

Hamburger Verkehrswacht
Grossmann Str. 210, 040-78 51 57

Hamburger Wasserwerke

Billhorner Deich 2, 040-78 88 24 83

Hamburg Museum

Stiftung Historische Museen Hamburg,
Holstenwall 24, 040-428 132 23 80,
Di-Sa 10-17, So 10-18 Uhr
Eintr.: Erw. 7,50 €; Kinder unter 18 J. Eintritt frei
Modelleisenbahn Hamburg e.V.
Vorführung: Di-So 11, 12, 14, 15 Uhr,
So auch 16 Uhr, hamburgmuseum.de

Hamburger Theater (im Helmsmuseum)
Museumsplatz 2, 040-428 71 - 3604

Haus der BUNDten Natur
Loehrsweg 13, 040-460 34 32

Hamburger Sprechwerk, Klaus-Groth-Str. 23,
20535 Hamburg, 040-24 42 39 30

Hauptkirchen:

Hauptkirche St. Jacobi

Jakobikirchhof 22, 040-303 73 70

Hauptkirche St. Michaelis

Englische Planke 1, 040-37 67 81 00

Hauptkirche St. Nikolai

Harvestehuder Weg 118, 040-44 11 34-0

Hauptkirche St. Petri

Speersort 10, 040-325 74 00

Hauptkirche St. Katharinen

Katharinenkirchhof 1, 040-30 37 47 30

Haus der BUNDten Natur

Loehrsweg 13, 040-460 34 32

Haus der Wilden Weiden

Naturschutzgebiet Höltigbaum
Eichberg 63, Rahlstedt, 040-780711-88

Haus DREI, Hospitalstr. 107, 040-38 89

Heine-Haus, Elbchaussee 31, 040-39 19 88 23

Helms Museum, Stiftung Historische Museen
Hamburg, Museumspl. 2, (Nebenst.: Hastedtstr.
30-32), 040-428 71-24 97, 6 €, Ki. <18 J. frei
Di-So. von 10-17 Uhr, helmsmuseum.de

Hochbegabtenförderung e.V.

Brahmfelder Str. 102 A, 040-69 45 64 81,
hbf-ev.de

Hoheluftschiff, Kaiser-Friedrich-Ufer 27,
040-422 30 62, Erw. 8 €/ Kinder 5 €

Honigfabrik Wilhelmsburg

Industriestr. 125-131, 040-4210 39-0

HSV Museum und Stadionführung

Sylvesterallee 7, 040-41 55 15 50

Hummelbahn, 040-792 89 79

IKE - Institut für Kindesentwicklung gGmbH
Mexikoring 33, 040-63 25 05 5

Imperial Theater - Hamburgs Krimitheater
Reeperbahn 5, 040-31 31 14

Infozentrum Umwelt + Entsorgung

Hermannstr. 14, 040-69 70 89

Indoo Eisarena, Holstenwall 30, 040-319 35 46,
10-22 Uhr, K. <13 J. 2,50 €, Erw.: 4 €, Fam.: 9,80 €
eisarena-hamburg.de

J

Jahrmarkttheater, Hof von Maria Krewet
Wettenbostel 3, 29565 Wriedel, 05807-979971

Jazz-Club Bergedorf

Weidenbaumsweg 13, 040-724 56 73

Jenfeld-Haus

Charlottenburger Str. 1, 040-65 44 060

Jenisch Haus

Baron-Vogt-Str. 50, 040-428 111 482

JIZ, Dammtorwall 1, Hotline: 040-428 23 48 01

JZ „Blue Star“, Ernst-Moritz-Arndt-Str. 32,
21629 Neu Wulmstorf, 040-70 97 20 48

Jolos-Fun-World, Harksheider Weg 226,
25451 Quickborn, 04106 - 26 31,
Mo-Fr: 14-19 Uhr, Sa-So, Ferien: 11-19 Uhr

JUCA Altona Nord, Kieler Str. 58, 040-85 61 73

JUKS Schenefeld

Osterbrooksweg 25, 040-830 70 73

Junges Schauspielhaus im Deutschen
Schauspielhaus, Kirchenallee 39, 040-24871-460

K

Kampnagel, Jarrestr. 20, 040-270 949-0

Kanal-Fahrten

Anleger Jungfernstieg, 040-35 74 24-0

Kapitän Prüsse

St. Pauli Landungsbrücken, 040-31 31 30

Kehrwieder Varieté

Kehrwieder 6, 01805-44 44 11

Kellertheater Hamburg

Jevenstädter Str. 55, 040-84 56 52

Kenko-Zentrum

Bahnenfelder Str. 201a, 040-30 60 35 82

KiFaZ Burgwedel

Jungliebstr. 10, 040-55 00 91 35

Kinderbibliothek Kibi

Hühnerposten 1, 040-42 606 206

Kinderbuchhaus im Altonaer Museum
040-428 135 15 43, kinderbuchhaus@gmx.de

Kinder-Hospiz Sternbrücke

Sandmoorweg 62, 040-81 99 12-0

Kinder-Leseclub Ida Ehre

Ida-Ehre-Gesamtschule
Schlankreye 24, 040-67 95 65 06

Kinder- u. Jugendchor St. Michaelis

Krayenkamp 4c, kinderchor@st-michaelis.de,
Tel. 87 97 04 14

Kinderstube Altona e.V.

Bartelsstr. 65, 040-436855

Kindertheater Wackelzahn, Hoftheater
Ottensen, Abbestraße 33, 040- 29 81 21 39

Kindervereinigung HH e.V.

Kinder- + Jugendreisen,
Altonaer Str. 60, 040-439 17 86

Klick Kindermuseum

Achtern Born 127, 040-41 099 7 77,
Fam. 12 €, Mo-Fr 9-18 Uhr, So 11-18 Uhr,
Sa. nur für Kindergeburtstage

Klimahaus Bremerhaven

Am Längengrad 8, 0471-90 20 30-0

Klingendes Museum

Dammtorwall 46, 040-335 75 23-43

KÖLIBRI Hein-Köllisch-Platz 12, 040-319 36 23

Komödie Winterhuder Fährhaus

Hudtwalckerstr. 13, 040-480 680 80
www.komodie-hamburg.de

Kräuterpark Stolpe

Am Pfeifenkopf, 24601 Stolpe
04326-28 93 90, www.kraeuterpark.de

KULTURA - Stadtteilkulturzentrum Allermöhe
Otto-Grot-Str. 90, 040-73 59 70 25

Kulturhaus 73

Schulterblatt 73, 040-18 05 78 09

Kulturhaus Dehnhaide

Vogelweide 20 B, Eingang
Wohldorfer Strasse, 040-29 95 01-0

Kulturhof Dulsberg

Alter Teichweg 200, 040-652 80 16

Kulturhaus Eppendorf

Julius-Reincke-Stieg 13 a, 040-48 15 48

Kulturhaus Süderelbe

Ehstorfer Heuweg 20, 040-796 72 22

Kulturkirche Altona,

Max-Brauer-Allee 199, 040-439 33 91

Kulturladen Hamm

Carl-Petersen-Str. 76, 040-251 38 35

Kulturladen St. Georg

Alexanderstraße 16, 040-280 54 862

Kulturpalast Billstedt (im Wasserwerk)

Öjendorfer Weg 30a, 040-733 77 60

Kulturpunkt / Barmbek

Wohldorfer Str. 30, 040-299 50 10

Kultwerk West, Grosse Bergstraße 162 (Altona)

Kunst im Schlachthof

Neuer Kamp 30, 040-87 97 62 30

Kunstclub, Heimhuder Str. 57, 040-44 15 20

Kunsthalle Bremen Am Wall 207,

28195 Bremen, 0421-329 08-0

www.kunsthalle-bremen.de

Kunstverein HH, Klosterwall 23, 040-33 83 44

L

Laboris ... macht neugierig

Stresemannstr. 85, 20359 HH, 040-67 38 78 48

Laeiszhalle-Musikhalle Hamburg

Johannes-Brahms-Platz, Karten: 040-34 69 20

Museum Langes Tannen

Heidgrabener Straße, 25436 Uetersen
041 22-979-106, langes-tannen.de

L-impuls Folke Uhlig, Ohnsorgweg 11,

040-21 05 23 44, L-impuls.de

lernen in bewegung*, Ellen Burger

Immenhof 17, 040-20 97 08 83

LESEN und SCHREIBEN e.V.,

Große Bergstr. 261, 040-38 190-0

Lichtof Theater am Alten Gaswerk

Mendelssohn-Str. 15, 040-85 50 08 40

Literaturhaus Hamburg

Schwanenwik 38, 040-22 70 20 11

LOLA Kulturzentrum e.V.

Lohbrügger Landstr. 8, 040-726 974 56

M

Magellan-Terrassen, Großer Grasbrock.

U3 (Station Baumwall), hafencity.com

Malschule Poppenbüttel

dt./fr., 040-60 29 83 1

Maritim Tour, Sa, So 10, 12.30 und 15 Uhr

Hamburg HOTLINE 040/ 300 51 800

Maritime Circle Line, ab St. Pauli Landungs-

brücken, Brücke 10, zweistündl. 10-18 Uhr, ab

Ballin-Stadt 10:30-18:30 Uhr, 5 €,

maritime-circle-line.de

Markthalle Marx

Klosterwall 9-21, 040-33 94 91

Meereszentrum Fehmarn

Gertrudenthaler Str. 12, 04371-4416

Miniatur-Wunderland, Kehrwieder 2

040-300 6 80-0, miniatur-wunderland.de

mittendrin! Edith-Stein-Pl. 5, 040-88 88 06-0

Moisburger Mühlenmuseum

Auf dem Damm 10, Moisburg, 04165-65 75

monsun Theater

Friedensallee 20, 040 - 390 31 48

Motte Ottensen

Eulenstr. 43, 040 - 39 92 62-40/42

Mozartsaal, Moorweidenstr. 36, 040-44 37 23

Museum der Arbeit, Stiftung Historische

Museen Hamburg, Wiesendamm 3,
040-428 133-0, museum-der-arbeit.de

Eine Wohnung für uns

Genossenschaftlicher
Wohnungsbau in Hamburg

Sonderausstellung ab

14. November

www.museum-der-arbeit.de



Museum für Bergedorf und die Vierlande
Bergedorfer Schloss, 040-428 91-25 09

Multimar Wattforum, Am Robbenberg,
25832 Tönning, 04861-96 20-0, Fam. 18 €
Nov-März 10-17 Uhr, April-Oktober 9-19 Uhr

Museum f. Kunst u. Gewerbe

Steintorplatz · 20099 Hamburg
Tel. 040-428 134-27 32, mkg-hamburg.de
Museum f. Kunst u. Gewerbe: Forum K
Tel. 040-428 134 - 31 29
Eintr.: Erw. 8,20 €; Familien 12,30 €; Kin. (+6 J.)
2 €, Di-So. 10-18 Uhr, Do 10-12 Uhr

Museumsbauernhof Wennerstorf

04165-211349, Lindenstr. 4, 21279 Wennerstorf

Museum für Völkerkunde

Rothenbaumchaussee 64, 040-428 879-0

Museumsdienst, Mo-Fr. 9-16:30 Uhr,
040-428 131-0, museumsdienst.hamburg.de

Museumsdorf Volksdorf

Im alten Dorfe 46-48, 040-603 90 98

Music-Club Live

Fruchtallee 36, 040-401 45 00

N

NABU Informationshaus Duvenstedter Brook
Duvenstedter-Triftweg 140, 040 - 697 08 90

Nationalpark Zentrum im Rathaus Wyk /
Föhr Hafenstr. 23, 25938 Wyk auf Föhr

Natureum Niederelbe, 21730 Balje / Neuhaus
Info: 04753-842110, Di-So. 10-18 Uhr,
Juli-August auch Montags geöffnet
natureum-niederelbe.de

Natur- & Umweltpark Güstrow

038 43-24 68 0, nup-guestrow.de

NaturschutzHaus Boberger Niederung

Boberger Furt 50, 040-73 93 12 66

Neue Flora, Stresemannstr. 163, 040-311 86 100

New Talent - Agentur und Schauspielschule
für Kinder und Jugendliche, 040-73 67 42 43
newtalentschauspielschule.net

Noctalis - Welt der Fledermäuse

Oberbergstraße 27, 23795 Bad Segeberg
04551-80 82-0, noctalis.de

Norddeutsches Spielzeugmuseum

Poststr. 12, 29614 Soltau, 05191-97 83 16

O

Ohnsorg-Theater

Große Bleichen 25, 040-35 08 03 38

Oldenburger Wallmuseum
Prof.-Struve-Weg 1, Oldenburg in Holstein
04361-623 142, oldenburger-wallmuseum.de

Operettenhaus
Spielbudenplatz 1, 040-3118 60

Ostsee Therme (SH / Scharbeutz)
An der Kammer, 04503-35 26 11

Opernloft - Junges Musiktheater HH
Fuhlentwiete 7, (Ecke ABC-Str./ Caffamacherreihe), Tickets: 018 05-700 733 (0,14 €/Min.)

P
Panoptikum, Spielbudenplatz 3, 040-31 03 17

Phantasiewerkstatt
Brockmannsweg 3a, 040-556 74 38
phantasiewerkstatt-hamburg.de

phaeno (Wolfsburg)
Willy-Brandt-Pl.1, 0180-10 60 600

Phänomena Science-Center (SH)
Norderstraße 157-163, 0461-14 44 90,
Mo-Fr 9-17 Uhr, Sa+So 11-18 Uhr

Planetarium Hamburg
Hindenburgstraße 1 B, 040-4288652-0

Planten un Blumen, 040-428 54-47 23

Polittbüro, Steindamm 45, 040-280 55 467#

Puppenmuseum Falkenstein
Grotiusweg 79, 040-81 05 82, elke-droescher.de

Q
Quatsch Comedy Club
Stresemannstr. 163, Tickets: 01805-25 55 65

R

Sie vermissen Ihre Adress-Anzeige?

Sie bieten Veranstaltungen für Familien oder Erwachsene an? Dann rufen Sie uns an: **040-70 38 47-0**



Rathaus, Rathausmarkt 1, 040-428 31-2470,
Führungen: Fr-So 10-13 Uhr, Mo-Do 10-15 Uhr

Residenz am Wiesenkamp
Wiesenkamp 16, 040-644 16-0

Rieckhof Harburg, Rieckhoffstr. 12, 040-7662020

Rock'n'Dance, Bogenstr. 68, 040-420 78 67

Rollschuh- und Eisbahn Gr. Wallanlagen,
Haupteingang Holstenwall, 040-319 35 46

Roschinsky's, Hamburg Berg 19, 040-319 56 86

S
SaselHaus, Saseler Parkweg 3, 040-60171611
Schauspielhaus, Kirchenallee 39, 040-24 87 13

Schloss Ahrensburg, Lübecker Str. 1, 04102-425 10

Schloss Reinbek, Reinbek, 040-727 34 60

Schmidts Tivoli
Spielbudenpl. 27, 040-31 77 88 99

Schule für Schauspiel, Oelkersallee 29A
040-4302050, schauspielschule-hamburg.com

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V.
Lokstedter Holt 46, 040-530 55 60

Schwimmschule Ballon, 0800-5889824,
hamburg@schwimmschule-ballon.de
schwimmschule-ballon.de

Sea Life - Timmendorfer Strand
Kurpromenade 5, 04503-35 88 88

Seehundstation Friedrichskoog,
An der Seeschleuse 4, 04854-1372

SNOW DOME (Bispingen)
Horstfeldweg 9, 05194-4311 0

Soccer, Kieler Str. 565, 040-5404244

Speicherstadtmuseum
St. Annenufer 2, 040-32 11 91

St. Pauli Museum, Davidstr. 17, 040-439 20 80

St. Pauli Theater
Spielbudenpl. 29, 040-47 11 06 66

Stadtmuseum Wedel, Küsterstraße 5

Stadtteilarchiv Eppendorf
im Kulturhaus Eppenhau

Stagecoach Hamburg-West, Tanzfabrik
Hamburg, Boschstr. 15, Haus F, 0800-588 84 50

Steinzeitpark Dithmarschen, Süderstr. 47,
25767 Albersdorf, Tel. 04835-971097
steinzeitpark-dithmarschen.de

Stellwerk (Jazzclub), Hannover Str. 85
Stintfang, Alfred-Wegener-Weg 5, 040-313488

Sturmflutenwelt Blanker Hans
Kur und Tourismus Service Büsum
Dr.-Martin-Bahr-Straße 7, www.blanker-hans.de

T
Tabea (Krankenhaus)
Kösterbergstr. 32, 040-866 92-0

Tanzschule Möller & Wendt
Klopstockplatz 9-11, 040-380 66 00

Tanzschule Riemer (Wedel)
Hafenstr. 28a, 04103-99 600

Tanzschule Walter Bartel
Ulmenau, 040-22 03 300

Taranga Hochseilgarten
Zum Glockenturm 14-20, 27356 Rotenburg /
Waffensen, 04268-93 05-0

TASK Schauspielschule
für Kinder / Jugendliche, 040-38 61 54 66
kinderschauspielschule.de

Thalia in der Gaußstraße
Gaußstr. 190, 040-32 81 44 44

Thalia Theater, Alstertor, 040-32 81 44 44

Theater an der Marschnerstraße
Marschnerstr. 46, 040-29 26 65

Theater Haus im Park
Gräpelweg 8, Karten: 040-34 30 44

Theater für Kinder
Max-Brauer-Allee 76, 040-38 25 38

Theater in der Basilika
Borselstraße 14-16, 040-390 46 11

Theater in der Washingtonallee
Washingtonallee 42, 040-65 99 11 68

Theater Lübeck, Beckergrube 16 0451-399 600

Theater N.N., Hellkamp 68, 040-38 61 66 88

Theaterschiff Batavia
Brooksdamm, 22880 Wedel, 04103-85 836

Theater Wackelzahn, Hoftheater Ottensen
Abbebrasse 33, 040- 298 12 139

Theater Zeppelin, Kaiser-Friedrich-Ufer 27,
040-422 30 62, Erw. 8 €/ Kinder 5 €

Theaterschule „Junge Mimen“
Rappstr. 1, 040-44 29 72

Tierpark Ueckermünde
Chausseestr. 76, 039771-54940

Tourismuszentrale HH, 040-300 51 300

Tree Trek Hochseilgarten, Bad Bevensen
Alter Mühlenweg 16, 05821-977 01-0

U
Übersee Museum,
Bahnhofplatz 13, 28195 Bremen,
0421-1603899, Fam. 12,50 €

Uebel & Gefährlich, Feldstraße 66

UCI KINOWELT, Othmarschen Park,
Baurstraße 2, Karten: 040-88 182 182

UCI KINOWELT, Mundsburg,
Hamburger Str. 1-15, Karten: 040-227 0450

UCI KINOWELT Wandsbek,
Friedrich-Ebert-Damm 134, 040-69 442 442

umdenken Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg
e.V., Max-Brauer-Allee 116, 040-389 52 70

Universum Science Center Bremen,
Wiener Str. 2, 28359 Bremen, 0421-33 46-0
Mo-Fr: 9-18 Uhr, Sa+So: 10-19 Uhr

Universo Tango
Beim Grünen Jäger 6a, 040-430 61 68

Untereibe Tourismus e.V.
Elbmarschenhaus, Hauptstr. 26, Haseldorf,
041 29-955 49 16, untereibe-tourismus.de

V
VAF, Bertrand-Russell-Str. 4, Tel. 040-890 60 10
Väterzentrum, Rothestr. 36, 040-39 90 85 39

Väteraufbruch f. Kinder
Fischotterstr. 12, 040-24 00 67 www.vafk-hh.de

Verband f. Turnen u. Freizeit, 040-419 08-202

Villa Dulsberg
Alter Teichweg 139, 040-696 27 49

Vogelpark Timmendorf
An der Aalbeek, 04503-47 40

Vogelpark Walsrode, Am Rieselbach,
05161-60 44 0, vogelpark-walsrode.de

Volksbank Arena, Hellgrundweg 50,
040-88 16 31 61, volksbank-arena.net

W

Am Wildpark 1
21224 Rosengarten
Tel: 040/819 77 47 0



Wildpark Schwarze Berge
Das Tierparadies im Süden Hamburgs!

Das Ausflugsziel im Süden Hamburgs!

- ganzjährig geöffnet
- 1.000 Tiere in 100 Arten
- riesiger Spielplatz
- Streichel- und Freigehege
- täglich Flugschau
- Elbblickturm
- und vieles mehr!



W3 Werkstatt 3, Nernstweg 32, 040-39 80 53 60

Westibül - Stadtteilbegegnungsstätte,
Friedrich-Frank-Bogen 59, 040-739 56 43

Westküstenpark St. Peter-Ording
Wohldweg 6, 048 63-30 44 (ab März)

Wildpark Eekholt,
24623 Großenaspe, 04327-99 23-0

Windjammer Rickmer Rickmers
Fiete-Schmidt-Anleger Brücke 1,
040-319 59 59

Wissensbörse Hamburg e.V.
Waitzstr. 31 B, 040-890 72 58

XYZ
zeise Kino
Friedensallee 7-9, 040-390 87 70, zeise.de

Zentralbibliothek
Hühnerposten 1, 040-42 60 60
ZSU, Zentrum für Schulbiologie und Umwelt-
erziehung, Hemmingst. Weg 142
040-82 31 42-11
Zinnschmelze, Maurienstr. 19, 040-299 20 21
Zoo in der Wingst, Am Olymp 1, 04778-255
Zoologisches Museum
Martin-Luther-King-Pl. 3, 040-428 38 38



Wichtige Rufnummern

Ärztlicher Notdienst HH	040-22 80 22
Babyklappe	0800-456 0 789
Beratungsstelle für Kinder (Mo.-Mi. 8.30.-13 Uhr)	040-428813829
Beratungsstelle besondere Begabung / BbB	040-428 013 402
Die Brücke (Beratung bei Drogensucht u. Essstörungen)	040-66 61 33
Elterntelefon	0800-111 05 50
Ev. Ehe-, Partnerschafts-, Erziehungs u. Lebensberatung	040-30 62 02 49
Elternkreis Drogenabhängiger	040-439 51 11
Familienplanungszentrum	040-439 28 22
Gift-Info-Zentrale	05 51-19 24-0
HH Tagesmütter und Väter e.V.	040-200 33 77
Hilfe für Kinder	040-77 21 11
Kinder- u. Jugendtelefon	0800-111 0 333
(Mo.-Fr. 15-19 Uhr; Sa. 14-19 Uhr)	040-42 84 90
Kinder- u. Jugendnotdienst	040-42 84 90
AG Kinder- u. Jugendschutz HH e.V.	040-410 98 00
Kinder- u. Familienhilfezentrum	040-645 03 00
Kompaß	040-279 22 66
Beratung f. Kinder alkoholabhängiger Eltern MenschKind (Eltern m. Schrei-Babys)	040-652 00 12
(Säuglinge u. Kleinkinder)	040-652 00 12
Mutter-/Vater-/Kind-Kuren	Deutscher Arbeitskreis f. Familienhilfe e.V.
HH-West	040-38 61 46 37
HH-Ost	040-59 5777
Müttergenesungskuren	040-800 50031
Müttertelefon (20-22 Uhr)	0800-333 2 111
Notruf für vergewaltigte	040-25 55 66
Mädchen und Frauen e.V.	040-226 226 27
Not-Telefon f. Kinder v. Suchtkranken	0800-280 28 01
Opfer v. Häuslicher Gewalt + Stalking	Pro Familia
Pro Familia	040-30 99 749-10
Rebus	040-428 63 5409
Sexualpädagogik Beratung	040-35 34 21
rue 66 Jugendhilfe e.V.	040-652 30 55
Schwangerschaftskonflikt	04154-752 75
Suchtpräventionszentrum	040-428 63 24 72
Telefon-Seelsorge	0800-111 0 111
Väter in Trennung	01805-82 35 44
Zahnärztlicher Notdienst	01805-05 05 18

Gewürzmuseum Spicy's

Omas Küche lebt!

Manchmal erinnern wir uns sehnsuchtsvoll an die guten alten Zeiten. Das Spicy's hat alte Kochbücher gewälzt und über 100 Rezepte aus Großmutters Zeiten zusammengetragen. Die Vitrinen zeigen altes und neues Küchenzubehör sowie wunder-schöne alte Kochbücher aus Omas Bestand. Vorbeikommen und in Erinnerungen schwelgen! **Termin:** ab sofort bis zum 2. Juni www.spicys.de

Schmidts Improtheater

Hidden Shakespeare

Hier ist jede Show eine Premiere:

Das Ensemble hat aus dem Genre Improvisation eine ganz eigene Kunstform geschaffen. Seit 1993 halten die sieben Künstler der Truppe äußerst erfolgreich die Fahne dieser wilden Theaterform hoch.

Wie's funktioniert? Das Publikum liefert Stichworte, die ohne Skript, aber mit 1000 Ideen umgesetzt werden:

spontan, schlagfertig, schonungslos live. So entstehen Soap Operas, Krimis, herzerreißende Dramen, Kurzfilm-

Szenen, Songs, Geschichten und Gedichte. Nach Auftritten beim Bundespräsidenten im Schloss Bellevue und Gastspielen kreuz und quer in Europa, Afrika, Amerika und der Karibik kehren die Helden des Improtheaters zurück ins Schmidt Theater und zeigen wie gehabt Können, Wollen und viel Witz. Einmalig!

Termine: 24.2. + 31.3. um 19 Uhr, 29.4. um 20 Uhr

www.tivoli.de



Abgründiges –

angereicht im Altonaer Theater

Der preisgekrönte Beststeller von

Hermann Koch aus den Niederlanden erzählt ein Familiendrama, das um die Frage kreist: Wie weit darf Elternliebe gehen? Was darf man tun, um seine Kinder zu beschützen?

Zwei Ehepaare haben sich zum Essen in einem Spitzenrestaurant verabredet. Sie müssen über ihre Söhne sprechen. Die beiden haben etwas getan, was ihr Leben für immer ruinieren kann.

Mit Raffinesse und großem Sprachwitz werden nach und nach die wahren Abgründe und Motive der Personen sichtbar, ständig wird der Zuschauer herausgefordert, sein moralisches Urteil neu zu fällen - ein wirklich aufwühlender Stoff.

Außerdem: Mephisto-Premiere 24. 2.

Der Roman des Exillierten Klaus Mann – übrigens bis in die 70er Jahre in Deutschland verboten – ist die Vorlage für das Stück, das vom Typus eines Opportunisten handelt.

www.altonaer-theater.de

Thalia lässt stolpern

Gedenksteine zum Aufmerken

Unter dem Dach des Theaters widmet sich das Thalia einem besonderen

Projekt: ein Abend im Nachtschlaf. Joachim Lux spricht mit den Initiatoren der Denkmal-Aktion „Stolpersteine“, die in den Straßen Hamburgs und anderen Städten zu entdecken ist.

Termin: 20. Februar „Stolpersteine. Aufmerken und Gedenken“

www.thalia-theater.de

BE60 Literaturclub

im Gewerkschaftshaus

Der Leser hat das Wort! Unter diesem Motto versammeln sich jeden ersten Dienstag im Monat um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des DGB, Besenbinderhof 60 (Raum 10.32) zwischen 10 und 20 Buchsüchtige, Grantler, Oberstudienräte i.R., Straßenfeger und Dessertköchinnen, alles knallharte Fans von „Dichtung und Wahrheit“, um sich miteinander über Literatur und Leben auszutauschen.

Moderation und Konzept: die Literatur-kritikerin Brigitte Neumann (u.a. Deutschlandradio). Die Runde tagt öffentlich. Der Literaturclub freut sich über jeden, der neu dazukommt.

Unkostenbeitrag: 5 Euro. Für alle, die sich das nicht leisten können, ist der Eintritt frei.

Besprochen wird: am 5. Februar: Allen Bennett: DIE SOUVERÄNE LESERIN: Der englischen Königin ist langweilig. Da entdeckt sie die Schätze ihrer Bibliothek. Und siehe da: Bücher sind nicht harmlos. Sie immunisieren gegen Banalitäten aller Art. Auch „The uncommon reader“ als Hörbuch, vom Autor selbst gelesen, ist ein großer Genuss.

5. März: Charles Bukowski: DER MANN MIT DER LEDERTASCHE. Roman als Hörbuch, gesprochen von Matthias Brandt.

Chinaski ist Postbote geworden, weil er auf die vielen einsamen Hausfrauen hinter den Briefkästen hofft. Und tatsächlich, sie scheinen nur auf ihn gewartet zu haben.

Weitere Infos:

BE60, Der Kulturverein im

Gewerkschaftshaus, Ansprechpartner Wolfgang Rose, Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg

Im Fasching und Frühling



Zauberhaftes im CCH

Der „Circus der Sinne“ feiert dieses

Jahr sein 5-jähriges Jubiläum mit dem

neuen Programm *Umlingo*, was

übersetzt so viel wie „Zauber“ oder

„Wunder“ bedeutet. Mother Africa

präsentiert eine lebensfrohe neue

Show über Freundschaft und das

Erwachsenwerden in einer geheimnis-

vollen Geschichte um Zukunft und

Vergangenheit, zwischen Realität und

der spirituellen Welt Afrikas.

Rund 40 Künstler aus verschiedenen

afrikanischen Ländern zeigen eine

farbenfrohe, fröhliche und fantastische

Show mit spektakulären Acts und

afrikanischer Live-Musik. Wer braucht

da noch den Karneval in Rio?!

TIPP: Mother Africa möchte langfristig

helfen. Deshalb kommen auch bei der

UMLINGO-Tournee 50 Cent jedes

verkauften Tickets entwicklungspoliti-

schen Projekten in Afrika zu Gute – wie

bereits im vergangenen Jahr sowie im

Rahmen der Tourneen 2008 und 2009

unterstützt Mother Africa erneut

Karl-Heinz Böhm's Athiopienhilfe

Menschen für Menschen. Insgesamt

konnten so bereits rund 200.000 Euro

für einen guten Zweck zur Verfügung

gestellt werden.

Termin: 17.2., CCH / Tickets unter

www.fkpscorpio.com oder Ticket-

hotline 01805 – 853 886 (14 Ct/Min.,

Mobilfunkpreise können abweichen)

www.circus-mother-africa.com

Historisches Lübeck

Museumsquartier St. Annen

Das Lübecker St. Annen-Museum

und die Kunsthalle St. Annen ver-

schmelzen nach Umbauarbeiten ab

Ende Januar zum neuen Museumsquar-

ter St. Annen. Dieses neue Quartier im

St. Aegidien-Viertel Lübecks liegt auf

der Altstadtinsel, einer beliebten

Wohn- und Arbeitsgegend mit vielen

kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten.

Die Besucher erleben im neuen

Museumsquartier auf vielfältige Art und

Weise die Geschichte Lübecks vom

Mittelalter bis in die Gegenwart.

www.museumsquartier-st.annen.de



Tanzen auf Kampnagel

Frankreich im Fokus

Im Rahmen des Deutsch-Französi-

schon Jahres – 50 Jahre Ellysée-Vertrag

– richtet Kampnagel vom 20. bis zum

24. März den Fokus auf Frankreich und

das deutsch-französische Verhältnis:

Das Andere in uns / Lautre en soi. Mit

Tanz, Performance, Musik und einem

begleitenden Diskursprogramm wird

über fünf Tage lang in Sachen Freund-

schaft, Fremde und Territorium ermit-

telt. Eingeladen sind Arbeiten u.a. von

Antoine Defoort und Julien Fournet,

Mickaël Philippeau, Jean-Louis Costes

und Laurent Chérouane.

Termin: 20. bis 24. März

Programminfos ab Mitte Februar:

www.kampnagel.de

Kreuzfahrt im Engelsaal

Uns Oma is over the ocean

Nach dem großen Publikumerfolg

von „Oma Krögers Bismarckhering“

gibt es im Engelsaal nun neue apeld-

watsche Geschichten über eine ganz

besondere Reise der beliebtesten

Großmutter Hamburgs, mit der Queen

Mary 2 von Hamburg nach New York.

Noch nie hat Oma Kröger etwas

gewonnen, doch nun auf ihre alten Tage,

tatsächlich eine Reise mit dem größten

Kreuzfahrtschiff der Welt über den

Atlantik. Ein großes Abenteuer für die alte

Dame und ihre Freundin Frau Reimers.

Eine Reise voller skurriler Begegnungen

und herrlicher Geschichten und Anek-

doten. Natürlich mit viel Musik von

diesseits und jenseits des Atlantik.

Eine vergnügliche Hamburgensiel!

Premiere: 20.2., weitere Termine:

21. + 22.2. (19.30 Uhr), 23.2. (15 Uhr),

13. + 17.3. (15 Uhr), 27.3. (19.30 Uhr)

www.engelsaal.de



Nordseeinsel Föhr

Anfeuern beim Blikke-Brennen

Das traditionelle Fest der Friesen

steht kurz bevor – das Blikke-Brennen.

Urlaubsgäste und Einheimische feiern

am 21. Februar gemeinsam den

ältesten nordfriesischen Brauch und

treffen sich zum fröhlichen Beisammens-

ein sein bei knisterndem Holz und heißem

an, zu Schietwettertee & Klönschnack

bereits am Dienstag, den 19. Februar

„Hintergründe“ erfahren möchte, reist

Punsch. Wer mehr über Föhr und die

38, Wyk, Tel. 04681-300

www.foehr.de

Quartett

Cecily, Reginald und Wilfred leben in einer Residenz für ehemalige Opernsän-



ger. Am 10. Oktober findet, wie jedes Jahr, ein Konzert zu Ehren von Verdis Geburtstags statt. Die Ankunft von Opernstar Jean, die einst mit Reggie verheiratet war, mischt das Trio ordentlich auf. Sie mimt noch immer die große Diva und weigert sich, beim geplanten Konzert dabei zu sein ...

Kinostart: 24. Januar

Lincoln

Als Lincoln 1864 seine zweite Amts-

periode als 16. Präsident antritt, steht die junge Nation durch den blutigen Bürgerkrieg vor der Zerreißprobe. Mit Mut und Entschlossenheit widmet sich der republikanische Politiker der fast unlösbaren Aufgabe, den Krieg zu beenden, Nord- und Südstaaten zu versöhnen und die Sklaverei abzuschaffen ...

Kinostart: 24. Januar

Les Misérables

Der Film erzählt von unerwiderter

Liebe, Verrat, Leidenschaft, Aufopferung und Vergeltung. Obwohl er seine langjährige Haftstrafe verbüßt hat, wird Jean Valjean über Jahrzehnte vom gnadenlosen Polizeibeamten Javert verfolgt und in den Untergrund getrieben. Nachdem Valjean das Mädchen Cosette, Tochter der Arbeiterin Fantine, in seine Obhut nimmt, ändert sich deren Leben dramatisch.

Kinostart: 21. Februar

The Impossible

Thailand, Dezember 2004. Henry und Maria Bennett freuen sich auf den gemeinsamen Urlaub mit ihren drei Söhnen in einem malerischen Ferienres-



sort direkt am Meer. Weihnachten

verbringt die Familie einen entspannten Tag am Pool, als die Erde jäh zu beben beginnt und ein Tsunami unmittelbar zuschlägt. Durch die gewaltigen Flutwellen wird die Familie getrennt, Maria und ihr ältester Sohn Lucas werden von der Flut ins Landesinnere geschleudert, Henry und die jüngsten Söhne finden sich im zerstörten Hotel wieder. Eine erschütternde Odyssee beginnt ...

Kinostart: 31. Januar



Nachtzug nach Lissabon

Raimund Gregorius rettet eine junge Portugiesin, die sich in die kalten Fluten stürzen will. Doch kurz darauf ver-

schwindet die Frau und zurück bleibt nur ihre Jacke mit einem Buch. In dem Buch entdeckt Raimund Gregorius durch Zufall ein Zugticket und entschließt sich spontan dazu das Ticket zu nutzen. Er macht sich auf, zu einer abenteuerlichen Reise nach Lissabon. Auf der Suche nach dem Autor vor Ort, stößt Gregorius auf Teile eines Puzzlespiels mit höchsten Einsätzen, voller politischer und emotionaler Intrigen.

Kinostart: 7. März

Hitchcock

Als Alfred Hitchcock das Buch "Psycho" in die Hände fällt, ist er überzeugt, einen grandiosen Filmstoff entdeckt zu haben, doch die Filmbranche ist skeptisch. Unterstützt durch seine Frau Alma beschließt er, das Projekt dennoch zu wagen und den Film aus eigener Tasche zu finanzieren. Nach vielen Anstrengungen



und mit Almas Rat kann Hitchcock schließlich die Dreharbeiten mit Janet Leigh, Vera Miles und Anthony Perkins beginnen. **Kinostart: 14. März**

BUCERIUS KUNST FORUM

Das Bucerius Kunst Forum ist eine Einrichtung der ZEIT-Stiftung Eberhard und Ursula von Siemens

Alberto Giacometti

Begegnungen

26.1. – 20.5.2013

Kathausmarkt, Hamburg

Resuchen Sie auch
Giacometti in der
Hamburger Kunstbibliothek

Die Ausstellung wird gefördert von:

ExxonMobil, gntrevista, Kulturstiftung der Länder, Kulturstiftung der Länder, Kulturstiftung der Länder, Kulturstiftung der Länder, Kulturstiftung der Länder

www.der-zwutsch.de

mehrFamilie.de
Das neue Netzwerk für Familien

mehrFamilie.de
JETZT: Austausch zum Thema Ernährung

Gruppen gründen und etwas bewegen ...
Diskussionen ...
gespräche, Elterngruppen, Plattform für Klassen-

Jetzt kostenlos anmelden: mehrFamilie.de

BÄNGERANG
mehrfamilie

22:00	Salsa-night	Zinnschmelze Konzert
17:00	Sonntag	Omas Küche lebt!
10:00	Spicy's Gewürzmuseum	Ausstellung, ganztägig
11:00	Mediterrane Pflanzenwelt	Ausstellung, ganztägig
11:00	Botanischer Garten	Rosenthaler Kirchdorf
11:00	Speicherstadt - Tradition und Wandel	Bücherei Seniorentreff
11:00	Speicherstadtmuseum	Indianer Nordamerikas
11:30	Offentlicher Rundgang, 8 €	Jenisch Haus Führung
11:30	Ilse Bähner jagt Dr. Nu...	Museum für Völkerkunde
11:30	Komödie Winterhuder	Führung
12:00	Fährhaus	Gib dich jedem Eindruck hin!
12:00	Museum der Arbeit Führung	Zinnschmelze
12:00	Eine Wohnung für uns!	Literatursenierung
12:00	Spicy's Gewürzmuseum	18 Montag
12:00	Ausstellung, ganztägig	Bücherei Seniorentreff
12:00	Spicy's Gewürzmuseum	Rosenthaler Kirchdorf
12:00	Ausstellung, ganztägig	Internet - Aufbaurkurs
12:00	Spicy's Gewürzmuseum	Zentralbibliothek / Lern- und Informationszentrum
12:00	Ausstellung, ganztägig	Die Bibliothek
12:00	Spicy's Gewürzmuseum	Museum der Arbeit
12:00	Ausstellung, ganztägig	Blick hinter die Kulissen
12:00	Spicy's Gewürzmuseum	Tieföner
12:00	Ausstellung, ganztägig	Hamburger Konservatorium
12:00	Spicy's Gewürzmuseum	Für eine Zivilgesellschaft, die Mehrdeutigkeiten erlaubt
12:00	Ausstellung, ganztägig	W3 Gespräche, 3 €
18:00	Cucinare all' italiana	
18:00	117 € Kurs, anmelden	
18:00	Ev. Familienbildung	
18:00	Pointing Science:	
18:00	Ev. Familienbildung	
18:00	Eppendorf 25 €, anmelden	
18:00	Ev. Familienbildung	
18:00	Hatha-Yoga	
18:00	Ev. Familienbildung	
18:00	Offentlicher Rundgang, 8 €	
18:00	Ev. Familienbildung	
18:00	Eppendorf	
18:00	du schon? Vortrag und Horst du noch oder lebst	
18:00	Austausch	
18:00	Ev. Familienbildung	
18:00	Eppendorf 12 €	
18:00	Ev. Familienbildung	
18:00	Bärenspeck mit Pfeffer - Mein kleines Stück Sibirien	
18:00	Bürgerhaus in Barmbek	
18:00	Buchvorstellung:	
18:00	Portugiesische Kulturwochen	
18:00	Verschiedenes	
18:00	"Die Teilacher" - Lesung mit Michel Bergmann	
18:00	Basche	
18:00	Bürgerhaus	
18:00	Bordun und Folk im Bürgerhaus	
18:00	Aufbaukonzert	
18:00	Hamburger Konservatorium	
18:00	Bramfeld swingt im Brakula	
18:00	Brakula Jazz Club	
18:00	20 Mittwoch	
18:00	Omas Küche lebt!	
18:00	Spicy's Gewürzmuseum	
18:00	Ausstellung, ganztägig	
18:00	Ev. Familienbildung	
18:00	Engagement für eine Zukunftsfähige Welt	
18:00	W3 Workshop, 10 €	
18:00	Premiere: Uns Oma is over	
18:00	the Ocean - apfelwatsche	
18:00	Geschichten Engelsal	
18:00	Basche	
18:00	Kulturpunkt Spät-Lese	
18:00	Antoine-François Prevost:	
18:00	Literatur	
18:00	Kulturhaus Eppendorf	
18:00	Gawain and the Green Knight	
18:00	Brakula Pop	
18:00	Les tristes cannibales	
18:00	Brakula	
18:00	Ev. Familienbildung	
18:00	Konzert aus Anlass der Künstlerischen Reife	
18:00	W3 Workshop, 10 €	
18:00	Premiere: Uns Oma is over	
18:00	the Ocean - apfelwatsche	
18:00	Geschichten Engelsal	
18:00	Basche	
18:00	Blick hinter die Kulissen	
18:00	Museum der Arbeit	
18:00	Bücherei Seniorentreff	
18:00	Rosenthaler Kirchdorf	
18:00	Internet - Aufbaurkurs	
18:00	Zentralbibliothek / Lern- und Informationszentrum	
18:00	Die Bibliothek	
18:00	Museum der Arbeit	
18:00	Blick hinter die Kulissen	
18:00	Tieföner	
18:00	Hamburger Konservatorium	
18:00	Für eine Zivilgesellschaft, die Mehrdeutigkeiten erlaubt	
18:00	W3 Gespräche, 3 €	

09:30	21 Donnerstag	Kochtreff am Vormittag
09:30	Ev. Familienbildung	
12:00	Eine Wohnung für uns!	
12:00	Museum der Arbeit Führung	
12:00	Das Jenisch Haus und seine Geschichte	
12:00	Jenisch Haus Führung	
12:00	1000 Jahre Hamburg	
12:00	Hamburg Museum Führung	
12:00	Fahradführung mit Hans Bunge, Thema: Othmarschen	
12:00	Jenisch Haus	
12:00	Anmeldung: 040-828 790	
12:00	Bonbonherstellung mit der Bonbonpresse	
12:00	Museum der Arbeit Führung	
12:00	Von Tatauierungen und Tattoos	
12:00	Museum für Völkerkunde	
12:00	Caféhaus Musik	
12:00	Brakula	
12:00	Sax & Quer	
12:00	Hamburger Konservatorium	
12:00	Ungelähnte Reden	
12:00	Ungelähnte Frauen	
12:00	Kellertheater Hamburg	
12:00	25 Montag	
12:00	Omas Küche lebt!	
12:00	Spicy's Gewürzmuseum	
12:00	Ausstellung, ganztägig	
12:00	Ausstellung: "Hamburg aus dem Koffer"	
12:00	Zentralbibliothek	
12:00	Eine Wohnung für uns!	
12:00	Museum der Arbeit Führung	
12:00	Lecker kochen nach Jamie Oliver	
12:00	Ev. Familienbildung	
12:00	Eppendorf	
12:00	23 €, anmelden	
12:00	Mozartisches	
12:00	Lieder und Arten von Mozart	
12:00	Hamburger Konservatorium	
12:00	26 Dienstag	
12:00	Symposium zur Ausstellung: Dionysos, Raus u. Ekstase	
12:00	Bucurius Kunst Forum	
12:00	Flohmarkt	
12:00	Bücherei Finkenwerder	
12:00	Obstbäume vereiteln	
12:00	Botanischer Garten, Seminar	
12:00	13 €, Anmeldung: 040-42816470	
12:00	Kristern der Zeit	
12:00	Brakula Film	
12:00	Die Vielfalt der Oolong-Tees	
12:00	Speicherstadtmuseum	
12:00	Bonbonpresse	
12:00	Museum der Arbeit Führung	
12:00	Die Vielfalt der Oolong-Tees	
12:00	Buchung: 040-888 81 86	
12:00	16,50 €	
12:00	Reisen und Speisen:	
12:00	Faszination Brasilien	
12:00	Kulturhaus Eppendorf	
12:00	Anmeldung: 040-481 548	
12:00	A Night With Catastrophes	
12:00	Party	
12:00	W3 Party, 5 €	
12:00	Die Fledermaus	
12:00	Engelsal Operette	
12:00	Nageleit: Odyssee	
12:00	Brakula Comedy	
12:00	24 Sonntag	
12:00	Bobbycar und Kidsklamotten	
12:00	Goldbekhaus e.V. Party	
12:00	Faschingsfest Tanz Intakt	
12:00	Besonders schön	
12:00	Designgenuss formschön	
12:00	Museum der Arbeit	
12:00	und funktional	
12:00	Museum der Arbeit	



vorgesorgt: **Ostereier-Suchen** und **Malen**. Nach dem großen Erfolg der Weihnachtsbäckerei an den Adventssonntagen gibt es für Eltern wieder die Möglichkeit, ganz entspannt zu schlemmen, während die Kinder unter Betreuung sich auf die Spuren des Osterhasens machen. Natürlich stehen für die ganz kleinen genügend Kinderstühle zur Verfügung.

Schulauer Fährhaus
 Parnaßstraße 29, 22880 Wedel
 Tel. 04103 - 92 00 0
 www.schulauer-faehraus.de



Die Elbe genießen

Das neue Schulauer Fährhaus

Direkt an der Elbe liegt das Schulauer Fährhaus mit seiner weltbekannten

Schiffsbegrüßungsanlage **Willkomm Höft**. Seit dem Betreiberwechsel und der

grundlegenden Renovierung im vergangenen Frühjahr hat sich einiges getan: In der

offenen **Showküche** werden von Küchenchef **Franz Jost** und seiner Brigade neben

Klassikern wie Scholle auch feine Menüs zubereitet, zudem sorgt Konditormeister

Wieland Funk täglich für hausgebackenen Kuchen und frische Torten.

Ostern ganz entspannt mit den Kindern

Über Ostern bietet das Traditionshaus

Zwei spezielle Menüs an und ein umfangreiches **Brunch Buffet**. Für die jüngsten Gäste

hat die Crew des Traditionshauses auch

Auszeit zu zweit

Modernes Verwöhnprogramm

Kleine Auszeit von der Familie und

einmal noch mal ein Paar sein. Dies hat das zwitsch-Gewinnerpaar aus der April-Ausgabe im **Gams Hotel** für uns getestet. Das **Genießer-&Kuschelhotel** (4 * Superior) liegt im Regenzerwald und besticht durch seine außergewöhnliche Architektur.

Das **Blütenschloss** ist mit 24 Kuschelsuiten, allesamt mit Kamin, Whirlpool, Himmelbett und Sternenhimmel ausgestattet. Der Gegenentwurf zum Rundturm des Blütenschlosses ist der neben dem historischen Haus angesiedelte kubische **Blütenkokon**.

Begleitet war unser Testpaar von der modernen Architektur. Das Zimmer, kombiniert mit Schlafzimmer und Badezimmer,

war im ersten Augenblick jedoch gewöhnungsbedürftig, da der Badbereich nur durch einen Vorhang abgetrennt war. Doch dies hat einem wunderbar

erholenden Urlaub keinen Abbruch getan, da das Ambiente, die kulinarischen Genüsse und das freundliche Personal für unvergessliche

Tage sorgten.

Gams Genießer- und Kuschelhotel

Platz 44, 6870 A-Bezau

Tel.: +43 5514 2220

info@hotel-gams.at



Hier dreht sich alles um Natur, Strand & Watt
 In einmaliger, idyllischer Lage im Süden der Insel umrahmt von Dünen zwischen Wattenmeer und offener Nordsee!
 Ideal für Klassenfahrten, Gruppenfahrten und Familienfreizeiten!

Puan Klient, Hörnmer Str. 83, 25980 Rantum
 Tel. 04651 - 96 44 - 0
 www.puan-klient.de
 info@puan-klient.de

Puan Klient
 Hamburger Jugenderholungsheim
 auf Sylt

Jetzt buchen:
Wochenend-Angebote!
Familien-

20:00	Freitag	Jens Heidtmann Affentheater
20:00	Samstag	Theaterkabarett
11:00	Samstag	Frauenloshmarkt „Tausendschön“
20:00		Kulturhaus Eppendorf
20:00		Brakula's Ballroom
20:00		Feindliche Eroberung
20:00	Montag	Museum der Arbeit Führung
10:00		Englisch I
16:00		Eppendorf 76 €, anmelden
16:00		Eine Wohnung für uns!
18:00		Poweroga Einstiegskurs
18:00	Dienstag	Gut Karlishöhe
09:00	Dienstag	Plates - Basic Stufe 1
09:00		Ev. Familienbildung
19:00		Eppendorf 115 €, anmelden
19:00		Herzensangelegenheiten -
19:00		Barocke Liebingsarten
19:00		2 x hören - keine Angst vor
19:00		Charlie Parker
19:00		Körper-Stiftung
19:30		Achtung Deutsch
19:30		Brakula Theater
16:30		Englisch II
16:30		Ev. Familienbildung
18:00		Eppendorf 92 €, Kurs, anmelden
18:00		Nähen für AnfängerInnen
20:00		Das Britische Empire.
20:00		Aufstieg und Niedergang
20:00		einer Weltmacht
20:00		Bucerius Kunst Forum
20:00		Poetry Slam
20:00		Kulturhaus Langenhorn 5 €

10:00	Donnerstag	Diskriminierung und
10:30		Rassismus im Alltag
10:00		W3 - Werkstatt für
10:00		Internationale Kultur und
10:00		Politik e.V.
10:00		Workshop 10 €
13:00		Weiterbildungsberatung
16:00		Ohne Krimi geht die Mimi nie
16:00		ins Bett
16:00		Kulturhaus Langenhorn
19:00		Bewusst leben - gesünder
19:00		Kaffee und Kuchen
19:30		Glanzlichter der Operette
20:00		Engelsal Operettenfest
20:00		Feindliche Eroberung
21:00		Theater Wedel Komödie
21:00		Jim! & das Fehmarn Festival
21:00		Zinnschmelze
21:00		Jim! Hendrix-Film
12:00	Samstag	Spinnkurs für Einstieger
12:00		Gut Karlishöhe
14:00		Vom Binnenhafen zur
14:00		Hafen- und Stadtentwicklung
19:30		seit 1850.
19:30		Ganzlichter der Operette
20:00		Engelsal Operettenfest
20:00		Feindliche Eroberung
20:00		Theater Wedel Komödie
21:00		Jim! & das Fehmarn Festival
21:00		Zinnschmelze
21:00		Jim! Hendrix-Film
12:00	Sonntag	Gacometti, Die Spielfelder
12:00		Hamburger Kunsthalle
12:00		Führung
12:00		Eine Wohnung für uns!
12:00		Museum der Arbeit Führung
14:00		Das Jenisch Haus und seine
14:00		Geschichte
14:30		Jenisch Haus Führung
14:30		Schamaneengesänge
15:00		aus Tuwa Buchvorstellung
15:00		Museum für Völkerkunde
15:00		Charley's Tante
20:00		Engelsal
20:00		Frauenkammottenloshmarkt
16:00	Montag	Lithografie und Steindruck
16:00		Museum der Arbeit
19:30		Dichtung & Wahrheit
19:30		Komödie Winterhuder
20:00		Poets and Philosophers.
20:00		Gacometti's Circle in Paris
20:00		Bucerius Kunst Forum
10:00	Dienstag	Weiterbildungsberatung
10:00		Bücherhalle Barmbek
10:00		Gesprächskreis „Dialog in
10:00		Deutsch“
10:00		Bücherhalle Dehnaide
10:00		Gesprächskreis in Englisch
10:00		Bücherhalle Osdorfer Born
10:00		W3 Workshop, 145 €
15:00		Tauschung in der
15:00		Bücherhalle Eimsbüttel
16:00		Frauen-Kleider-Markt
16:00		Ev. Familienbildung
19:00		Eppendorf
19:00		Familienwelt - Russisch-
19:00		Aganaischer Kulturabend
19:00		Kultur, Kulturzentrum
19:30		Neualtenhöhe
19:30		Theater
19:30		Die Elbregatten
20:00		Kulturhaus Eppendorf
20:00		Die Hamburger
20:00		Songwriternnen Nacht
20:00		Zinnschmelze Konzert
14:00	Samstag	Die Cholera 1892 - Eine
14:00		Katastrophe und ihre Folgen
14:00		Hamburg Museum Führung
14:00		Erlebnis Kaffee, Handel,
14:00		Konsum und Röstung
15:00		Speicherstadtmuseum
15:00		Anmeldung: 040-321191, 155€
15:00		Giacometti, Die Spielfelder
19:30		Führung
19:30		Achtung Deutsch
19:30		Komödie Winterhuder
20:00		Fährhaus
20:00		Feindliche Eroberung
20:00		Theater Wedel Komödie
21:00		Kabarett der rote Stuhl
21:00		Zinnschmelze
21:00		W3 Konzert, 12 €



10:30	Samstag	Schmink-Workshop am
10:30		Samstag
10:30		Ev. Familienbildung
12:00		Eppendorf
12:00		30 €, Kurs, anmelden
12:00		Spinnkurs für Einstieger
14:00		Gut Karlishöhe
14:00		Vom Binnenhafen zur
14:00		Hafen- und Stadtentwicklung
19:30		seit 1850.
19:30		Ganzlichter der Operette
20:00		Engelsal Operettenfest
20:00		Feindliche Eroberung
20:00		Theater Wedel Komödie
21:00		Jim! & das Fehmarn Festival
21:00		Zinnschmelze
21:00		Jim! Hendrix-Film
12:00	Sonntag	Gacometti, Die Spielfelder
12:00		Hamburger Kunsthalle
12:00		Führung
12:00		Eine Wohnung für uns!
12:00		Museum der Arbeit Führung
14:00		Das Jenisch Haus und seine
14:00		Geschichte
14:30		Jenisch Haus Führung
14:30		Schamaneengesänge
15:00		aus Tuwa Buchvorstellung
15:00		Museum für Völkerkunde
15:00		Charley's Tante
20:00		Engelsal
20:00		Frauenkammottenloshmarkt
16:00	Montag	Lithografie und Steindruck
16:00		Museum der Arbeit
19:30		Dichtung & Wahrheit
19:30		Komödie Winterhuder
20:00		Poets and Philosophers.
20:00		Gacometti's Circle in Paris
20:00		Bucerius Kunst Forum
10:00	Dienstag	Weiterbildungsberatung
10:00		Bücherhalle Barmbek
10:00		Gesprächskreis „Dialog in
10:00		Deutsch“
10:00		Bücherhalle Dehnaide
10:00		Gesprächskreis in Englisch
10:00		Bücherhalle Osdorfer Born
10:00		W3 Workshop, 145 €
15:00		Tauschung in der
15:00		Bücherhalle Eimsbüttel
16:00		Frauen-Kleider-Markt
16:00		Ev. Familienbildung
19:00		Eppendorf
19:00		Familienwelt - Russisch-
19:00		Aganaischer Kulturabend
19:00		Kultur, Kulturzentrum
19:30		Neualtenhöhe
19:30		Theater
19:30		Die Elbregatten
20:00		Kulturhaus Eppendorf
20:00		Die Hamburger
20:00		Songwriternnen Nacht
20:00		Zinnschmelze Konzert
14:00	Samstag	Die Cholera 1892 - Eine
14:00		Katastrophe und ihre Folgen
14:00		Hamburg Museum Führung
14:00		Erlebnis Kaffee, Handel,
14:00		Konsum und Röstung
15:00		Speicherstadtmuseum
15:00		Anmeldung: 040-321191, 155€
15:00		Giacometti, Die Spielfelder
19:30		Führung
19:30		Achtung Deutsch
19:30		Komödie Winterhuder
20:00		Fährhaus
20:00		Feindliche Eroberung
20:00		Theater Wedel Komödie
20:00		Kabarett der rote Stuhl
21:00		Zinnschmelze
21:00		W3 Konzert, 12 €

Künstlerplakate in Bremen

Erstmal widmet sich die Kunsthalle Bremen der französischen Plakatkunst nach 1945 und zeigt bis 12. Mai eine Auswahl von Künstlerplakaten, die in der Pariser Druckerei von Fernand Mourlot angefertigt wurden. Darunter finden sich Plakate von Picasso, Matisse und Chagall.

Die ausgestellten Werke stammen aus einer Schenkung von Hans-Herman Rief (1909-2009), der im Frühjahr 2010 der Kunsthalle Bremen insgesamt 112 Künstlerplakate überließ. Diese

Schenkungen ergänzt die größte deutsche Sammlung französischer Plakatkunst um 1900 – über 200 an der Zahl – um bedeutende Werke des 20. Jahrhunderts u.a. von Picasso, Matisse und Chagall. Die Pariser Werkstatt von Mourlot sicherte in direkter Zusammenarbeit mit den Künstlern die hohe Qualität der Drucke. Gemeinsam machten sie das Künstlerplakat nach 1945 populär. Schnell interessierten sich Sammler für die



Besonderen Farblithografien, dazu zählte auch der kunsthistoriker Hans-Herman Rief. Der Worsweder war mit dem Lithografen Fernand Mourlot befreundet. Auch mit Jean Cocteau und Max Ernst verband den Sammler eine jahrelange Freundschaft. Einzigartige Probedrucke, Signaturen und persönliche Widmungen auf den Drucken zeugen von diesen Begegnungen.

www.kunsthalle-bremen.de

höchsten Konzentrationen an Plastikmüll befinden, zeigt Anna Schmocker, Absolventin der Zürcher Hochschule der Künste, in ihrem Kurzfilm über Meeresströmungen auf: Zwei davon treiben im Pazifischen Ozean und ihre Ausmaße entsprechen fast der Fläche Australiens. Die Auswirkungen auf die Tier- und Pflanzenwelt sind fatal: Hitze, Druck und UV-Strahlen zersetzen und verformen die Kunststoffsuppe permanent, so dass sie von vielen Vögeln und Meeressäu- wohnern fälschlicherweise als Nahrung angesehen wird. Irgendwann haben wir den Müll wieder auf dem Tisch – und jammern über drastisch zunehmende

Krankheiten. Die Ausstellung führt das Desaster drastisch vor Augen: Der Müllberg im Museum, Schwemmgut vor allem aus Hawaii, konfrontiert den Besucher ebenso schonungslos mit der nur allzu gern verdrängten Realität, wie die dramatischen Bilder der von Kunststoffnetzen zerfetzten Seehunde und Fische.

„Plastik im Alltag“, das zweite Kapitel, gibt schließlich einen Überblick über die häufigsten Plastik-Arten und Materialkreisläufe. Hier werden auch neue Ansätze vorgestellt, die Hoffnung geben: Designer, die sich auf Recycling spezialisie-

www.museumsdienst-hamburg.de

www.plastictagabgeprojekt.org

„Endstation Meer? Das Plastikmüll-Projekt“, bis 31. März, Museum für Kunst und Gewerbe, Steinplatz 1. Die Ausstellung wird von einem umfangreichen Vermittlungsprogramm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene begleitet. Infos unter www.plastictagabgeprojekt.org

Isabelle Hoffmann

ren, aber auch die neuen Biokunststoffe, die rasch abbaubar sind. Es wird höchste Zeit zum Umdenken - diese kompakte und gut aufbereitete Ausstellung weist den Weg.

oder kann das weg?



Ganz links: Schwemmgut aus Hawaii für Museum für Gestaltung in Zürich. Rechts davon die Ansicht der Ausstellung im Museum für Kunst und Gewerbe

Giacometti im Doppelpack

Ja gewiss, er war ein Jahrhundertkünstler! Jeder, der sich auch nur am Rande für bildende Kunst interessiert, kennt die Figuren Alberto Giacomettis (1901-1961).

Wer an Giacometti denkt, denkt wohl zuerst an den „Schreitenden Mann“, die „Große Stehende“ (Frau) und den „Großen Kopf“ - diese berühmte Figurengruppe, die er 1960 entwarf und die für sein lebenslanges Ringen um die Beziehung der Dinge und Personen zueinander stehen.

Jetzt ist das Figuren-Ensemble in der Hamburger Kunsthalle zu sehen - als Höhepunkt einer ganz und gar außergewöhnlichen Giacometti-Doppelschau:

Während am Glockengießerwall unter dem Titel **„Die Spielfelder“** das surrealistische Frühwerk im Fokus steht, konzentriert sich das Bucerius Kunst Forum auf die im Porträt festgehaltenen **„Begegnungen“** mit Familie und Freunden. Die Ausstellungen ergänzen sich hervorragend und bieten in ihrem Facettenreichtum auch für Kenner Überraschendes. So umfassend und vielseitig wird man den Weltstar auf absehbare Zeit nicht mehr in Deutschland zu Gesicht bekommen.

Isabelle Hofmann

(Ausführliche Ausstellungs-Besprechung im nächsten zwtisch).

„Giacometti - Die Spielfelder“, Hamburger Kunsthalle, bis 20. Mai. Alberto Giacometti. Begegnungen, Bucerius Kunst Forum, Kombicket für beide Ausstellungen: 18 €, ermäßigt 10 € (gültig für den Besuch an einem Tag). Jugendliche bis 18 Jahren frei.



Bucerius Kunst Forum

Ist das Kunst

Eine Ausstellung im

Museum für Kunst und Gewerbe macht uns klar, was Plastikmüll anrichtet

und gelangen schließlich in die Nahrungskette.

Auf einer großen Tafel sind die

geschätzten Abbauzeiten von häufigem Schwemmgut verzeichnet: Die achtlos weggeworfenen Plastikringe eines Sixpacks überdauern 400 Jahre, eine Einweg-Windel 450 Jahre und eine Angelschnur sogar 680 Jahre. Dass diese archaischen Objekte

durchaus ästhetischen Reiz enthalten, ändert nichts an der ökologischen Katastrophe, auf die wir hinsteuern. Jedes Jahr schwappen rund 6,4 Millionen Tonnen Abfälle in die Ozeane. Mehr als fünf Millionen Tonnen stammen vom Land. Dabei sind nicht nur Küstenstaaten betroffen, sondern auch Binnenländer. Rund 80 Prozent des Abfalls gelangt vermutlich über Flüsse ins Meer.

Bereits heute haben sich große Teile der Weltmeere in eine gigantische Plastiktasche verwandelt. Kein Quadratmeter Meerwasser ohne Plastiktelle, das ist die erschreckende Erkenntnis der Wissenschaftler. Wo sich die

ersten Stock des Museums für Kunst

und Gewerbe. Die Abflussschre, Bodenbeläge, Kabel und Kanister, Helme und Gehäuse, die man hier ausmachen kann, sind nicht etwa die Überbleibsel der Sanierung des Hauses am Steintorwall. Nein, dieser beeindruckende Abfallhaufen soll zum Nachdenken anregen - als zentrale Installation der Ausstellung **„Endstation Meer? Das Plastikmüll-Projekt“**.

Um es gleich vorweg zu nehmen: Diese internationale Wanderausstellung, die vom Museum für Gestaltung in Zürich konzipiert wurde, sollte eine Pflichtveranstaltung für alle Schulen, ja sogar schon für die Kindergärten sein. Sie macht auf eindringliche Weise deutlich, was wir Menschen mit unserem langlebigen Plastik-Müll anrichten. Wie wir die Natur schädigen, ungewollt Millionen von Tieren quälen, wie wir uns letztendlich damit selbst zugrunde richten.

Weltweit werden pro Sekunde 8000 Kilogramm Kunststoffe produziert. Wie schön wäre es doch, wenn die unzähligen Dinge tatsächlich in den Tiefen des Ozeans verschwinden würden. Stattdessen späten sich die Kunststoffe abgebaut sind, in immer kleinere Teile auf

Produkte, die nicht biologisch abbaubar sind, in immer kleinere Teile auf



Mö!n

Frühling lässt flattern sein blaues Band. Wir dagegen lassen Plastikmüll im blauen Ozean trudeln. Ein riesiger Müll-Strudel treibt seit Jahren im Pazifik, so groß wie Mittel-europa! Unvorstellbar. Und unverzeihlich. Denn Plastik ist enorm langlebig – und kann locker 450 Jahre überdauern, mittlerweile finden sich winzige Plastikkörnerchen bereits in Meeresfischen ...

Recht geschieht uns. Der Generation Müll, der Generation Plastik. Ein anderes Bewusst-sein für unser bedenkenloses Konsum- und Wegwerfverhalten zu schaffen, das hat sich das Museum für Kunst und Gewerbe vorgenommen: Seine sensationelle Sonderausstel-lung, die Pflicht für jede Schulklasse sein sollte, *Endstation Meer? Das Plastikmüll-Projekt*, sei Ihnen dringend ans Herz gelegt. Sie geht noch bis Ende März.

Im **zwutsch** finden Sie natürlich noch viele weitere Anregungen für Hirn und Herz, im Terminell unter www.der-zwutsch.de haben Sie die Qual der Wahl.

Frohe Ostern wünscht Ihnen das **zwutsch-Team!**

Oster-Verlosung:

Nennen Sie uns fünf Theater in Hamburg. Antwort an:

der zwutsch, Postfach 560170 Hamburg oder per Mail an: info@der-zwutsch.de
Wichtig: Namen, Adresse + Wunschpreis nicht vergessen! Einsendeschluss:
15. März 2013, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Unter den schnellsten
Einsendern verlosen wir die Theaterkarten.

Unter allen Einsendungen verlosen wir:

- 3 x 2 Karten für **hidden shakespeare** am 31. März um 19 Uhr im Schmidt Theater
- 3 x 2 Karten **Uns Oma is over the ocean** am 13. März um 15 Uhr im Engelsaal
- 3 x 2 Karten für die **Show Umilingo** von **Mother Africa** im CCH am 17. Februar
- 2 x 2 Karten für **Achtung Deutsch** im Winterhuder Fahrhaus am 19. Februar um 19:30 Uhr
- 3 x 2 Kinogutscheine, 1 Filmplakat gefaltet + ein Buch zum Film **Hitchcock** von Twentieth Century Fox
- 3 x 2 Karten für Mephisto am 24. Februar im Altonaer Theater

IMPRESSUM

Herausgeber

elblitt verlag eKft., Inh. Yvonne Schütke

Postfach 560 170, 22551 Hamburg

Tel: 040-70 38 47-0, Fax: 70 38 47-20

www.der-zwutsch.de, info@der-zwutsch.de

Aprt-Ausgabe 13 ist der 15.3.2013

Aprt-Ausgabe 13 ist der 5.3.2013

Redaktionschluss

Layout: A. Seifert, W. Petersen, Y. Schütke

Titel: Anzeige/ Foto: Joachim Hiltmann

Fotos: fotolade, Veranstalter

Anzeigenverkauf

Y. Schütke Tel: 040-70 38 47 - 11

G. Friebe Tel: 040-70 38 47 - 28

Termin@der-zwutsch.de

Info@der-zwutsch.de

Druck: Krogger Druck

Haftungsausschluss:

Alle Angaben, die in dieser Zeitschrift

publiziert werden, sind nach bestem

Wissen erstellt und mit größtmöglicher

Sorgfalt überprüft. Dennoch sind

inhaltliche Fehler nicht vollständig

auszuschließen. Daher übernimmt die

Firma keinerlei Verantwortung und

Haftung für etwa vorhandene inhaltliche

Unrichtigkeiten.

INHALT

Ist das Kunst?

Seite 04

Termine

Seite 06

Vermischtes

Seite 07

Kino-Tipps

Seite 09

Kulturschnipsel

Seite 10

Termine

Seite 12

Adressen

gemeinsam mit BANGFRANG nach Seite 12



**KOMÖDIE
WINTERHUNDER
FÄHRHAUS**



Deutscher geht's nicht!

Stefan Vögels Komödie „Achtung Deutsch“ zieht am Winterhunder Fährhaus alle Multi-Kulti-Register

Deutschen? Die Situation gerät aus den Fugen, als der unangenehme Nachbar Schröder eingreift und alles aufzuliegen droht ...

Mit Nina Bott, Eric Bouwer, Karim Cherif, Alessandro Calabrese, Oliver Dupont, Siegfried Kadow und Helmut Krauss.

Regie: Martin Woelffer

Bis 10. März,
Di-Sa. 19.30 Uhr, So. 18 Uhr,
Komödie Winterhunder Fährhaus
Hudtwalckerstr. 13
22299 Hamburg
Karten unter: 040 - 480 680 80
Online-Tickets unter
www.komoe-die-hamburg.de



Fotos: Josephine Hillmann (2)

Henrik Schlüter ist Oberhaupt einer fünfköpfigen Studenten-Wohnge-meinschaft. Seine Mitbewohner sind der Syrer Tarik, Spezialist in mittel-hochdeutscher Lyrik, die lebenslustige Französin Virginie, ihr aktueller italienischer Lover Enzo und der trinkfeste Wiener Rudi. Als Henrik in den Urlaub fährt, übergibt er Tarik, dessen Einbürgerungsverfahren kurz vor einem positiven Abschluss steht, offiziell die Aufsicht über den kunterbunten Chaotenhaufen.

Doch kurz nach Henriks Abreise kündigt sich Herr Reize von der Wohnungsbaugenossenschaft an, um „Familie Schlüter“ zu überprüfen – anscheinend hat man die Multi-Kulti-Truppe als eine deutsche Familie mit zwei Kindern eingestuft. Um Tariks Einbürgerungsverfahren nicht zu gefährden, beschließt die WG, das Spiel mitzuspülen – nur wie wird man so schnell zu einem „richtigen“

Tipps, Themen, Termine

Februar 13
März



Achtung Deutsch

Wie wird man schnell
ein richtiger Deutscher?

Mit Nina Bott, Alessandro Calabrese u.a.

bis zum 10. März in der Komödie Winterhuder Fährhaus